



BÜRGERINFO

19. Dezember 2019



MÖNCHWEILER

GEMEINDE

AMTSBLATT

Ausgabe 51/52

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



in ein paar Tagen feiern wir Weihnachten und wir können auf ein Jahr 2019 zurückblicken, das durch viele Aktivitäten und Ereignissen geprägt war. Mit der Erschließung des Wohnbaugebietes „Goethestraße“, Beginn unseres „Bürgerzentrums“, die Sanierung des „RÜB im Angelweg“, die Bebauungspläne „Egert IV“ und „Kälberwaid“ und die Umgestaltung des „Friedhofs“ konnten wichtige Projekte umgesetzt und angegangen werden. Der Beschluss zur Aufhebung des Bebauungsplans „Sondergebiet Abfallentsorgung“ setzt hoffentlich einen Schlusspunkt nach zehn Jahren juristischer Auseinandersetzung. Die Umsetzung einer sozialraumorientierten Versorgung mit der Schaffung einer „Generationenhilfe“ halte ich persönlich für einen großen Erfolg in der Gemeinde. Das „Lichterfest“ und der Besuch unserer „Partnergemeinde Chabeuil“ waren ebenso besondere Erlebnisse für alle Beteiligten im vergangenen Jahr. Nicht zuletzt konnte mit dem Neujahrsempfang, dem Vereinsehrentag und der Aufwertung des Weihnachtsmarktes vieles verbessert werden und zeigt uns in welche Richtung solche Veranstaltungen zukünftig gehen sollen.

Einen besonderen Dank gilt: Unseren Vereinen und Institutionen mit ihren Vorständen, die durch ihre Aktivitäten für unsere Gemeinde, sei es im Kinder- Jugend- und Seniorenbereich wertvolle Dienste geleistet haben. Allen Bürgerinnen und Bürgern, die ehrenamtlich einen Beitrag zum Erhalt unserer Lebensqualität geleistet haben. Unserem Kinderhaus und der Gemeinschaftsschu-

le, die eine wertvolle Arbeit bei der Entwicklung und Förderung unserer Kinder leisten. Den Mitgliedern des Gemeinderates und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit ihrer Arbeit und wertvollen Erfahrung unsere Gemeinde im vergangenen Jahr unterstützt haben.

Zum Neujahrsempfang konnten wir gemeinsam mit dem Forum Mönchweiler Herr Prof. Dr. Rer. Nat. Michael Schreckenbergh von der Universität Duisburg-Essen als Gastredner zu dem Thema **„ZUKUNFT DER MOBILITÄT. VISIONEN WERDEN WAHR“** für unsere Bühne gewinnen.

Zu diesem besonderen Ereignis am



**Freitag, den 31.01.2020,
ab 19:00 Uhr in der Alemannenhalle**



möchten wir Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger recht herzlich einladen. Es würde uns freuen, wenn wir Sie begrüßen dürften. Ein Ausblick auf die Ortsentwicklung und die Vorhaben im Jahr 2020 werde ich Ihnen im Rahmen meiner Neujahrsrede gerne geben.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Gemeinderates, ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr in Frieden, Gesundheit und Wohlergehen.

Ihr

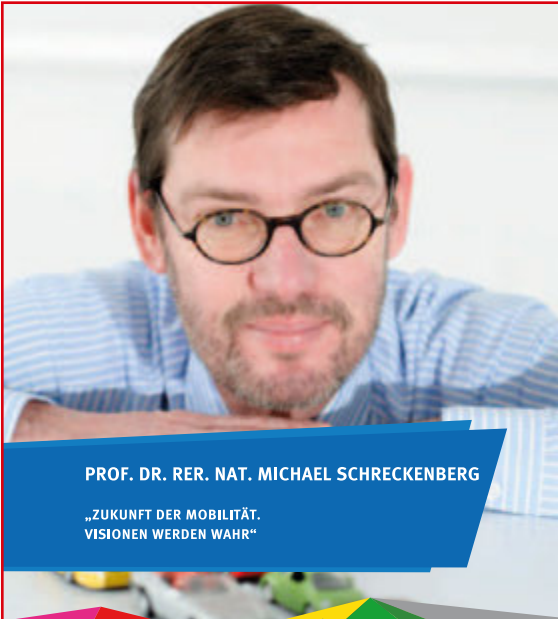
Bürgermeister
Rudolf Fluck



*Wir in Mönchweiler
haben's schöner.*



Rathaus - Infos



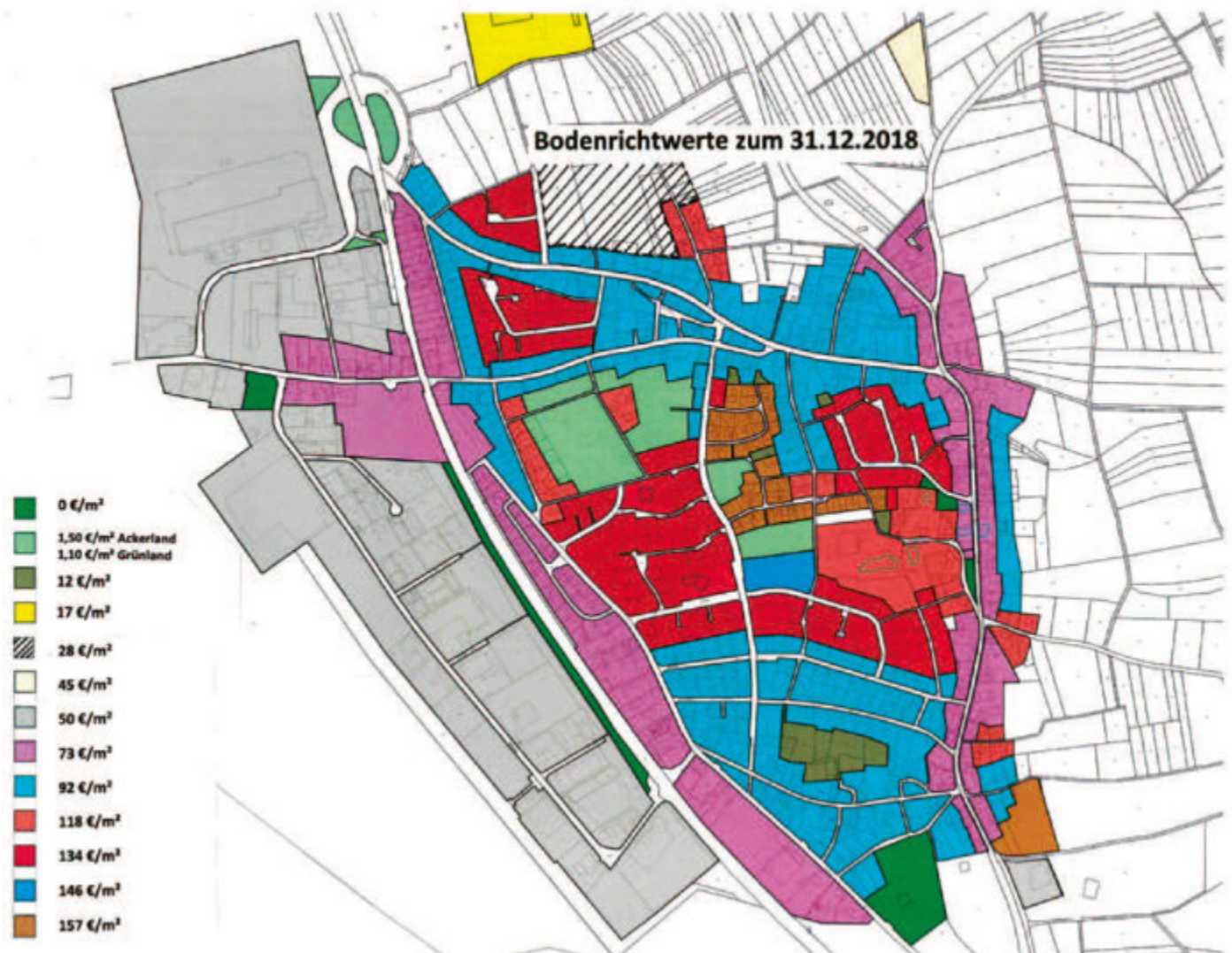
PROF. DR. RER. NAT. MICHAEL SCHRECKENBERGH

„ZUKUNFT DER MOBILITÄT.
VISIONEN WERDEN WAHR“



NEUJAHRSEMPFANG

FREITAG 31.01.2020 | 19:00 UHR
IN DER ALEMANNENHALLE





Neue Bodenrichtwerte

Der Gutachterausschuss der Gemeinde Mönchweiler hat in seiner Sitzung vom 13. Dezember 2019 gem. § 196 Abs. 1 Baugesetzbuch und § 12 Gutachterausschussverordnung aufgrund der Kaufpreissammlung folgende Richtwerte zum Stand 31.12.2018 für Mönchweiler ermittelt:

Gemeinde Mönchweiler Bodenrichtwerte für die Gebiete der Bebauungspläne und die weiteren Flächeneinzeichnungen

Grundlage: Lagepläne

Bebauungsplan und Gebiet	Art	Straßen	Planzeichnung	Bodenrichtwert
Fläche rot	W	Albert-Schweitzer-Str. (Teil)	rot	134 €
Bebauungspläne:		Alemannenweg		
		Am Katzensteig		
Dorfmitte I, 1. Bauabschnitt		Am Wiesenhof (nördlicher Teil)		
Dorfmitte		Am Wiesenhof (südlicher Teil)		
Innerdorf		Am Wiesenhof (westlicher Teil)		
Katzensteig		Chabeuilstr.		
Vorderer Spitzacker		Goehtestr.		
Zwischen den Gassen		Hansjakobweg		
(Teil Beb. Am Wiesenhof)		Keltenweg		
		Pfarrer-Lotz-Str.		
		Schillerstr.		
		Schulweg (nördlicher Teil)		
		Spitzackerweg		
		Sportplatzweg		
		Uhlandstr.		
		Viktor-Renner-Weg		
		Vogt-Flaig-Str.		
Fläche hellblau	W und M	Albert-Schweitzer-Str. (Teil Richtung Mühlen.)	hellblau	92 €
Bebauungspläne:		Am Weiherdamm		
		Am Wiesenhof (östlicher Teil)		
		Eintrachtstr. (westlicher Teil)		
		Fichtenstr. (südöstlicher Teil)		
		Friedenstr. (östlicher Teil)		
		Friedhofstr.		
		Gartenstr. (nördlicher Teil)		
		Hebelstr.		
		Herdstr.		
		Löwenweg		
		Martin-Luther-Str.		
		Mühlenstr. (östlicher Teil)		
		Robert-Kratt-Straße		
		Schulweg (südlicher Teil)		
		Wiesenstr.		
Fläche altrosa	W	Am Kirchplatz	altrosa	118 €
		Am Löwenbächle		
		Angelweg		
		Brunnenstr.		
		Eintrachtstr. (östlicher Teil)		
		Gartenstr. (südlicher Teil)		
		Innerdorf		
		Stoffelswiese (Teilbebauung Flst.Nr. 1099)		
Fläche lila	W und M	Birkenweg (südlicher Teil)	lila	73 €



Gemeinde Mönchweiler
Bodenrichtwerte für die Gebiete der Bebauungspläne und die weiteren Flächeneinzeichnungen

Bebauungsplan und Gebiet	Art	Straßen	Planzeichnung	Bodenrichtwert
Fläche lila	W und M	Bundesstr. (östlicher Teil)	lila	73 €
		Bundesstr. (Schoren)		
		Fichtenstr. (westlicher Teil)		
		Friedenstr. (westlicher Teil)		
		Hindenburgstr.		
		Königsfelderstr.		
		Kronenweg		
		Mühlenstr. (westlicher Teil)		
		Obere Mühlenstr.		
		Obereschacher Str.		
		Tannenstr.		
Fläche hellgrün	landwirt- schaftliche Fläche	Ackerland innerorts	hellgrün	1,50 €
		Grünland innerorts		1,10 €
		außerhalb der geschlossenen Ortslage		
		Ackerland innerorts		1,50 €
		Gründland		1,10 €
Fläche hellgrau	Gewerbe- gebiet	Am Fohrenwald	hellgrau	50 €
		Birkenweg (nördlicher Teil)		
		Buchenweg		
		Bundesstr. (Bereich Tankstelle)		
		Bundesstr. (Hagenmoos)		
		Eichenweg		
		Ginsterweg		
		Lärchenweg		
		Lindenweg		
		Tannenstr.		
		Waldstr.		
		Kälberwaid (Einkaufsmarkt)		
Fläche weiß		Bauerwartungsland	weiß schraffiert	28 €
		Flst.Nr. 162	weiß	
Fläche dunkelgrün		Parkanlagen	dunkelgrün	0 €
		Friedhofsgelände		
Fläche hellgelb		Tannenhöfe + Bühlhof	hellgelb	45 €
Fläche gelb		Sport- und Freizeitgelände	gelb	17 €
Fläche khaki		private Kleingartenanlage	khaki	12 €
		Verkehrsfläche		
Fläche beige		Scheffelstraße, Stoffelswiese, Kälberwaid II.BA	beige	157 €
Fläche dunkelblau		Dorfmitte, Mischgebiet (Betreutes Wohnen)	dunkelblau	146 €

Gemeinde Mönchweiler, Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2018

Richtwerte sind durchschnittliche Werte für Grundstücke. Sie entsprechen nicht ohne weiteres dem Verkehrswert eines speziellen Grundstücks, da Grundstücksgestaltung, Lage, Bebauungsmöglichkeiten und Erschließungszustand innerhalb eines Richtwertes unterschiedlich sein können. Deshalb kann der Verkehrswert vom Bodenrichtwert abweichen. Richtwerte gewähren jedoch einen Überblick über die Preisverhältnisse.

Die Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung, sie sollen lediglich eine Orientierungshilfe darstellen.

Der Gutachterausschuss



AKTIVIERUNGS- ANGEBOTE



Aktiv wohnen am Bürgerpark

Diese Angebote sind für alle interessierte
Bewohner-/innen unserer Gemeinde zugänglich.

VERANSTALTUNGSORT:

WOHN.PARK, Chabeuilstraße 1/1
78087 Mönchweiler
Gemeinschaftsraum
(Dachgeschoss)

ANGEBOT	WANN	BESCHREIBUNG	DIE NÄCHSTEN TERMINE
Bewegung, Tanz, Singen Tel. 07721/71734	16:00 – 17:00 Uhr, immer 14-tägig freitags	Frau Banschbach / Gemeinsam wollen wir uns bewegen, jeder so, wie er kann. Hauptsache, wir haben Spaß daran.	20.12.2019 Jahresabschluss 10.01.2020 24.01.2020
Gemeinsames Handarbeiten Tel. 07721/9160606	14:30 – ca.17:00 Uhr, immer 14-tägig donnerstags	Frau Häsler / Gemütliches und produktives Handarbeiten in geselliger Runde.	19.12.2019 09.01.2020





MOBILITÄTS- ANGEBOTE

Diese Angebote sind für alle interessierte Bewohner-/innen unserer Gemeinde zugänglich.

BITTE BUCHEN SIE IHRE MITFAHRT BEI

Sablene Müller
Tel. Nr. 07721 9480-25
E-Mail muellers@moenchweiler.de
Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr

ANGEBOT	WANN	BESCHREIBUNG	DIE NÄCHSTEN TERMINE
Fahrt ins Begegnungscafé "Zeitlos"	Hinfahrt: 15:00 Uhr Rückfahrt: 17:00 Uhr jeden Freitag außer an Feiertagen!	Genießen Sie zwei Stunden in unserem gemütlichen Café "Zeitlos" Öffnungszeiten von 15:00 - 18:00 Uhr in der Schulmensa Mönchweiler	20.12.2019 10.01.2020 17.01.2020
Einkaufsfahrt Netto montags Einkaufsfahrt Edeka, Königsfeld donnerstags	Hinfahrt: 09:30 Uhr und 10:30 Uhr Rückfahrt: 10:30 Uhr und 11:30 Uhr	Buchen Sie unsere Einkaufsfahrdienste einen Tag im voraus. Sie werden direkt von Zuhause abgeholt und beim Einkaufen von einer Betreuung begleitet.	19.12.2019 Sonderfahrt! 23.12. + 30.12 Anmeldung Tel. 01743325866

Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenlos, bestehen aber auf Spendenbasis. Wir freuen uns über jede Spende, um dieses Angebot aufrecht erhalten zu können.

Dieses Projekt wird unterstützt aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung.



Wir in Mönchweiler haben's schöner.



Wichtige Telefonnummern

Apotheken-Notdienst

Samstag, 21.12.2019

Klosterring-Apotheke Villingen,
Klosterring 15 07721 - 84 50 60

Sonntag, 22.12.2019

Heldmann's Apotheke im City-Rondell,
Kronenstr. 21 (S) 07720 - 3 20 58

Mittwoch, 25.12.2019

Sidonia-Apotheke am Zentralklinikum,
Albert-Schweitzer-Str. 14 (V) 07721 - 99 57 40

Donnerstag, 26.12.2019

Nord-Apotheke Villingen,
Karlsruher Str. 2 07721 - 50 50 50

Samstag, 28.12.2019

Apotheke an der Lorenzkirche,
Hauptstr. 24, St. Georgen 07724 - 94 98 70

Sonntag, 29.12.2019

Rats-Apotheke Villingen, Rietstr. 17 07721 - 2 57 45

Mittwoch, 01.01.2020

Staufen-Apotheke Schwenningen,
Dauchinger Str. 20 07720 - 50 88

Samstag, 04.01.2020

Apotheke im Haslach, Breslauer Str. 16 (V) 07721 - 6 29 41

Sonntag, 05.01.2020

V&S Apotheke in der Klinikstraße,
Klinikstr. 3 (V) 07721 - 29 67 70

Montag, 06.01.2020

Berthold-Apotheke Villingen,
Romäusring 23 07721 - 2 51 55

Arztpraxen

Praxis Dr. Ilona Stromberger,
Mühlenstr. 15 07721/72844

Zahnarztpraxis

Gudrun Revellio,
Albert-Schweitzer-Str. 9 0 7721/70848

Hals-Nasen-Ohren-ärztlicher Dienst

im Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG Hauptgebäude): Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr
(ohne Voranmeldung), 01806-077211

Allgemeinärztlicher Dienst

im Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen: Montag - Donnerstag von 18.00 - 22.00 Uhr, Freitags von 16.00 bis 22.00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr
(ohne Voranmeldung), 116117

Kinderärztlicher Dienst

im Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen: Montag - Donnerstag von 19.00 - 21.00 Uhr, Freitag von 18.00 - 21.00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag von 9.00 bis 21.00 Uhr 01806 074611

Generationenhilfe

Angebote für die Unterstützung
im Alltag 07721/9480-25
Sprechzeiten: Mo. Di. Mi. Do. 8.00 - 12.00 Uhr

Ev. Sozialstation

07721/2060 590

Gemeinschaftsschule Mönchweiler

Innerdorf 11 07721/71896

Kinderhaus

Leiterinnenbüro 07721/9163431
Krippe 07721/9163413
Kindergarten 07721/9163372

Notrufe

Polizei 110
Polizeirevier Villingen 6010
Rettungsdienst 112
Krankentransport 07721/19 222
Stadtwerke, bei Störungen
Tag und Nacht: 40 50 44 44
Giftnotrufzentrale 0761/19240

Gemeindeverwaltung Mönchweiler

Hindenburgstr. 42, 78087 Mönchweiler
Telefon 07721/9480-0, Telefax 07721/9480-40
info@moenchweiler.de www.moenchweiler.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Erweiterte Öffnungszeiten im Bürgerbüro:

Montag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Bürgermeister

Rudolf Fluck 9480-10

Vorzimmer des Bürgermeisters

Beatrix Bayer 9480-11

Hauptamt

Sebastian Duffner 9480-14
Claudia Eckert 9480-20

Haupt- und Standesamt

Elisabeth Bernhard 9480-23

Melde-/Pass-/Sozial- und Ordnungsamt

Redaktion Mitteilungsblatt

Arlene Müller 9480-21

Bürgerlotsin

Sabiene Müller 9480-25

Sprechzeiten: Mo. Di. Mi. Do 08.00 - 12.00 Uhr

Integrationsbeauftragte

Melissa Braun 9480-25

Sprechzeiten: Di. 13.30 - 17.30 Uhr
Do. 08.00 - 12.00 Uhr

Rechnungsamt

Gebhard Flaig 9480-30
Elke Noe-Theise 9480-31

Gemeindekasse

Franziska Faller 9480-33

Bauamt

Berthold Fischer 9480-35
Sandra Armbruster 9480-36

50 Jahre Weißer + Grießhaber in Mönchweiler - IHK-Hauptgeschäftsführer Thomas Albiez überreicht die Ehrenurkunde der Industrie- und Handelskammer

Während einer kleinen Feierstunde überreichte jetzt Hauptgeschäftsführer Thomas Albiez von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Schwarzwald-Baar-Heuberg die Ehrenurkunde der Industrie- und Handelskammer an die Weißer + Grießhaber GmbH in Mönchweiler: „In den vergangenen 50 Jahren wurde hier eine ganz außergewöhnliche Leistung erbracht.“

Thomas Albiez dankte vor allem den Gründerfamilien Hildegard und Lothar Weißer sowie Christa und Paul Grießhaber für deren unternehmerisches Engagement: „Sie haben vor 50 Jahren die Basis gelegt, dass das Unternehmen heute sichere und interessante Arbeitsplätze bieten kann.“ Unternehmen wie Weißer + Grießhaber seien Kern der Attraktivität der Region, denn alle Umfragen zeigen: „Gute berufliche Perspektiven und ein attraktives Wohnumfeld zu bezahlbaren Preisen sind für die Menschen wichtig.“

Genau dafür stehen Mönchweiler und Unternehmen wie Weißer + Grießhaber, sagte Thomas Albiez. Mit Blick auf den Neubau einer weiteren Produktionshalle schloss der Hauptgeschäftsführer die aktuelle Geschäftsführung mit Ute Grießhaber und Reinhard Fauser in den Dank mit ein: „Durch die hohen Investitionen vor Ort zeigen Sie ihre Verbundenheit mit der Region, aber auch, dass wir hier einen attraktiven Standort besitzen.“ Denn jede Investitionsentscheidung werde natürlich umfassend abgewogen. Mittelstand in der Region sei so gesehen ein erfolgreiches Geschäftsmodell, dessen Wert in Berlin und Brüssel in der politischen Arbeit noch stärker anerkannt werden müsse.

Bürgermeister Rudolf Fluck unterstrich, dass die Gemeinde die Entwicklung der Gewerbeflächen als auch die Erschließung neuer Wohnbaugebiete vorantreibe, um die Position als aussichtsreicher Standort zu sichern. Dazu zähle auch die weitere Stärkung des Einzelhandels. „Wir in der Verwaltung sind uns darüber im Klaren, dass die Steuergelder, die wir zum Beispiel für die soziale Sicherung und Generationengerechtigkeit ausgeben, zuvor erwirtschaftet werden müssen.“ Der Bürgermeister stellte die aktuellen Planungen vor, mit denen die Betriebe im Gewerbegebiet Egert auch zukünftig hinreichende Flächen für zukunftsweisende Entscheidungen vorfinden.

Ute Grießhaber betonte, dass man als Unternehmen und Arbeitgeber die damit einhergehende Verantwortung annehme. „Wir unterstützen Sie gerne, Mönchweiler als leistungsstarken, lebenswerten und sozialen Ort auszubauen.“ Fauser ergänzte, dass das gute Einvernehmen zwischen der lokalen Politik, IHK und Wirtschaft in der Region ebenfalls ein wichtiger Standortfaktor sei. „Wir spüren, dass Sie sich engagieren, viele Kontakte schaffen

und uns Netzwerke bieten, um im Wettbewerb zu bestehen“ sagte er an Albiez und Fluck gewandt.



50 Jahre Weißer + Grießhaber. Von links: Paul Grießhaber, Thomas Albiez, Hildegard Weißer, Reinhard Fauser, Elke Fricker, Ute Grießhaber, Lothar Weißer, Christa Grießhaber und Bürgermeister Rudolf Fluck. Bild: IHK

Altersjubilare im Monat Januar 2020

05.01.	Lehmann	Eberhard	80 Jahre
		Goetherstr. 3	
18.01.	Thorn	Burckhard	75 Jahre
		Herdstr. 72	
19.01.	Bredl	Hans	80 Jahre
		Friedenstr. 7	
24.01.	Götz	Heinz	80 Jahre
		Hindenburgstr. 54	
28.01.	Neuschwander	Edelgard	80 Jahre
		Viktor-Rener-Weg 6	
29.01.	Rieber	Waldemar	85 Jahre
		Fichtenstr. 32	
30.01.	Richter	Walter	85 Jahre
		Löwenweg 1	

Die Gemeindeverwaltung wünscht allen Jubilaren ein gesundes neues Lebensjahr.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Mönchweiler,
Hindenburgstraße 42, 78087 Mönchweiler

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Rudolf Fluck oder Stellvertreter.

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Messkircher Str. 45, 78333 Stockach

Tel. 07771/93 17-11, Fax: 07771/93 17-40.

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de | Homepage: www.primo-stockach.de



Goethestraße/Spitzäckerweg

Im Zuge der Erschließung Goethestraße/Spitzäckerweg wurde am 09. Dezember der Asphalt eingebaut.



Ablesung der Wasseruhren

Die diesjährige Ablesung der Wasseruhren findet in der Zeit vom 20. Dezember 2019 bis 11. Januar 2020 statt. Wir möchten Sie bitten, unseren beiden Ablesern, Frau Renate Faßbender und Herrn Peter Marull, die Ablesung der Wasserzähler zu ermöglichen. Vielen Dank !

Gemeinde Mönchweiler, Rechnungsamt

Achtung - Mitteilungsblatt!!

Wir weisen darauf hin, dass durch die Feiertage an Weihnachten in der KW 52 und in der KW 01 **kein Mitteilungsblatt** erscheint!

Rathaus geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
bitte beachten Sie, dass das Rathaus am 23.12., 24.12., 27.12., 30.12. und 31.12.2019 geschlossen bleibt.
Ab 02. Januar 2020 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten gerne für Sie da.
Wir bitten um Beachtung!

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Obere Mühlenstraße

01. November bis 14. März:

Samstag: 10.00 Uhr - 13.00 Uhr



GMS Mönchweiler

Christbaumsammelaktion

Um den Bewohnern von Mönchweiler die Möglichkeit zu geben ihren Christbawen problemlos entsorgen zu können, findet am

Samstag, 10.01.2020

wieder die Christbaumsammelaktion statt, die von den Schülern der GHS Mönchweiler durchgeführt wird.

An nachstehenden Sammelstellen können die Christbäume von 10.00 - 11.30 Uhr abgegeben werden:

Friedhof

Kath. Kirche

Rathaus

Herdstr./ Ecke Sportplatzweg

Am Weiherdamm, beim Anwesen

Staiger

Über eine kleine Spende würden sich die Schüler der GHS Mönchweiler freuen. Der eingenommene Betrag kommt den Aktionen der Schülermitverwaltung zugute.

Vielen Dank

Die Schulleitung



Die Gemeinschaftsschule Mönchweiler, die Offene Bürgerschule sowie der Verein der Freunde der GMS-Mönchweiler möchten sich bei allen Eltern, Mitgliedern, Gönnern, Sponsoren, Vereinen, Helfern und Kooperationspartnern für die Unterstützung und geleistete Arbeit in diesem Jahr bedanken.

Wir wünschen allen Schülern, Eltern und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Wir freuen uns über eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2020.

Die Schulleitung und das Kollegium

Die Schülerinnen und Schüler

Der Bürgerbeirat der Offenen Bürgerschule

Der Verein der Freunde der GMS-Mönchweiler

Kinderhaus

Der Nikolaus

Wie erhofft, hatte der Nikolaus das Kinderhaus gefunden. Auch die zuvor abgegebenen Nikolaussocken der Kinder hat er gefüllt.

Den Krippenkindern hat er jeweils einen Gummistiefel gefüllt. Die Freude war natürlich riesen groß. Manche Kinder durften sogar seinen großen goldenen Stab halten, andere seine Glocke.

Es ist immer wieder schön, dass der Nikolaus den weiten weg zu uns ins Kinderhaus Mönchweiler findet.



Die Märchenerzählerin

Am Montag den 09. Dezember besuchte eine Märchenerzählerin die Kindergarten und Krippenkinder im Kinderhaus.

Für die kleinen erzählte sie die Geschichte des süßen Breis, für die größeren die Geschichte von Ruprecht.

Dieser Besuch wurde uns von der Generationenbrücke gesponsort. Vielen lieben Dank, den Kindern bereitet die-

ser Besuch immer eine riesen Freude. Märchen sind ohnehin etwas tolles, aber durch Frau Wiemer werden sie etwas ganz besonderes.



Nachrichten von anderen Behörden u. Einrichtungen



Müllumschlagstation Tuningen am 24. und 31. Dezember für die Öffentlichkeit geschlossen

(Schwarzwald-Baar-Kreis) Das Amt für Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass die Deponie Talheim/Tuningen am Dienstag, 24. Dezember und Dienstag, 31. Dezember geschlossen ist.

Daher können private Anlieferer und auch Direktanlieferer aus dem Gewerbe an diesen Tagen ihre Abfälle dort nicht entsorgen. Lediglich kommunale Sammelfahrzeuge der Landkreise Schwarzwald-Baar und Tuttlingen werden abgefertigt.



Vorverlegungen der Müllabfuhr wegen Weihnachten und Neujahr

(Schwarzwald-Baar-Kreis) Aufgrund der Weihnachts- und Neujahrsfeiertage kommt es in einigen Abfuhrbezirken zu Verschiebungen der Müllabfuhr-

termine. Teilweise mussten die Entsorger die Termine bis in die Vorweihnachtswoche **vorverlegen**. Betroffen sind neben Rest- und Biomüllabfuhrten auch die Abfuhrten von Gelben Säcken und Papiertonnen.

Die Verlegungstermine sind bereits in den Abfallkalendern 2019 bzw. 2020 abgedruckt. Sie sind auch auf der Internetseite des Amt für Abfallwirtschaft unter www.abfall.lrasbk.de zu finden, wo ein persönlicher Kalender zusammengestellt werden kann.

Das Amt für Abfallwirtschaft bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die Abfuhrtermine schon jetzt in ihrem Abfallkalender nachzuschlagen.

Noch komfortabler geht es mit der kostenlosen App „Abfall SBK“. Sie erinnert an die Abfuhrtermine und bietet weitere Informationen, beispielsweise zur richtigen Entsorgung von Abfällen oder zu den Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen.

von Jochen Kiene gewonnen werden.“ Die CD wurde im legendären MPS-Tonstudio in Villingen aufgenommen. Landrat Sven Hinterseh zeigte sich stolz über das Ergebnis: „Ich freue mich sehr darüber, dass wir unseren offiziellen Quellenland-Marsch jetzt auch auf CD haben und so einen kleinen musikalischen Gruß für unsere Blasmusikfreunde bereithalten. Es ist immer schön, unseren Quellenland-Marsch bei so manchem Anlass live durch eine unserer Musikkapellen im Schwarzwald-Baar-Kreis zu hören. Unsere CD ist hierzu eine tolle Ergänzung. Ein großes Dankeschön gilt allen, die an der Produktion mitgewirkt haben, vor allem den Musikern der Quellenländer und den Sängern des MGV Allmendshofen.“

Der musikalische Gruß aus dem Quellenland ist im Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis für 5 Euro erhältlich. Eine Hörprobe gibt es unter www.lrasbk.de/XXX.



Quellenland-Marsch jetzt auf CD erhältlich (Schwarzwald-Baar-Kreis)

Der Schwarzwald-Baar-Kreis hat seit 2018 seinen eigenen Marsch mit dem Titel „Im Quellenland“. Komponiert wurde dieser von Mathias Gronert. Anlässlich des Besuchs von Ministerpräsident Winfried Kretschmann im Mai 2018 wurde der offizielle Marsch des Schwarzwald-Baar-Kreises durch die Landratsamts-Betriebskapelle „Die Quellenländer“ uraufgeführt. Ab sofort gibt es den Marsch auf CD. Für Blasmusikbegeisterte ein schönes Weihnachtsgeschenk.



Wie kam es dazu, eine CD mit dem offiziellen Quellenland-Marsch herzustellen? „Im Frühjahr 2019 konkretisierten sich die Überlegungen, eine eigene CD zu produzieren“, so Hauptamtsleiter Georg Seiler, der die Aufnahmen organisierte und direkt mit der hauseigenen Musikkapelle des Landratsamtes Kontakt aufnahm. Dirigent Michael Mayer freute sich, dass die „Quellenländer“ ins Tonstudio zu Aufnahmen eingeladen und schließlich auch musikalisch unterstützt wurden: „Für die Gesangsparts konnte der MGV Allmendshofen unter der Leitung



Gewerbliche Schulen
Beethovenstr. 2a, 78166 Donaueschingen
Tel.: 0771/83796-0, Fax: 0771/83796-43
Homepage: www.gsdonau.de
E-Mail: info@gsdonau.de



Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Beethovenstr. 2 a
78166 Donaueschingen

78166 Donaueschingen

**Informationsabend mit
gemütlichem
Beisammensein** bei
Pizza, Glühwein und
Punsch

**Montag 20.01.2020
18.30 bis 20.30 Uhr**

Schulart	Qualifikation
Technisches Gymnasium	Allgemeine Hochschulreife
2-jährige Berufsfachschule Elektrotechnik	Fachschulreife (mittlere Reife) mit Grundbildung Elektrotechnik
Berufskolleg 1BK1T, 1BK2T	Fachhochschulreife
Fachschule für Technik – Maschinentechnik (Kunststofftechnik)	Staatlich geprüfter Techniker
Fachschule für Technik - Bautechnik	Staatlich geprüfter Techniker
1-jährige Berufsfachschule Bauzeichner	1. Ausbildungsjahr Bauzeichner Vollzeit
1-jährige Berufsfachschule Holz	1. Ausbildungsjahr Tischler Vollzeit

Es erwartet Sie ein spannendes, abwechslungsreiches Programm

- **Vorträge zu den verschiedenen Schularten (wiederholen sich alle 30 min)**
- Schulausrundgänge mit Werkstättenbesichtigungen
- Informationsgespräche mit Lehrern und Schülern
- Testfahrten mit unserem Elektroauto

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Gewerbliche Schulen Donaueschingen, Beethovenstr. 2a, 78166 Donaueschingen
Bei Rückfragen (reiner.jaege@gsdonau.de)



Finanzamt Villingen-Schwenningen

Geänderte Öffnungszeiten zwischen Weihnachten und Silvester 2019

An den Tagen zwischen Weihnachten und Silvester 2019 sind die zentralen Informations- und Annahmestellen des Finanzamtes Villingen-Schwenningen wie folgt geöffnet:

Hauptamt Villingen-Schwenningen:

27.12.2019 - geschlossen
30.12.2019 - 8.00 Uhr – 16.00 Uhr
31.12.2019 - geschlossen

Außenstelle Donaueschingen:

27.12.2019 - 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
30.12.2019 - geschlossen
31.12.2019 - geschlossen

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Mönchweiler / Obereschach

Pfarramt, Hindenburgstraße 23,
Telefon: 71017, Fax 962335
E-Mail: moenchweiler@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 19.12.2019

15:00 Uhr Frauengesprächskreis - Arche

Samstag, 21.12.2019

10:00 Uhr Krippenspielprobe - Antoniuskirche

Sonntag, 22.12.2019

10:00 Uhr Singgottesdienst unter Mitwirkung
des Singkreis - Antoniuskirche
Kollekte: Brot für die Welt

Montag, 23.12.2019

16:15 Uhr Krippenspielprobe - Antoniuskirche
18:30 Uhr Singkreis Chorprobe - Arche

Dienstag, 24.12.2019 - Heiligabend

14:00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
- St. Ulrichkirche Obereschach
(besonders für Kinder von 0-7 Jahren)
15:30 Uhr Krippenspielprobe - Arche
17:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel unter der
Mitwirkung des Musikvereines Mönchweiler
- Antoniuskirche (6-99 Jahren)
Kollekte: Brot für die Welt

Dienstag, 25.12.2019 - 1. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl
(Brot glutenfrei) - Antoniuskirche
Kollekte: Erziehungsarbeit in Heimen
und Schulen der Landeskirche

Mittwoch, 26.12.2019 - 2. Weihnachtsfeiertag

Kein Gottesdienst

Sonntag, 29.12.2019

Kein Gottesdienst

Dienstag, 31.12.2019 - Silvester

18:00 Uhr Jahresschlussandacht mit der Möglichkeit
sich persönlich den Segen zusprechen

zu lassen - Antoniuskirche

Opfer: für die eigene Gemeinde

Mittwoch, 01.01.2020

10:00 Uhr Neujahresgottesdienst mit Abendmahl
(Brot glutenfrei) - Antoniuskirche
Opfer: für die eigene Gemeinde

Samstag, 04.01.2020

14:00 Uhr Veranstaltung der Generationenbrücke -
Arche

Sonntag, 05.01.2020

10:00 Uhr Regio Gottesdienst - Königsfeld

Montag, 06.01.2020 - Epiphania

Kein Gottesdienst

Dienstag, 07.01.2020

14:30 Uhr Betreuungsgruppe Diakonie - Arche

Mittwoch, 08.01.2020

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht - Arche

Donnerstag, 09.01.2020

15:00 Uhr Krabbel-/Spielgruppe für Kinder bis 3 Jahren
- Arche

**Einladung -> KINDER- Krippenspiel 2019 < - am Heilig
Abend um 17.00 UHR!**

„ Der Engel Gabriel“



Liebe Kirchen-Gemeinde!

Herzliche Einladung zum Heilig
Abend- Gottesdienst in der
**St. Antonius Kirche um 17.00
UHR** zu dem **Kinder – Krippen-
spiel: Der Engel Gabriel!**

Wir würden uns sehr freuen, Sie in der Kirche am
Heilig Abend zahlreich begrüßen zu dürfen.

Ev. Jugendleiter Peter Aberle und Team!

Schöne Weihnachten wünscht Ihnen Peter Aberle
sowie das geamte Team der Ev. Kirchenjugend Mön-
chweiler.

Vielen Dank für Ihre Untertützung im vergangenen
Jahr 2019

Bekanntmachung über das Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl 2019 in der evangelischen Kirchengemeinde Mönchweiler / Obereschach

Liebe Gemeindeglieder, am 1. Dezember 2019 wurden
die Wählerstimmen der Kirchengemeinderatswahl 2019
ausgezählt.

Anzahl der Wahlberechtigten 1318

Gültige Wählerstimmen 373

Ungültige Wählerstimmen 10

Daraus ergibt sich eine Wahlbeteiligung von 29,06 %
Das endgültige Wahlergebnis nach Ablauf der Wider-
spruchsfrist lautet entsprechend der Stimmenanzahl:

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 1. Aberle, Peter | 2. Noe-Theise, Elke |
| 3. Gaul. Petra | 4. Schlenker, Inge |
| 5. Schlüter, Sandra | 6. Hall, Brigitte |

Der Wahlausschuss (in alphabetischer Reihenfolge)



Apelt, Harald Denecke, Wolfgang
 Lehmann, Ernst-Jürgen Lehmann, Ulrike
 Neugart, Bettina
 gratuliert den gewählten Mitgliedern des neuen Kirchen-
 gemeinderates und wünscht ihnen viel Erfolg und Kraft
 sowie Gottes Segen für ihre Arbeit in den kommenden
 sechs Jahren zum Wohle der evangelischen Kirchengemeinde
 Mönchweiler / Obereschach.
 Außerdem bedanken wir uns ganz herzlich bei ihnen und
 den Wählern für ihr Engagement.
 Mönchweiler, den 09.12.2019
 Im Namen des Gemeindevwahlausschusses
 Harald Apelt, Vorsitzende

**Wir weisen darauf hin, dass es in diesem Jahr keine
 Weihnachtsgeschenke für die Mitarbeiter gibt, wir ha-
 ben stattdessen einen Betrag in Höhe von 150,00 € an
 die Stiftung Katharinenhöhe gespendet.**

Die Katharinenhöhe bietet für Jugendliche und junge
 Erwachsene, vielfältige Therapiemöglichkeiten, für die
 körperliche wie psychische Krankheitsfolgen, um diese
 gleichzeitig und gleichermaßen zu behandeln.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag 10:00 - 11:30 Uhr

Mittwoch 17:00 - 18:00 Uhr

Freitag 9:30 - 11:00 Uhr

Sie finden uns unter: www.evangelisch-moenchweiler.de



Gemeinsame Veranstaltungen

der katholischen und evangeli-
schen Kirchengemeinde



Donnerstag, 09.01.2020 Krabbel-/Spielgruppe

Herzliche Einladung für Kinder bis 3 Jahre mit Mama
 oder Papa, am Donnerstag, 09.01.2020, um 15.00 Uhr im
 Evang. Gemeindehaus „Arche“.

Infos und Kontakt: Karina Eynöthen, T.: 0173/2639749



Katholische Kirchengemeinde Mönchweiler

Kath. Pfarramt St. Ulrich mit Hl. Geist Mönchweiler
 St.-Ulrichs-Weg 6, VS-Obereschach

Pfarrbüro 0 77 21 – 7 05 95

pfarramt-oe@kath-andereschach.de

Bürozeiten:

dienstags 9 - 11 Uhr und donnerstags 16 – 18 Uhr

Homepage: www.kath-andereschach.de

UNSERE GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag 22. 12. 2019

10.30 Eucharistiefeier

18.00 „Erinnerungslichter“ - ein Gottesdienst beson-
 ders für trauernde Angehörige

Dienstag, 24. 12. 2019 - Heilig Abend

16.30 in Ob: Krippenfeier für Familien

22.00 in Ob: Christmette

Mittwoch, 25. 12. 2019

10.30 in Kö: Eucharistiefeier

Donnerstag, 26. 12. 2019

9.00 Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Singkreis

Sonntag, 29. 12. 2019

9.00 in Ob: Eucharistiefeier

Dienstag, 31. 12. 2019

18.00 in Wb: Eucharistiefeier zum Jahresschluss

Mittwoch, 01. 01. 2020

10.00 in Kö: Eucharistiefeier zum Jahresbeginn

Samstag, 04. 01. 2020

18.00 Eucharistiefeier

Montag, 06. 01. 2020

10.30 in Ob: Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Singkreis



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Mönchweiler

Unsere Termine:

Sonntag, 22.12.2019

10.00 Uhr Gottesdienst, parallel: Möwekids

17.00 Uhr Probe Weihnachtsmusical

Montag, 23.12.2019

18.00 Uhr Generalprobe für das Weihnachtsmusical in
 der Alemannenhalle

Heiliger Abend, 24.12.2019

16.00 Uhr Weihnachtsmusical in der Alemannenhalle

25 Jahre
EFG
Mönchweiler

Herzliche Einladung zum

Weihnachtsmusical
 der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Mönchweiler

*Das erste
Weihnachtswunder*

Ein weihnachtliches Kindermusical
 von Irene & Oliver Fietz

24.12.2019 (Heilig Abend)
 16:00 - 17:30 Uhr
 Alemannenhalle in Mönchweiler
 (Eintritt frei)

**Sonntag, 29.12.2019**

10.00 Uhr Gottesdienst, parallel: Möwekids

Dienstag, 31.12.2019

17.30 Uhr „Sing & Pray“ Abend

Sonntag, 05.01.2020

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, parallel: Möwekids

Mittwoch, 08.01.2020

09.30 Uhr Krabbelgruppe (0-3 Jahre)

17.00 Uhr Jungschar (9-12 Jahre)

19.00 Uhr Teeny (13-16 Jahre)

Samstag, 11.01.2020

19.30 Uhr Jugendkreis „Connect“

In den Weihnachtsferien pausieren unsere Kinder- und Jugendgruppen.

Zu allen Gemeindeveranstaltungen und Gruppen sind Besucher und Gäste immer recht herzlich eingeladen.

Wenn Sie Glaubens- oder Lebensfragen bewegen oder wenn Sie uns kennenlernen wollen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Kontakt:

Gemeindehaus Am Weiherdamm 2, Tel. Nr. 07721/ 62635 oder Harry Blank, Gemeindepastor der EFG in Mönchweiler Tel. Nr. 07721/9166901

pastorefmoenchweiler@gmail.com, www.efg-mw.de

**Angelverein Mönchweiler**

Am **Montag, dem 6.1.2020**, findet um 16.00 Uhr im Gasthaus „Adler“ in Mönchweiler die Jahreshauptversammlung des Angelverein Mönchweiler e. V. statt.

Dazu möchten wir alle aktiven und fördernden Mitglieder, alle Freunde des Vereins sowie die Bürger von Mönchweiler herzlich einladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Wahl eines Wahlleiters
4. Entlastung des Vorstands
5. Neuwahlen Vorstand/Ausschuss
6. Satzungsänderung
7. Ehrungen
8. Pause, Kassieren der Mitgliedsbeiträge
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 27.12.2019 an den 1. Vorsitzenden Ingo Uetzfeld, Martin-Luther-Str. 17, 78048 Villingen-Schwenningen, zu richten.

Der Vorstand

Vereinsnachrichten
**Fußball-Club Mönchweiler****20-Ab-Turnier**

Auch dieses Jahr werden wir wieder ein 20-Ab-Turnier mit tollen Preisen veranstalten. Keine Anmeldung notwendig.

Wann: Samstag, 28.12.19 ab 14 Uhr

Wo: Clubhaus des FC Mönchweiler

Startgebühr: 10€

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Preisskat

Der FC Mönchweiler lädt alle interessierten Skatfreunde zum traditionellen Preisskat ein. Keine Anmeldung notwendig.

Wann: Samstag, 04.01.20 ab 14 Uhr

Wo: Clubhaus des FC Mönchweiler

Startgebühr: 12€

Auf die Bestplatzierten warten wieder wertvolle Geld- und Sachpreise. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

*Der FC Mönchweiler freut sich
auf zahlreiche Teilnehmer.*

**GENERATIONENBRÜCKE
Mönchweiler****Selbsthilfegruppe Depression und Angst**

Samstag 04. Januar 2020

14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Gemeindehaus ARCHE

Am Kirchplatz 4

78087 Mönchweiler

Wir laden herzlich ein zu einem

**Runden Tisch
mit Betroffenen für Betroffene von
Depressionen und Angst**

Wir, Betroffene und/oder Angehörige von Betroffenen, werden Erfahrungen und Meinungen in lockerer Runde austauschen, wie Sie mit der Belastung umgehen.

Karin Lehmann, Elke Kreppein, Marita Springmann
Orga-Team der SHG
Tel. 0174 9471747, karinleh@web.de



Weihnachtskonzert

Alemannenhalle Mönchweiler 22.12.19 Beginn 15 Uhr

Es begrüßen Sie:
Musikverein Fischbach
Musikverein Mönchweiler

—  Musikverein Mönchweiler  —

DAS FESTDESSERT: BRATAPFEL-SPEKULATIUS- JOGHURTCREME MIT ROSINEN UND KORINTHEN

ZUTATEN FÜR

4 GROSSE ODER 10 KLEINE GLÄSER

500 g Sahne-Naturjoghurt
500 g Vanillejoghurt
6 mittelgroße Äpfel (z.B. Boskop)
1 1/2 EL Rosinen
1/2 EL Korinthen
2 TL Zimt
1/2 TL Lebkuchengewürz
Saft einer kleinen Zitrone
1 EL Wasser
200 g Spekulatius
4 EL gehackte Mandeln
Außerdem (optional)
für alle die Marzipangeschmack lieben:
2-3 Tropfen Bittermandel-Aroma

ZUBEREITUNG

Ein engmaschiges Sieb mit Küchenpapier auslegen und eine Schale unterstellen. Sahnejoghurt im Sieb gut abtropfen lassen. Dann beide Joghurtsorten mit einem Löffel verrühren. Äpfel entkernen und fein würfeln. Zusammen mit Rosinen, Korinthen, Zimt, Lebkuchengewürz, dem Saft der Zitrone und einem Esslöffel Wasser in einen Topf geben. Einmal aufkochen und anschließend auf kleiner Flamme köcheln lassen. Wer dem Ganzen Marzipan-Geschmack verleihen will, kann (kein MUSS, aber empfehlenswert!) 2-3 Tropfen Bittermandel-Aroma dazu geben. Die Äpfel grob mit einem Löffel zerdrücken, alles abkühlen lassen.

Spekulatius mit den Händen in kleine Stücke brechen. In jedes Glas eine Schicht Spekulatius geben. Erst mit Apfelmus, anschließend mit Joghurtcreme toppen. Dies dann noch dreimal wiederholen. Anschließend die Gläser für mindestens 3-4 Stunden in den Kühlschrank stellen.

Kurz vor dem Servieren gehackte Mandeln in einer Pfanne ohne Öl goldbraun anrösten und jedes Gläschen mit gehackten Mandeln garnieren.

TIPPS & TRICKS

Weihnachtsaromen wie wir sie in unserem Rezept im Spekulatius (u. a. Nelken, Zimt, Kardamon) und in Form von Lebkuchengewürz finden, verfeinern nicht nur Desserts, Gebäck und Glühwein, sondern tun auch Leib und Seele gut. Denn exotische Gewürze von Vanille über Koriander bis zu Ingwer oder Piment regen die Sinne an, wirken harmonisierend und beruhigend. Und sie besitzen einen gewissen Heilungseffekt, z. B. bei Magen-Darm-Beschwerden. Dank dieser positiven Eigenschaften lässt sich auch erklären, dass selbst der recht üppige Festtagsbraten meist unbeschadet verdaut werden kann. So fördert beispielsweise die Gewürznelke die Verdauung und hemmt Entzündungen, hilft bei Herpes und Migräne. Für den weihnachtlichen Wohlgeruch in Wohnung und Haus sorgt ein Gewürz-Potpourri (alternativ: eine mit Gewürznelken gespickte Orange).

BRATAPFEL-SPEKULATIUS-REZEPT VON ANNE-KRISTIN SCHNEIDER, 13. NOVEMBER 2019



Die Bestatterin

CORDULA SCHWARZWÄLDER

Alle Leistungen rund um die würdevolle Bestattung.
... damit Ihnen die Zeit für den Abschied bleibt ...

Tel. 07725 915 629-0, Mobil 0174 999 56 65

78126 Königsfeld, Stellwaldstr. 4

info@bestattungen-koenigsfeld.de

www.bestattungen-koenigsfeld.de

Staufen darf nicht zerbrechen!

staufenstiftung.de

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen

identis.de

4-Zi.-Neubau-Wohnung in Dauchingen

ab 01.02.2020 zu vermieten, 128 qm, gr. Terrasse u. Garage.

Tel. 07720 - 4563

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 7.00 - 12.30 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Sa. 7.00 - 12.30 Uhr



... aus Spaß am
guten Essen!

Metzgerei Binder

Eigene Schlachtung | heimische Tiere

**Zum 53. Weihnachtsfest der Metzgerei Binder
in Mönchweiler empfehlen wir:**

- ★ zartes Filet, Rumpsteak, Bratenfleisch
- ★ für Fondue: Rind, Schwein, Kalb, Pute
- ★ Alles fürs Raclette & den heißen Stein
- ★ Schinken im Brotteig
- ★ Rollschinken & Blätterteigspezialitäten
- ★ Braten mit verschiedenen Füllungen

Haben Sie einen speziellen Wunsch?

Wir beraten Sie gerne!

Wir freuen uns Ihre Bestellungen zu den Festtagen
entgegennehmen zu dürfen!

**Frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins Jahr 2020
wünscht Ihnen Ihr Team der Metzgerei Dieter Binder**

Von Donnerstag, 02.01.2020 bis einschließlich
Samstag, 11.01.2020 bleibt unser Geschäft geschlossen.
Ab Montag, den 13.01.2020 sind wir wieder für Sie da!

Herdstraße 33/

Eingang am Weiherdamm
78087 Mönchweiler

Tel. 0 77 21 / 7 20 87

MetzgereiBinder@yahoo.de
www.binder-metzgerei.de



Ihre Füße in guten Händen

Schuhhaus Hoffmann

Friedrichstr. 10 | 78126 Königsfeld

Tel.: 07725/5499814

Ich bedanke mich für die angenehme
Zusammenarbeit und wünsche

besinnliche

Festtage und die besten Wünsche
für das kommende Jahr.



Betriebsferien vom 23.12.2019 - 04.01.2020

7 Quereinsteiger gesucht (m/w/d) ab sofort!

*für den Vertrieb von Produkten unserer renomierten
Partnerunternehmen aus den Bereichen Telekommunikation
und Energie im Angestelltenverhältnis in Vollzeit!*
- Kein Callcenter! Keine Zeitarbeit!

Wir bieten:

- professionelle Einarbeitung
- mit bis 2000,- € Grundgehalt / Provision
- optimale Weiterbildung / Aufstiegsmöglichkeiten

Bewerben Sie sich jetzt unter 07720 9694139

(Mo. - Fr. von 8:00 Uhr- 12:00 Uhr)

oder jobs@c-group-com.de

Wohnung oder Haus gesucht!

Familie mit 2 Kindern sucht eine 4-Zimmer-Wohnung
(ab 100 m²) oder ein Haus in Mönchweiler/Königsfeld
zur Miete bis 800 € kalt. Beide Elternteile sind berufstätig
und stehen in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis.

Tel. 07721/9166835 ab 17 Uhr



BADEPARADIES
SCHWARZWALD
Titisee



ERHOLUNG *schenken* für *Genussmenschen*



Die perfekte *Geschenkidee* :

*Genuss*PAKET

„Tag im Paradies“

- ~ Tageseintritt für das Erholungsparadies PALMENOASE
- ~ Gutschein für einen alkoholfreien Cocktail
- ~ Hauptgang im Restaurant „Palm Garden“
- ~ Flauschiges Leihhandtuch & ein wohltuendes Peelingsalz

nur 54 €

*Wohlfühl*ARRANGEMENT

„Relax Deluxe“

- ~ Tageseintritt für die SPA- und Saunawelt PALAIS VITAL
- ~ Kuscheliger Leihbademantel und Leihsaunatuch
- ~ pflegende Saunaverwöhncreme
- ~ Gutschein für einen alkoholfreien Cocktail
- ~ Hauptgang im Restaurant „Taste of Paradise“

nur 69 €

www.badeparadies-schwarzwald.de



2020 WIRD IHR GLÜCKSJAHR
Es fängt schon gut an: **25%* Rabatt**
auf Ihre ersten Anzeigenschaltungen im Januar



%
Unsere
Neujahrsaktion
für Sie!

■ Aktionscode P-2020-01

25%* Rabatt auf Ihre ersten
Anzeigenschaltungen im Januar

Die Feiertage sind vorbei und das Geschäftsleben kommt wieder in Fahrt. Starten auch Sie mit neuem Schwung in das Neue Jahr. Ihre rabattierten Anzeigen im „Blättle“ bringen Ihren geschäftlichen Erfolg auf Touren. **Na? Fühlt sich Ihr Glücksjahr schon gut für Sie an?**

Unsere Aktion gilt vom 3.1. - 31.1.20
in den Kalenderwochen 2, 3, 4 und 5.

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuellen Preislisten für Gewerbetreibende und Werbeagenturen (gültig ab 1. Januar 2020). *Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig.

Hirth
FAHRZEUGBAU
QUALITÄT UND INNOVATION AUS TRADITION

HAUSMESSE 2020

Donnerstag - Samstag
02.01.2020 - 04.01.2020 | 09:00 - 17:00 | Sonntag
05.01.2020 | 11:00 - 16:00

PKW Anhänger - Autotransporter - Kipper - Baumasch. Transporter - Koffer-, Kühl-Anhänger - Pferde-, Vieh-Anhänger	Landwirtschaftlicher Anhänger - Muldenkipper bis 23t 3-Seiten-Kipper	LKW Anhänger 5-24t - Bau- und Kommunalkipper - Über- Durchfahrteflader
--	--	--

NEU Planen-, Räder- und Holzplatten-Basar

Hirth Fahrzeugbau GmbH
Gewerbegebiet Breite | 78652 Deilingen
Feldbergstraße 2 | Telefon 07420 9208-0
info@hirth-anhaenger.de

Zum Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen
besinnliche Stunden und
danken für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

**Praxis für Physiotherapie
Martin Kieninger**

**Praxis für Podologie/med. Fußpflege
Corina Kieninger**

Villinger Str. 6 | 78089 Unterkirnach | Tel. 07721 - 99 84 830

**STEINMETZWERKSTATT
DIETER HANKE**

Grabmale / Natursteine / Bronzeartikel
Kunst für Haus und Garten
Tel. 07724/91091 Fax 91092
Feldbergstr. 9, 78112 St. Georgen
www.hanke-steine.de

**Kordula's
Haarpflege**

30 Jahre

Katzensteig 1 • 78052 VS-Obereschach
Tel. 07721 / 70007 • mh.hildebrand@web.de

Friseurin gesucht!

Biete flexibler Friseurin Gelegenheit zum
Wiedereinstieg, fünf bis sechs Std./Woche,
Steigerungsmöglichkeit vorhanden.

**Schöne Festtage
und ein gesundes 2020**

Park Café
Stern

Sebastian-Kneipp-Weg 1
78126 Königsfeld
Tel. 07725 915708
E-Mail: info@parkcafe-stern.de

24. und 25.12.2019
geschlossen
26. - 30.12.2019 geöffnet
31.12.2019 geschlossen
01.01.2020 geöffnet
02. und 03.01.2020 wegen
Familienfeier geschlossen

Carola Stern mit Team

Gönnen Sie sich eine Auszeit und besuchen Sie
uns in unserem gemütlichen, schön weihnachtlich
dekorierten Café.

**Denken Sie rechtzeitig an Ihre Weihnachts-
geschenke. Gutscheine sind bei uns erhältlich.**

Unsere Frühstückstermine:
bis 29.12.2019 ausgebucht

Neue Termine
Mo., 06.01.2020 (Hi. Drei Könige), So., 12.01.2020, So., 19.01.2020

**Weitere Termine auch auf unserer Homepage
www.parkcafe-koenigsfeld.de**

MÖNCHWEILER

Die nächste Ausgabe erscheint in KW 2.

ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR KW 2: **Di, 7.1. um 09:00 Uhr**

Bei Kombinationen, Landreisen und Wirtschaftsräumen
muss Ihre Anzeige für KW 2 spätestens am Fr, 3.2. um 9 Uhr im Verlag eingehen.

PRIMO
Verlag/Druck/Service

Müllbacher Straße 45 • 78335 Stockach • www.primo-stockach.de
TELEFON 07771 9317-31 • E-MAIL: anzeigen@primo-stockach.de

Jahresrückblick 2019



Förderbescheid des Landes zum Breitbandausbau



Spatenstich bei Weißer + Griebhaber



Übergabe MTW an die Freiwillige Feuerwehr

INHALT**Rathaus intern**

Grußwort des Bürgermeisters	4
Personalangelegenheiten	6
Durchgeführte Arbeiten im Bereich Bauwesen 2019	9
Informationen aus dem Rechnungsamt	12
Veranstaltungen	15
Kinderhaus	17
Freundeskreis Chabeuil	19
GMS Mönchweiler	21
Forum Mönchweiler	22

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchengemeinde	23
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde	24
Katholische Kirchengemeinde	26

Vereinsnachrichten

Musikverein	27
Generationenbrücke	28
Narrenzunft	29
Eisstockschiützen Gemeinschaft	30
Obst- und Gartenbauverein	32
Turnverein	33
Radsportverein	36
Freiwillige Feuerwehr	39
Deutsches-Rotes-Kreuz OV-Mönchweiler	44
Heimat- und Geschichtsverein	47
Motorradclub	47
Fußballclub	48
Tischtennis Sport-Verein	50
Schwarzwaldverein	51
Angelverein	52
SPD Ortsverein Mönchweiler	53
CDU Gemeindeverband Mönchweiler	54
Unabhängige Bürger Mönchweiler	55

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Mönchweiler
Hindenburgstr. 42
Telefon: 0 77 21 / 94 80 - 0
Fax: 0 77 21 / 94 80 - 40

Redaktion: Arlene Müller

Fotos: Gemeinde, Kirchen,
Vereine und Vereinigungen

Druck: PRIMO-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45
Tel.: 0 77 71 / 93 17 – 11
Fax: 0 77 71 / 93 17 40
www.primo-stockach.de



Die Gemeindeverwaltung
wünscht der gesamten Bevölkerung
von Mönchweiler ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr.

Jahresrückblick 2019

„Gemeinsam – Entwickeln – Umsetzen“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Leser des Jahresrückblicks,

das vergangene Jahr war mit geprägt durch den Anstoß einer sozialraum orientierten Versorgung in unserer Gemeinde. Gemeinsam mit der Generationenbrücke e.V. haben wir uns zum Ziel gesetzt, eine qualitativ hochwertige und nachhaltige Infrastruktur zur Unterstützung von Menschen aufzubauen. Dazu konnten wir bereits viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer schulen. Mit dem Start der „**Generationenhilfe**“ und der Umsetzung eines „**Mobilitätskonzeptes**“ unterstützt die Gemeinde das Konzept einer sorgenden Gemeinschaft und darf als Vorbild für aktive Generationenpolitik im Landkreis angesehen werden. Mit der Eröffnung des ehrenamtlich geführten **Café „Zeit-LoS“** konnte ein weiterer Akzent zu den bereits vorhanden Angeboten gesetzt werden. Bleibt zu hoffen, dass unsere Bemühungen auch weiterhin auf so fruchtbaren Boden fallen werden.



So konnten wir nach den Sommerferien mit dem Umbau und der Erweiterung des alten Pfarrsaales zu einem „**Bürgerzentrum**“ beginnen. Die Arbeiten sollten bis zum Herbst 2020 abgeschlossen sein, damit die Räumlichkeiten dann auch entsprechend durch die Bürgerschaft genutzt werden können. Für die Sanierung des „**Rathauses**“ wurde ein Bauantrag gestellt und wir gehen davon aus, dass die Ausschreibungen im ersten Quartal 2020 erfolgen werden. Somit steht einer Modernisierung des denkmalgeschützten Gebäudes für die kommenden zwei Jahre nichts mehr im Wege.

Bei der wohnbaulichen Entwicklung für den Bereich „**Goethestraße – ehemaliger Kindergarten**“ sind die Erschließungsarbeiten abgeschlossen und die Grundstücke können entsprechend den Vergaberichtlinien zum Kauf angeboten werden. Im Bereich „**Kälberwaid**“ mussten spezielle artenschutzrechtliche Prüfungen sowie eine Natura 2000 Vorprüfung zum Bebauungsplan durchgeführt werden. Die Nutzung Erneuerbarer Energie mit einer zentralen Nahwärmeversorgung für dieses Wohngebiet soll mit angegangen werden. Wir gehen davon aus, dass in der zweiten Jahreshälfte mit der Erschließung begonnen werden kann.

Nach zehn Jahren war es dem Gemeinderat möglich, einen Schlusstrich zum Bebauungsplan „**Sondergebiet Abfall**“ zu ziehen. Insgesamt scheint die Aufhebung des Beschlusses zum Sondergebiet die vernünftigste Lösung. Dies bedingt ein großes Stück gegenseitigen Vertrauens. Die Gemeinde wird auch in Zukunft bei jeder getroffenen Entscheidung, die notwendigen Beteiligungs- und Einflussmöglichkeiten haben und wir werden dies bei Bedarf auch nutzen. Der Schutz und die Sicherheit der Bevölkerung wird für die Gemeinde immer im Vordergrund stehen, wobei auch dem Unternehmen Entwicklungsmöglichkeiten gegeben sein müssen.

Vor den Sommerferien konnte im Gemeinderat der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „**Egert IV**“ gefasst werden. Er dient im Wesentlichen dem hohen Bedarf an Gewerbeflächen für eine effiziente und flächensparende Nutzung durch Nachverdichtung. Hierzu können insgesamt ca. 18 Hektar überplant werden. Wir gehen davon aus, dass im kommenden Jahr die Erschließung erfolgen kann. Auf dem ehemaligen „**Zeyko Areal**“ steckt auch viel Bewegung zur Neuansiedlung von Betrieben drin. Neben der Sanierung von Bestandsgebäuden, steht auch die Erschließung von weiteren Gewerbeflächen bevor. Hinter der Realisierung steckt eine Projektgesellschaft, die eng mit der Gemeindeverwaltung zusammenarbeitet.

Im Herbst konnte mit der Sanierung des „**Regenüberlaufbeckens**“ am Angelweg begonnen werden. Das RÜB entspricht schon seit langem nicht mehr dem Stand der Technik und muss im Rahmen der Genehmigung zum Generalentwässerungsplan 2015 dringend ertüchtigt werden. In der Fichtenstraße, Tannenstraße und Goethestraße konnte der dritte Abschnitt einer flächendeckenden „**Breitbandversorgung**“ weiter vorangetrieben werden.

Für die anstehende Sanierung und Erweiterung der „**Gemeinschaftsschule**“ konnte durch den Architekten ein entsprechendes Flächenlayout erarbeitet und vorgestellt werden. Ziel ist es, im kommenden Jahr den ersten Abschnitt der

GMS (Planung und Umsetzung einer Erweiterung am Bestandsgebäude) zu realisieren.

Ein besonderes Augenmerk galt auch wieder der Pflege unseres „**Ortsbildes**“ und hier war der Schwerpunkt auf die Umgestaltung des „Friedhofes“ gesetzt. Die Neubepflanzungen haben sich wunderbar in die vorhandene Struktur eingefügt und für ein positives Echo aus der Bevölkerung gesorgt. Zusammen mit dem Bürgerpark, den Ortseinfahrten, Vorplatz Innerdorf und den Blumenkübeln hat sich das Erscheinungsbild zu einer echten Visitenkarte der Gemeinde entwickelt. Wir wollen im kommenden Jahr daran festhalten und den einen oder anderen Akzent setzen.

Für den Eigenbetrieb „**WOHN.PARK**“ musste im Sommer dieses Jahres der Kooperationsvertrag mit der MEDICLIN für die ambulante Pflegewohngruppe aufgelöst werden. Ohne qualifiziertes Personal war es auf absehbare Zeit nicht mehr möglich eine gleichbleibend hohe Qualität zu gewährleisten. Daher freut es uns umso mehr, dass wir mit der Casa Vitale aus Bad Dürkheim einen hervorragend aufgestellten Betreuungsdienst gewinnen konnten, der unseren Anforderungen für solch eine Einrichtung voll entspricht.

Der Gegenbesuch zum 35. Treffen mit unserer Partnergemeinde in „**Chabeuil**“ stand wiederum ganz im Zeichen einer engen Freundschaft. Es war wieder ein besonderes Erlebnis wie diese tiefe Verbundenheit einer Partnerschaft durch die beiden Gemeinden und Vereine gepflegt wird. Daher freut es mich, dass so viele Bürgerinnen und Bürger der Einladung gefolgt sind und dieses damit zu einem ganz besonderen Treffen gemacht haben.

Als ein ganz besonderer Event, darf man das erstmalig durchgeführte „**Lichterfest**“ der Generationenbrücke im Bürgerpark bezeichnen. Es hat auf vielfältige Weise die Herzen von groß und klein berührt und keiner konnte sich dem Zauber von Feuer und Licht entziehen.

Im Rahmen des „**Vereinsehrentag**“ wurden folgende verdiente Bürgerinnen und Bürger mit der Ehrenmedaille der Gemeinde Mönchweiler ausgezeichnet:

Frau Claudia Quednau, Turnverein
Herrn Horst Mantel, Turnverein
Frau Ulrike Götz-Suzuki, Turnverein
Frau Heide Kretschmer, Turnverein
Frau Sigrid Christiansen, Deutsches Rotes Kreuz
Frau Rosmarie Müller, Deutsches Rotes Kreuz
Herrn Dietmar Eberhard, Schwarzwaldverein

Die „**Kommunalwahl**“ brachten auch für unsere Gemeinde Veränderungen im Gemeinderat. So zeigt sich das neue Gremium stark verjüngt und erstmals konnten die „Unabhängigen Bürger“ die Mehrheit der abgegebenen Stimmen auf sich vereinigen. Ein besonderer Dank gilt allen Kandidatinnen und Kandidaten, die bereit waren für dieses wichtige kommunale Amt zu kandidieren, um Mitverantwortung für andere in der Gemeinde zu tragen.

Ein besonderer Dank gilt:

- unseren Vereinen, den Kirchen und Institutionen mit ihren Vorständen, die durch ihre Aktivitäten für unsere Gemeinde, sei es im Kinder-, Jugend-, Erwachsenen- oder Seniorenbereich, wertvolle Dienste im vergangenen Jahr geleistet haben.
- der Freiwilligen Feuerwehr und dem Deutschen Roten Kreuz für die stete Einsatzbereitschaft in unserer Gemeinde.
- allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich ehrenamtlich zum Wohl unserer Gemeinde eingesetzt haben.
- den Mitgliedern des Gemeinderates für die offene und konstruktive Zusammenarbeit.
- den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Kinderhauses und der Gemeinschaftsschule, die eine wertvolle Arbeit bei der Entwicklung und Förderung unserer Kinder leisten.
- unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit ihrer Arbeit und wertvollen Erfahrung unsere Gemeinde im vergangenen Jahr weiter vorangebracht haben.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Gemeinderates, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2020 in Frieden, Gesundheit und Wohlergehen sowie viel Freude mit dem Jahresrückblick der Gemeinde Mönchweiler.

Ihr
Rudolf Fluck
Bürgermeister

RATHAUS INTERN

Personalangelegenheiten

Im Juli 2019 schloss der Auszubildende Jonas Steinke seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten mit erfolgreicher Prüfung ab. Herr Steinke konnte im Anschluss eine Beschäftigung bei der Stadt Bad Dürkheim antreten. Er ist dort als Verwaltungsfachangestellter im Bereich des Standsamtswesens beschäftigt.

Im April 2019 verließ uns Hauptamtsleiterin Daniela Klimmt. Sie trat bei der Stadt Villingen-Schwenningen im Bereich des Liegenschaftswesens eine neue Stelle an. Zum 1. Mai 2019 wurde Herr Sebastian Duffner als Nachfolger von Frau Daniela Klimmt zum Hauptamtsleiter der Gemeinde gewählt.

Zum 01.01.2019 konnten wir unsere neue Mitarbeiterin Sabiene Müller begrüßen. Frau Müller wurde bei der Gemeinde als Koordinatorin und Bürgerlotsin im Bereich der Generationenhilfe eingestellt. Mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % ist es die Aufgabe von Frau Müller, eine möglichst hohe soziale Teilhabe und Lebensqualität aller in der Gemeinde lebenden Menschen, durch individuelle Hilfestellung von Seiten der Generationenhilfe mit ehrenamtlichen Helfern zu bieten.

Seit dem 1. Oktober 2019 ist Frau Claudia Eckert bei der Gemeinde Mönchweiler beschäftigt. Frau Eckert hat bereits ihre Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung Mönchweiler absolviert und kann auf über 13 Jahre Berufserfahrung im Rathaus Dachingen zurückgreifen. Frau Eckert ist nun im Hauptamt beschäftigt. Zu ihren Aufgaben zählen unter anderem die Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung, die federführende Projektleitung des Programms MensaMax, Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Gemeindehomepage, Aufgaben der Geschäftsstelle des Gemeinderats sowie Mithilfe bei Wahlen und im WOHN.PARK.

Im Kinderhaus wurden im Jahr 2019 im Zuge der neu integrierten Kleingruppe und des Leitungsteams die Stellen ausgebaut.

Mit Frau Hildebrand gelang es uns einmal mehr, eine qualifizierte Fachkraft für den Kindergartenbereich und für die neue Kleingruppe zu gewinnen.

Zum 31. August 2019 beendeten unsere beiden Anerkennungspraktikantinnen Larissa Kullmann und Natalia Tschibikow ihr Anerkennungsjahr im Kinderhaus Mönchweiler. Frau Kullmann wurde zum 1. September 2019 als pädagogische Fachkraft von uns übernommen. Wir freuen uns sehr, da sie mit den Strukturen und dem Konzept des Kinderhauses schon vertraut ist und wertvolle Arbeit leistet. Sie hat zusammen mit Frau Hildebrand den Start der neuen Kleingruppe übernommen.

Zum 1. September 2019 begann unsere neue Anerkennungspraktikantin Frau Tamara Huhmann ihr letztes Jahr der Ausbildung. Frau Huhmann arbeitet überwiegend im Krippenbereich des Kinderhauses.

Außerdem konnten wir zum 1. September die 50% der Leitungsfreistellung besetzen. Mit Frau Ute Huber haben wir eine kompetente und sehr motivierte Erzieherin gewonnen, welche den Kindergartenbereich unterstützt.

Ebenso begrüßten wir zum Schuljahresbeginn unsere zwei neuen Praktikantinnen Franziska Kratt und Julia Obergefell, welche ihre Ausbildung zur Erzieherin auf der Albert-Schweitzer-Schule absolvieren. Sie werden die Kinder und das Team immer montags, donnerstags und freitags unterstützen.

Frau Regina Weißer wurde im Oktober 2019 nach langjähriger Arbeit, zuerst im Kindergarten Regenbogen, später dann bei der Planung und Gestaltung des Kinderhauses und zuletzt als wertvolle, motivierte und beliebte Erzieherin in die Freistellungsphase ihrer Altersteilzeit verabschiedet. Zum 01.12.2019 konnten wir die offene Stelle von Frau Regina Weißer mit Frau Sonja Niebel wieder besetzen.

Allen ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wünschen wir für die berufliche, wie auch für die private Zukunft alles Gute. Die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begrüßen wir ganz herzlich und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Bei allen anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken wir uns für ihre wertvolle und unterstützende Arbeit.

WOHN.PARK

Auch das Jahr 2019 war für unseren WOHN.PARK ein prägendes Jahr. Das Betreute Wohnen ist mittlerweile seit längerer Zeit komplett bewohnt und die Bewohner fühlen sich in ihren Wohnungen sehr wohl. Im Bereich der ambulant betreuten Wohngemeinschaft mussten wir im Jahr 2019 einen Wechsel des Betreuungsdienstleisters vollziehen. Somit kündigten wir den Kooperationsvertrag mit der MediClinPflege GmbH frühzeitig zum 30. Sep-

tember 2019. Die Gemeinde stand mit drei potentiellen Interessenten im Gespräch. Der Gemeinderat hat sich als Betreuungsdienstleister in der ambulant betreuten Wohngemeinschaft für den Betreiber Casa Vitale aus Bad Dürkheim entschieden. Man merkte schon in den ersten Wochen, dass Casa Vitale viel Erfahrung im Bereich von betreuten Wohngemeinschaften mitbringt. Wir freuen uns auf eine gute und harmonische Zusammenarbeit.

Ortskernsanierung Landessanierungsprogramm

Im kommenden Jahr stehen wesentliche Veränderungen der öffentlichen Gebäude in der Gemeinde an. Drei öffentliche Bauvorhaben im Rahmen des Sanierungsprogramms „Ortsmitte“ werden durch die Gemeinde durchgeführt. Der Umbau des alten Pfarrsaals zu einem Zentrum, der Umbau des denkmalgeschützten Rathauses, sowie eine Stellplatzerweiterung am Rathaus werden über das Landessanierungsprogramm gefördert. Der Umbau des alten Pfarrsaals zu einem **Bürgerzentrum** stellt einen deutlichen Mehrwert für die Gemeinde dar. Ein Treffpunkt für die Gemeinde, der vor allem als zentraler Anlaufpunkt für Jung und Alt werden soll. Hier wollen wir insbesondere die „Generationenhilfe“ als Anlaufstelle für ein gutes Miteinander in der Gemeinde ansiedeln, aufbauen und weiterentwickeln. In den Räumlichkeiten sollen die ehrenamtlich aktiven Helfer geschult und entsprechend weitergebildet werden. Auch das bereits gestartete Bürger-Café ZEIT-LOS wird im Bereich des Bürgerzentrums angesiedelt sein.

Das in die Jahre gekommene und denkmalgeschützte **Rathaus** soll einer grundlegenden Sanierung zugeführt werden.

Im Erdgeschoss wurde bereits ein offener Bürgerbereich geschaffen. Zudem ist das bisherige Rathaus nicht barrierefrei erreichbar. Das Rathaus wird mit einem Aufzug versehen um hier die Barrierefreiheit sicherzustellen. Auch die Schaffung einer neuen WC Anlage war hierbei dringlich anzusehen. Im Dachgeschoss soll ein Sozialraum für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entstehen. Ebenso die Außenfassade und die Fenster müssen entsprechend ersetzt und aufgearbeitet werden.

Mit der Sanierung des Rathauses ist auch eine Neuordnung der **öffentlichen Parkplätze** am und um das Rathaus notwendig. Somit konnten auf dem Wiesengrundstück hinter dem Feuerwehrhaus neue öffentliche Parkplätze geschaffen werden.

Alle drei öffentlichen Bauvorhaben will die Gemeinde in den kommenden drei Jahren umsetzen. Wir können hierbei auf die Unterstützung der Sanierungsbehörde beim Regierungspräsidium Freiburg zählen.

Neujahrsempfang 2019

Der Neujahrsempfang am 18.01.2019 wurde in diesem Jahr durch die Gemeinde etwas anders gestaltet. Zum ersten Mal boten wir alle Bürgerinnen und Bürger nach der Neujahrsrede von Bürgermeister Rudolf Fluck einen hochkarätigen Gastredner an. Unter dem Motto „**Warum wir die Welt nur digital retten**“ lieferte Jörg Heynkes einen hochinteressanten Vortrag ab. Der Neujahrsempfang war durch die Bürgerinnen und Bürger wie auch durch viele Unternehmer sehr besucht. Auch die anschließenden Diskussionen bei einem Sekt und Häppchen verliefen bis in die späten Abendstunden. Dem Musikverein Mönchweiler danken wir für die musikalische Umrahmung. Auch im Jahr 2020 wird der besondere Neujahrsempfang der Gemeinde Mönchweiler fortgeführt. **Am 31. Januar 2020** findet der Neujahrsempfang mit Gastredner Prof. Dr. Michael Schreckenberg zum Thema „Zukunft der Mobilität. Visionen werden wahr“ statt.



Kommunalwahlen

Am 26. Mai fanden die Kommunalwahlen statt und es wurde ein neuer Gemeinderat in unserer Gemeinde gewählt. Die Wahlbeteiligung lag bei 62,1 %. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte Cornelia Schwarzwälder, Heike Engel-Protzek, Dr. Pascal Polaczek, Volker Lehmann und Rolf Daschner stellten sich nach fünf Jahren und Thomas Müller nach 15 Jahren nicht mehr zur Wiederwahl. Alle sechs ausgeschiedenen Gemeinderäte erhielten ein kleines Präsent mit Urkunde für ihre kommunalpolitische Tätigkeit.



Der neue Gemeinderat für die kommenden fünf Jahre besteht aus folgenden Mitgliedern:

CDU: Peter Kaiser, Andreas Staiger, Thorsten Wenner, Sebastian Weisser, Lukas Weschle

SPD: Heide Kühling, Sabine Roth

UB: Wolfgang Eich, Renate Heppe-Debus, Dr. David Löttrich, Anna Schermann, Willy Storz

Gemeinderätin Frau Renate Heppe-Debus sowie die Gemeinderäte Thomas Müller, Willy Storz, Thorsten Wenner, Wolfgang Eich und Peter Kaiser wurden im Zuge der Verabschiedung und Neuwahlen für langjährige kommunalpolitische Tätigkeiten im Gemeinderat geehrt. Auch hier gab es eine Urkunde der Gemeinde sowie die Ehrennadel und die Ehrenstele vom Gemeindetag. Auch Bürgermeister Rudolf Fluck wurde von dem stellvertretenden Bürgermeister Wolfgang Eich für seine langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten geehrt.

MensaMax am 4. November gestartet

Direkt nach den Herbstferien ist MensaMax in unserer Schulmensa gestartet. Ab sofort erhält jedes Kind, das in der Mensa isst, einen Chip. Die Eltern können nun für ihre Kinder bequem von zuhause aus das Essen bestellen. Vorausgesetzt natürlich, dass genügend Guthaben auf dem Chip ist. Das gewünschte Essen ist auf diesem Chip gespeichert und wird in der Mensa den Mitarbeiterinnen angezeigt.

MensaMax kommt bereits in vielen Schulen in Deutschland zum Einsatz. Es handelt sich um ein übersichtliches und für alle einfach zu bedienendes Programm. Der Mensabetrieb wird durch MensaMax für alle Beteiligten flexibler, besser strukturiert und bargeldlos betrieben.



DURCHGEFÜHRTE ARBEITEN IM BEREICH BAUWESEN 2019

Breitband

Die Erweiterung der Breitbandversorgung in Mönchweiler wurde durch den Zweckverband Breitband in diesem Jahr im Bereich der Fichtenstraße/Tannenstraße fortgeführt. Hierbei wurde mit einer Abzweigung in die Goethestraße, Bereich um das neu erschlossene Baugebiet „Goethestraße – ehemaliger Kindergarten“, mit angeschlossen.

Neubaugebiet

Für das Baugebiet „Goethestraße – ehemaliger Kindergarten“ begannen die Erschließungsarbeiten im September. Nach Abschluss der Arbeiten werden die Grundstücke zum Verkauf angeboten.



Flächennutzungsplanverfahren

Um die Nachfrage nach Erweiterungsflächen ortsansässiger Gewerbebetriebe im Bereich Egert decken zu können, ist es notwendig, den „Flächennutzungsplan 2009“ zu ändern. Für diese 36. Änderung wurde im März/April 2019 die Frühzeitige Beteiligung durchgeführt.

Bebauungsplanverfahren

„Dorfmitte, Teilbereich Kinderhaus 1. Änderung“

Für die Bebauungsplanänderung wurde eine Frühzeitige Information der Öffentlichkeit im September sowie die Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB im November durchgeführt.

„Kälberwaid III. Bauabschnitt“

Aufgrund der hohen Nachfrage nach Bauplätzen wurde durch den Gemeinderat eine weitere Bebauungsmöglichkeit im Bereich „Kälberwaid“ beschlossen. Hierfür hat die Verwaltung ein Bebauungsplanverfahren in die Wege geleitet.

„Egert IV“

Der Gemeinderat hat die Aufstellung des Bebauungsplanes „Egert IV“ beschlossen. Mit dieser Aufstellung sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung des bestehenden Gewerbegebiets Egert geschaffen werden. Für dieses Verfahren wurde im September die Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit durchgeführt.

RÜB

Im November begannen die Arbeiten zur Sanierung des in die Jahre gekommenen Regenrückhaltebeckens am Angelweg. Hierbei wird das Innenbecken vollständig rückgebaut. Die Technik und Steuerung wird im Ganzen erneuert und in einem extra hierfür angefertigten Technikhaus untergebracht. Das Bauvorhaben wird 2020 fertiggestellt.

Rohrbrüche

Auch im Jahr 2019 blieb die Gemeinde nicht vor Wasserrohrbrüchen verschont. Insgesamt wurden ca. 50.000 € für die Reparaturen der Rohrbrüche und deren Suche ausgegeben.

Kanalsanierung

Bei der im Rahmen der Eigenkontrollverordnung durchgeführten Kanalbefahrung im Gewerbegebiet Egert wurde im Mischwasserkanal der Oberen Mühlenstraße starke Korrosion festgestellt. In geschlossener Bauweise wurden mittels Schlauchliner- und partieller Robotersanierung diese Arbeiten im Herbst durchgeführt.

Rathaussanierung

Für die Rathaussanierung wurde die Entwurfsplanung fertiggestellt und vom Gemeinderat genehmigt. Derzeit läuft das Genehmigungsverfahren.

Friedhof

Nachdem bereits im letzten Jahr ein Teil der alten Friedhofshecken entfernt und durch neue Hainbuchenhecken ersetzt wurden, hat der Bauhof im Frühjahr 2019 den 2. Abschnitt erneuert. Des Weiteren wurde die Bepflanzung zwischen dem alten und neuen Friedhofsbereich ersatzlos entfernt, was für ein offeneres und freundlicheres Allgemeinbild

sorgt. Zusätzlich wurden zur Verschönerung einige neue Pflanzelemente auf dem Friedhofsgelände angelegt.



Bürgerzentrum

Der Umbau des katholischen Gemeindehauses zu einem Bürgerzentrum wurde in enger Zusammenarbeit mit einem Architekturbüro genau geplant. Mit Erhalt der Baugenehmigung konnte im November mit den ausführenden Arbeiten begonnen werden.

Verbindungsweg

Zwischen Tennisheim und Grillplatz wurde der Verbindungsweg so erweitert, dass dieser nun problemlos mit Kinderwagen oder Rollstuhl/Rollator begehbar ist.



Bauhofgebäude

Das Bauhofgebäude hat einen neuen Anstrich erhalten.



Bauhof

Die Bauhofmitarbeiter arbeiten das ganze Jahr über neben den täglich anstehenden Aufgaben wie Schnee räumen, Mäharbeiten, Blumenpflege, Ausbesserungs- und Reparaturarbeiten an vielen anderen Projekten. In diesem Jahr wurde auf dem Kleinspielfeld ein neuer Ballfangzaun in Richtung der Schulcontainer montiert.



Das Oberflächenwasser der Parkplatzfläche zwischen dem Fußballheim und den Eistockschützen wurde durch eine Pflasterrinne gefasst und in den Graben eingeleitet. Zusätzlich wurde ein Zaun als Abgrenzung zwischen dem Vereinshaus des FC Mönchweiler und Parkplatz gesetzt.

Nachdem im letzten Jahr die Waldpädagogikhütte einen Holzofen erhalten hat, wurden abschließend die Innenwände noch mit 3-Schichtplatten verkleidet. Die Arbeiten an diesem Gebäude sind nun abgeschlossen und die Gemeinde wünscht den Kindern aus dem Kinderhaus viele schöne Stunden in und um „ihre“ Hütte.

Um das Verletzungsrisiko zu minimieren wurden auf dem Spielplatz in der Albert-Schweitzer-Straße an Karussell, Schaukel und Rutsche Fallschutzmatten verlegt.



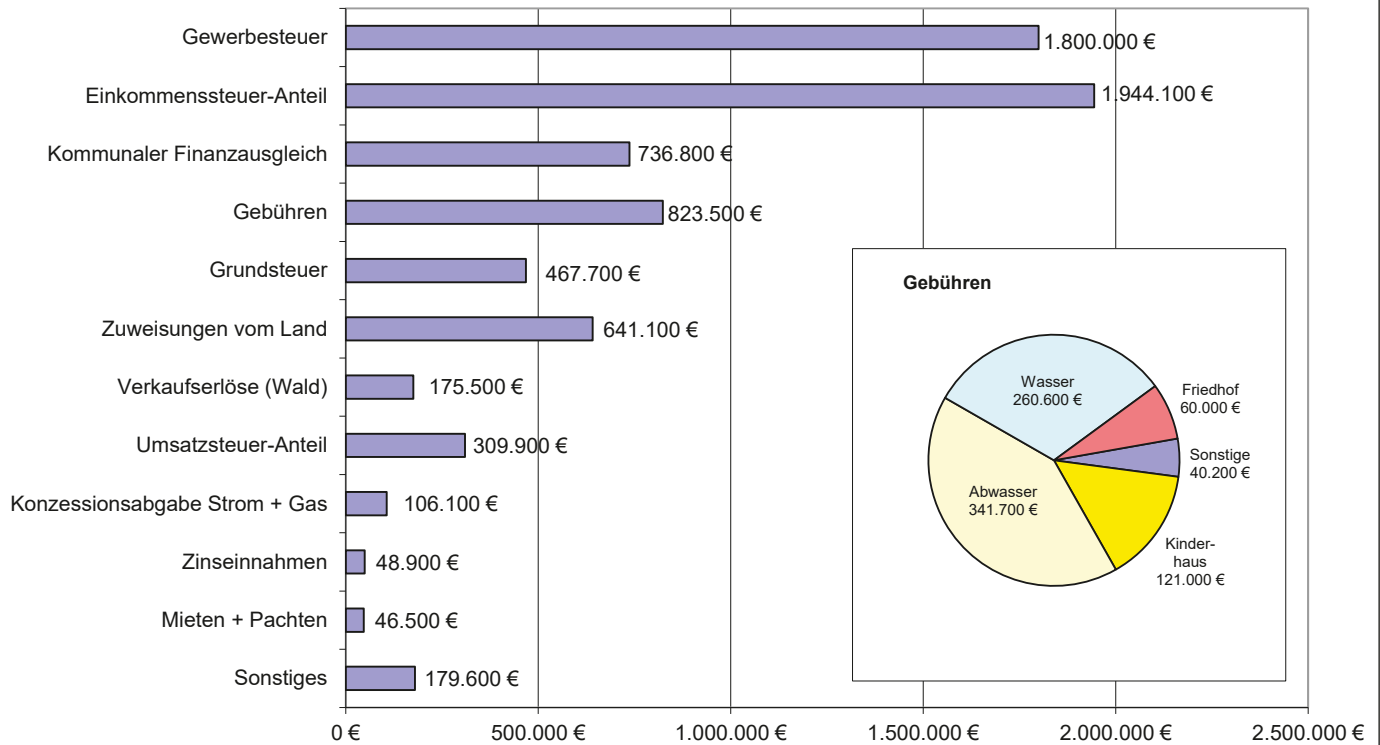
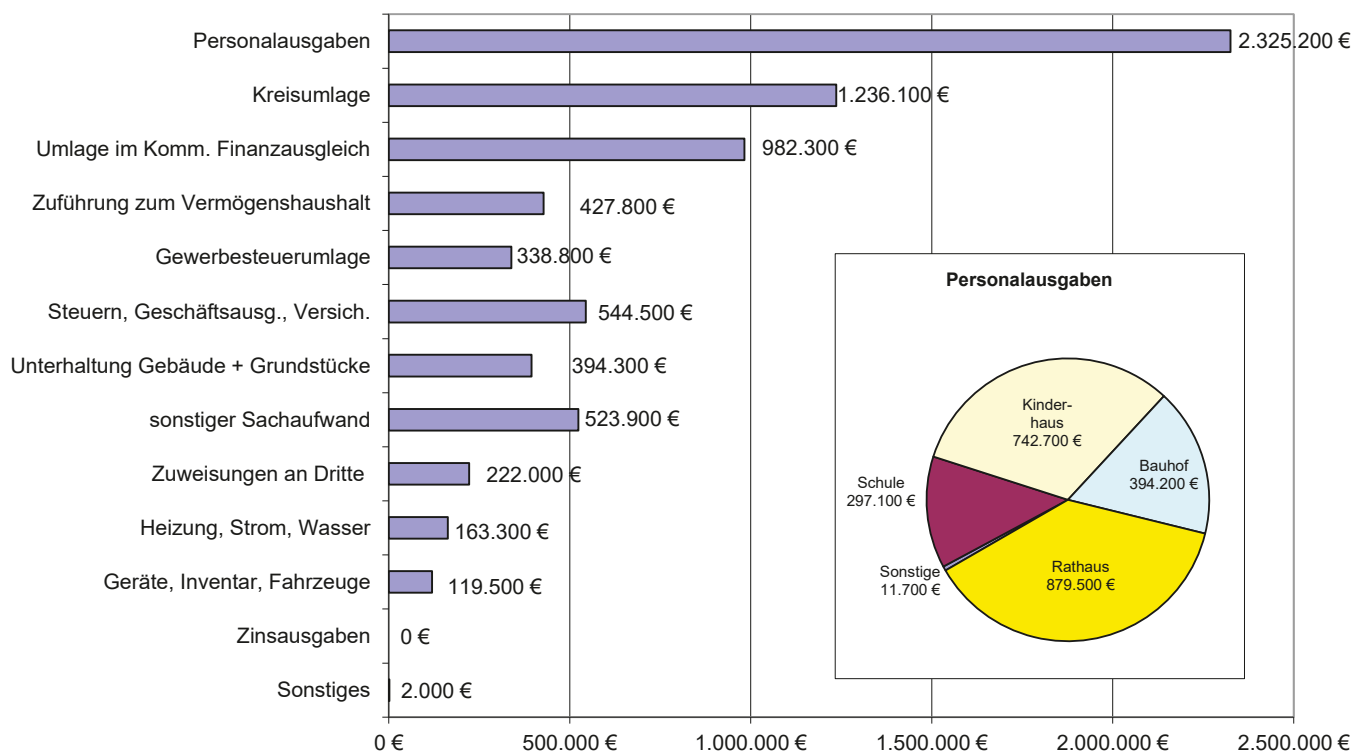
Im Bürgerpark und bei der Waldpädagogikhütte wurden insgesamt 3 Waldsofas montiert.



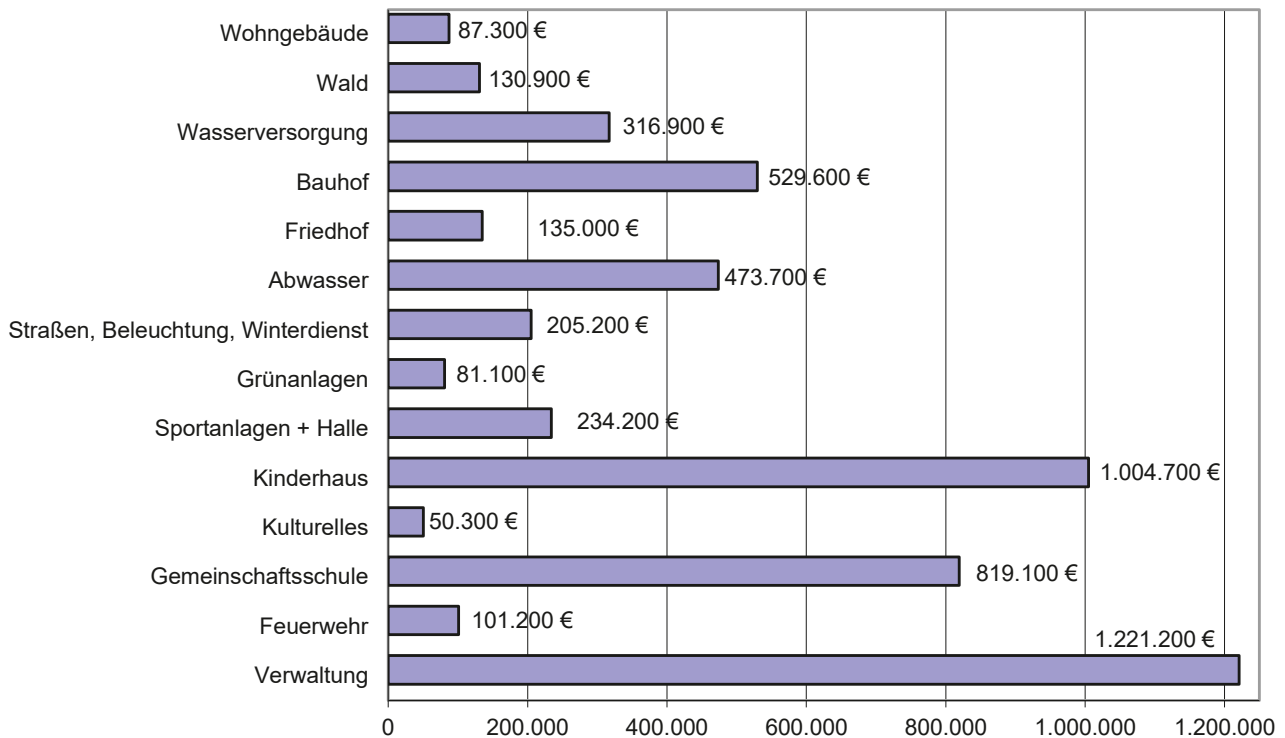
INFORMATIONEN AUS DEM RECHNUNGSAMT

Im Haushalt 2019 vorgesehene Investitionen und größere Unterhaltungsmaßnahmen

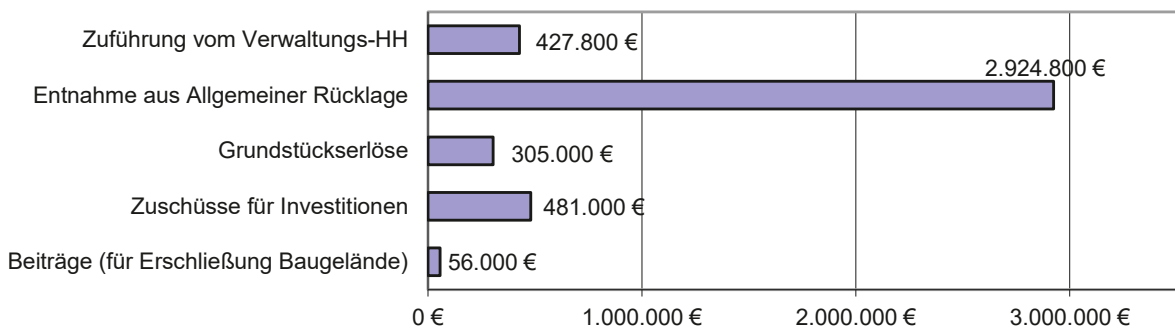
Ausstattung Rathaus	23.000 €
Anschaffung Digitalfunk für die Feuerwehr	13.000 €
Teilumsetzung Medienentwicklungsplan Schule	50.000 €
Erweiterung Gemeinschaftsschule, 2. Abschnitt	1.000.000 €
Investitionszuschüsse an Vereine	7.300 €
Sandkastenabdeckung u. Abtrennung Kinderhaus	31.800 €
Ausstattung Spielplatz und Bürgerpark	10.000 €
Beratungskosten Landessanierungsprogramm	30.000 €
Umbau und Modernisierung Rathaus	555.000 €
Bürgerzentrum Schillerstraße	550.000 €
Garagen und Parkplatz für Rathaus + Feuerwehr	95.000 €
Förderung von Privatmaßnahmen Landessanierungsprogramm	50.000 €
Ausbau Chabeuilstraße	60.000 €
Erschließung ehemaliges Kindergarten Gelände	308.000 €
Erschließung Baugebiet „Kälberwaid“	350.000 €
Gehweg Fichtenstraße bis zum Friedhof	60.000 €
Fußgängerüberweg beim Rathaus	18.000 €
Radweg Richtung Obereschach	38.000 €
LED-Umrüstung Straßenbeleuchtung	210.000 €
Kanalsanierung Obere Mühlenstraße	80.000 €
Umbau Regenrückhaltebecken Angelweg	610.500 €
Investitionsumlage Klärwerk Villingen	83.000 €
Erweiterung Breitbandnetz	493.000 €
Fahrzeug- u. Geräteausstattung Bauhof	175.000 €
Innenauskleidung Waldhütte	3.000 €
Umbau Waaghäusle	20.000 €
Erschließung Gewerbegebiet „Egert IV“	150.000 €
Neues EDV-Programm Finanzwesen	58.000 €
Umsetzung „Innovationsprogramm Pflege 2018“	25.000 €
Ortsplanung (Ingenieur- und Rechtsberatung)	180.000 €
Straßenreparaturen	20.000 €
Kanalreparaturen und -untersuchungen	25.000 €
Unterhaltungsmaßnahmen Friedhof	48.000 €
Feldwegunterhaltung	35.000 €
Unterhaltung Wasserleitungsnetz	50.000 €
Hydraulische Netzberechnung Wassernetz	21.700 €
Allgemeine Gebäudeunterhaltung	116.000 €

Woher kommt das Geld ? (Einnahmen Verwaltungshaushalt)**Wofür wird es benötigt ? (Ausgaben Verwaltungshaushalt 2019)**

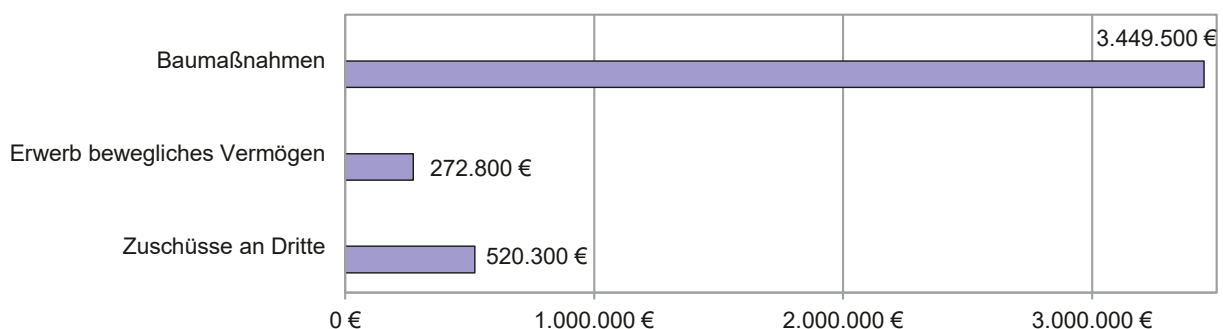
Ausgaben nach Bereichen im Verwaltungshaushalt (einschließlich Abschreibungen + Kalkulatorische Zinsen)



Einnahmen Investitionshaushalt (Vermögenshaushalt)



Ausgaben Investitionshaushalt (Vermögenshaushalt)



VERANSTALTUNGEN

Kinderferienprogramm

Bereits zum dritten Mal startete in diesem Jahr die Kinder-Sommer-Saison in Mönchweiler und Königsfeld mit einem gemeinsamen Ferienprogramm.

Mit 46 Veranstaltungen der beiden Gemeinden wurde den Kindern ein vielfältiges, interessantes und spannendes Programm angeboten, welches wieder sehr gut angenommen wurde.

Ein erlebnisreicher Tag war der Ausflug zur Spielscheune in Unterkirnach. Im Kinderparadies erlebten die Kinder einen unvergessenen Tag. Ein herzliches Dankeschön für alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die sich für das gelungene Ferienprogramm Zeit genommen haben.



Spielscheune Unterkirnach

Seniorenausflug 2019

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger starteten auch in diesem Jahr wieder zum Seniorenausflug der Gemeinde Mönchweiler. Mit insgesamt 3 Bussen fuhren wir zur 20. Kürbisausstellung im Blühenden Barock nach Ludwigsburg, wo zahlreiche schöne Kürbisfiguren besichtigt werden konnten.



Zu einem gelungenen Ausflug gehört natürlich auch immer eine Einkehr mit einem guten Essen. Dafür wurde ein Gasthaus in Donaueschingen angesteuert, wo dann zum Abschluss alle 110 Seniorinnen und Senioren ihr Abendessen genießen konnten.

Lampionumzug 2019

Groß war die Teilnahme auch dieses Jahr wieder beim Lampionumzug.

Viele bunte Lichter zogen, angeführt von St. Martin auf seinem Pferd und begleitet vom Musikverein Mönchweiler, vom Weiherdamm zur Alemannenhalle. Dort wartete bereits die Jugendfeuerwehr, die den Ansturm auf die Kesselwürste, die Waffeln, den Glühwein und Kinderpunsch bewältigen musste. Außerdem gab es von der Gemeinde noch einen St. Martin-Apfel für alle Kinder.



Vereinsehrentag

Der 3. Vereinsehrentag der Gemeinde Mönchweiler fand am 15.11.2019 statt.

Erfolgreiche Sportler und Absolventen des Deutschen Sportabzeichens wurden wieder im feierlichen Rahmen ausgezeichnet.

Die Blutspender wurden für ihr 10maliges, 25maliges und sogar zweimal für 100maliges Blutspenden geehrt.

An sieben Bürgerinnen und Bürger, welche sich durch langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in den hiesigen Vereinen verdient gemacht haben, wurde die Ehrenmedaille der Gemeinde überreicht.



Diese sind: Claudia Quednau (fehlt), Horst Mantel, Ulrike Götz-Suzuki, Heide Kretschmer (fehlt), Sigrid Christiansen, Rosmarie Müller und Dietmar Eberhard.

Begleitet von den jeweiligen Laudatoren überreichte Bürgermeister Rudolf Fluck die Ehrenurkunde, Anstecknadeln und Medaillen.

Eine weitere Ehrung gebürte Herrn Karl-Heinz Beck für die Rettung von Frau Marianne Weschle beim Brand ihres Wohnhauses. Dafür dankte Herr Bürgermeister Fluck ihm für sein vorbildliches Verhalten und überreichte ihm eine Urkunde und ein kleines Präsent.

Den Rahmen für den feierlichen Festakt boten die Showeinlagen des Turnvereins Mönchweiler und des Professional Football Freestylers Patrick Bäurer.



Mit dem anschließenden Stehempfang klang der Abend bei fröhlichem Zusammensein aus.



JAHRESRÜCKBLICK KINDERHAUS 2019/20

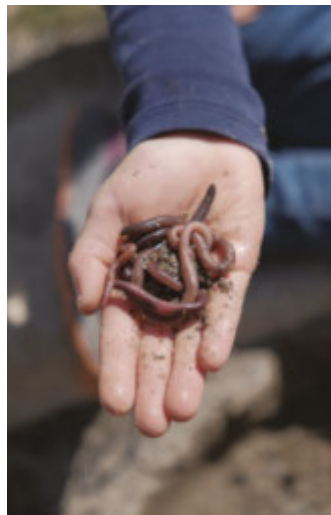
Herbst

Viele neue Kinder begrüßten wir auch wieder im September 2019 im Kinderhaus.

Die ersten großen Feiern im Kinderhaus sind natürlich wie jedes Jahr, Erntedank und Halloween.

Zu Halloween gestalteten die Kinder zahlreiche Kürbisgesichter, schmückten und beleuchteten hiermit die Hindenburgstraße. Unser Martinsfest wurde wieder als Sternenlauf veranstaltet im Anschluss hatten alle Eltern und Kinder noch die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammsein im Garten des Kinderhauses.

Viel Regen gab es dann gegen Ende Oktober. Dieser bot den Kindern die Möglichkeit zu matschen. Im Garten fanden sich dann unzählige Regenwürmer, welche gesammelt und von den Kindern geduscht und gewaschen wurden. Bei den Waldtagen wurde es auch zunehmend frischer und ab und an auch mal etwas nasser. Aber das macht den Kindern mindestens genauso viel Spaß wie bei Sonnenschein, besonders interessant sind dann natürlich Pfützen und Nebel im Wald.



ten des Kinderhauses auch am Rutschberg und im Wald. Die Waldhütte war dann natürlich ein wohlthuender Rückzugsort zum Aufwärmen und Vespere.



Winter

Nikolaus, natürlich jedes Jahr ein Highlight im Kinderhaus, wenn Ruprecht und Sankt Nikolaus die Kinder im Kinderhaus besucht. Gefühle zwischen Freude, Respekt und bei manchen auch einen kleinen Hauch von Furcht, sind den Kindern nahezu von den Augen abzulesen, trotzdem immer wieder was ganz besonderes und wichtiges. Gefolgt von unzähligen Winter- und Weihnachtsgeschichten bis hin zum Besuch des Christkinds und einer Weihnachtsfeier.

Anfang des Jahres, dann im Januar wurde bei den Kindern, natürlich das Thema Fasnet allmählich immer aktueller. Spezielle Verkleidungen wurden aus der Verkleidungskiste ausgesucht, Masken wurden gebastelt, die Fasnetsausstellung des Franziskanermuseums wurde besucht, Fasnetslieder wurden geträllert, Fasnetsumzüge wurden im Flur von den Kindern inszeniert und der ein oder andere lernte sogar ein paar Sprüchli auswendig. Nach Fasnet hatten wir dann noch genug Zeit um den Schnee zu genießen, nicht nur im Gar-

Frühling

Der Frühling brachte natürlich nicht nur wärmere Temperaturen mit sich, sondern auch einen Besucher, der gerne mal etwas im Kinderhaus in einem Nest versteckt, aber nur einmal im Jahr- der Osterhase. Aber es war nicht nur wichtig, dass der Osterhase Eier versteckt, auch die Ostergeschichte wurde mit den Kindern behandelt.

Dann wurde angefangen die Hochbeete zu bepflanzen, nicht nur Samen für Radieschen, Karotten oder Kräuter, auch Paprika und Tomaten Setzlinge wurden von den Kindern eingepflanzt. Ebenso wurden nach und nach Blumensamen eingesät.

Mit Unterstützung von Herrn Moosmann vom Bauhof, haben wir zusammen mit den Kindern ein Weideniglu im Gartenbereich angepflanzt, es soll Schatten spenden, eine zusätzliche Versteckmöglichkeit bieten und gleichzeitig dem lehmigen Boden überschüssiges Wasser entziehen.

Ebenso haben wir im Mai unsere neue Klein-Gruppe beim KVJS beantragt.



In der Krippe hat im Frühling das Projekt „Gemüsededektive“ gestartet. Gemeinsam mit den Kindern wurden Gemüsesamen gesät und anschließend täglich durch das Gießen von den Kindern umsorgt. Außerdem haben die Kinder im Laufe des Projekts verschiedene Gemüse- und Obstsorten kennen und schmecken gelernt.



Sommer

Der Sommer hat wiederum viel schönes, warmes und sonniges Wetter mitgebracht. Draußen spielen wurde wieder zum alltäglichen, schon früh morgens waren wir im Garten und konnten das Wetter genießen, draußen Vespers oder Stuhlkreis machen.

Bei ganz warmen Temperaturen gab es sogar besondere Abkühlungsmöglichkeiten. Neben einem Planschbecken, Gießkannen und Gartendusche gab es auch eine wilde Wasser-rutsche die Wiese hinab.

Vor den Sommerferien veranstalteten die Kinder und wir, mit Unterstützung der Eltern, wieder ein Sommerfest, diesmal zum Thema **Reise um die Welt**. Es gab Aufführungen, es wurde gesungen, Vorschulkinder wurden verabschiedet und es gab ein gemeinsames Buffet.

Kurz nach dem Sommerfest bekamen wir dann vom KVJS den Zulassungsbescheid über unsere neue Klein-Gruppe, welche im Bewegungsraum des Kinderhauses eingerichtet wurde.

Unsere Vorschulkinder hatten vor den Ferien noch ihren Abschlussausflug. Zusammen besuchten die 24 Schulanfänger den Greif- und Vogelpark in Triberg.

Das Kindergartenjahr neigte sich dann mit den herannahenden Sommerferien schon dem Ende zu.



Im Sommer konnten die Krippenkinder dann das erste Gemüse ernten. Es wurde fleißig Salat gewaschen und probiert und aus den Karotten konnten die Kinder einen Kuchen backen. Am besten geschmeckt hat den Kindern das Gemüse aber direkt nach dem Ernten. Täglich konnten kleine Tomaten probiert werden und auch wenn die Radieschen etwas scharf waren, kamen sie gut an.



Außerdem hat uns der Bauhof eine tolle Sandkiste gebaut. Diese soll das Erleben mit allen Sinnen ermöglichen und kommt bei den Krippenkindern sehr gut an.



FREUNDESKREIS CHABEUIL

Über 100 Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Mönchweiler waren am Pfingstwochenende in der Partnerstadt Chabeuil im Französischen Département Drome.

Anlässlich des 35. Geburtstages der Partnerschaft erwartete die Gäste ein rauschendes Fest und ein straffes Besuchsprogramm. Das Partnerschafts-Komitee in Chabeuil hatte im Vorfeld viel Herzblut in die Vorbereitungen des großen Festes gesteckt und präsentierte ein genussvolles Wochenende.



Ankunft in Chabeuil

Zwei Busse waren am Freitag vor dem Centre Culturel in Chabeuil angekommen, in Mönchweiler war im Vorfeld viel Werbung für die Reise gemacht worden. Der Freundes-

kreis Chabeuil mit seinem Sprecher Peter Kaiser war zuvor in Mönchweiler bei der Enthüllung der Partnerschaftsskulptur im Bürgerpark hautnah mit dabei. Der Musikverein Mönchweiler begleitete die Einweihung musikalisch.



Einweihung Skulptur Bürgerpark

Drei sportliche Radfahrer des Radsportvereins Mönchweiler bewältigten die anstrengende Tour auf dem Rad. Bereits am Dienstagmorgen hatten sie sich auf den Weg gemacht, um die 600 Kilometer hinter sich zu bringen. Hartmut Capteina, Peter Kaiser und Wolfgang Nerlinger ließen es sich nicht nehmen, vor den Bussen am vereinbarten Treffpunkt zu sein. Begleitet wurden sie die letzten rund 50 Kilometer von Mitgliedern des Cyclo Club Chabeuillois. Die beiden Vereine verbindet eine enge Freundschaft.



Radfahrer

Am Centre Culturel wurden die Gäste von der Banda Los Cailletos aus Chabeuil fetzig begrüßt – die Musikgruppe ist gemeinsam mit dem Musikverein Mönchweiler eine der Triebfedern für die funktionierende Jumelage. Vom Musikverein Mönchweiler war dann auch die mitgliederstärkste Gruppe nach Chabeuil gefahren.

Am Samstag und Sonntag boten sich den Gästen viele unterschiedliche Möglichkeiten, Chabeuil und die Umgebung ausgiebig zu erkunden – oder aber auch persönliche Kontakte zu pflegen und Freundschaften zu erneuern. So stand nach einem Stadtrundgang mit Bürgermeister Pascal Pertusa ein Ausflug zum Mittelalterfest im benachbarten Crest – oder am Sonntag eine Ausfahrt nach Nyons in der Provence zum großen Markt und anschließend zu einer Lavendel-Destillerie auf dem Programm.

Am Samstagabend war zum großen Galaempfang geladen. Verschiedene Vereine aus Chabeuil und der Musikverein Mönchweiler sorgten während und nach dem Essen für einen gelungenen Abend. Die Bürgermeister von Chabeuil und Mönchweiler, Pascal Pertusa und Rudolf Fluck hatten zuvor in einem kurzweiligen Wortwechsel die langjährige Freundschaft der beiden Gemeinden noch einmal erneuert und betont, dass beiden Gemeinden diese Partnerschaft in unruhigen Zeiten in Europa sehr wichtig ist. Man sei ein kleiner, aber wichtiger Baustein in der Europäischen Einheit. Vor allem den Vereinen sei es zu verdanken, dass dieser Gedanke weiterlebt. Erinnerungen an viele schöne Erlebnisse wurden wach, als die beiden Bürgermeister an die Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages vor 35 Jahren erinnerten, der von den beiden Bürgermeistern Portal und Sick gestaltet worden war.



Anschnitten der Torte

Besonders erfreut zeigten sich die beiden Rathauschefs, dass zum ersten Mal Schüler der Gemeinschaftsschule Mönchweiler unter den Gästen waren. „Wir müssen erreichen, dass junge Menschen mit neuen Ideen für ein geeintes Europa kämpfen“, erklärten sie unisono. Hierfür müsse man sie motivieren. Vorangegangen waren viele – zum Teil sehr demotivierende Versuche, mit einer Schule in Chabeuil Kontakt aufzunehmen. Erst recht spät kam es dann zur Einladung der Schüler durch das Lycee Francois Gondin, einer katholischen Privatschule.



Mönchweiler Schüler dabei

Das Gastgeschenk der Gemeinde Mönchweiler – das Pendant zur Skulptur im Bürgerpark – wurde mit Begeisterung aufgenommen. Mit einem kunstvollen Spiegel „der den Menschen immer die Realität zeigt“, wurde die Mönchweiler Delegation beschenkt.

Eine großartige Auszeichnung gab es noch für Bürgermeister Rudolf Fluck. Nachdem die „Confrerie des Chevaliers du tate-caillette de Chabeuil“ extra ihre strengen Aufnahmekriterien gelockert hatten, wurde er als neuer Chevalier in die Reihen der honorigen Verteidiger der Qualität der Caillettes aufgenommen. Und was sind die Caillettes? Eine Chabeuiler Spezialität, die zum größten Teil aus Innereien und Fleisch vom Schwein und vielen Kräutern besteht. Fluck schwor beim Aufnahme-ritual, den Genuss der Caillette in die Welt zu tragen- quel honneur!



Fluck Caillettes

Die Mitglieder des Freundeskreises wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern von Mönchweiler und Chabeuil ein gutes Neues Jahr und hoffen, dass sich auch weiterhin viele Menschen für die europäische Idee und die Partnerschaft begeistern lassen.



GMS MÖNCHWEILER

Jahresrückblick 2019

Ein weiteres ereignisreiches Jahr geht an unserer Schule zu Ende. Beginnen werden wir diesen Rückblick jedoch bereits im November 2018.

Zum Abschluss der Fredericktage, dem landesweiten Literatur-Lese-Fest im November, rangen Schülerinnen und Schüler aller Klassen vor großem Publikum um den Platz des besten Vorlesers oder der besten Vorleserin der Schule.

Höchst erfreulich wurde der Besuch des Info-Abends im Januar von interessierte Eltern und Kinder angenommen, welcher Einblicke in das Lernen an der GMS Mönchweiler bot.

Die Schulsozialarbeit erhielt ab Januar Verstärkung durch Herrn Johannes Menton. Dieser Bereich wurde in den letzten Jahren zunehmend wichtiger und ist ein wertvoller Baustein in der Unterstützung aller am Schulleben Beteiligten.

Highlights im Frühjahr waren der Tag der offenen Tür sowie der Wintersporttag, an welchem die Schülerinnen und Schüler aus den Angeboten Eisstockschießen, Schlittenfahren, Schlittschuhlaufen, Schwimmen, Klettern und Skifahren wählen konnten.

Außerordentlich erfolgreich waren die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3/4 beim Wettbewerb „Mathe im Advent“ mit einem zweiten Platz.

Ebenfalls sehr erfolgreich waren Schülerinnen und Schüler bei Wettkämpfen in der Leichtathletik sowie im Fußball, an welchem Mädchen der Grundschule beim RP-Finale in Kircharten teilnehmen durften.

Sehr überraschend, aber umso erfreulicher war im Juli der dritte Platz beim Kooperationspreis Baden-Württemberg. Damit werden Jugendbegleiter-Schulen prämiert, die in herausragender Weise und dauerhaft mit außerschulischen Partnern kooperieren, in unserem Fall speziell mit der Nachsorgeklinik Tannheim und zahlreichen Firmen der Region.

Zum Schuljahresbeginn 2019/2020 begrüßte die Gemeinschaftsschule zehn neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das BoriS-Berufswahlsiegel, welches sich unsere Schule durch außergewöhnliche Leistungen in der Berufsorientierung verdiente, wurde uns offiziell im Oktober neu verliehen.

Den emotionalen Höhepunkt des erst jungen Schuljahres erfuhren die Lehrerinnen und Lehrer durch die Schülerinnen und Schüler sowie die Elternvertreterinnen und -vertreter, welche sich mit schönen Worten und einer weißen Rose zum Weltlehrertag im Oktober für deren Arbeit an der Gemeinschaftsschule Mönchweiler bedankten.

Eine Vielzahl an ehrenamtlichen Helfern begleitete und unterstützte uns und unsere Kinder im Jahr 2019. Diese Hilfe ist von unschätzbarem Wert. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Die „Offene Bürgerschule“ GMS Mönchweiler



Die Offene Bürgerschule öffnet die Schule für Bürger der Gemeinde und integriert sie mit ihrem Wissen in den Lehrbetrieb der Schule.

Im abgelaufenen Jahr konnten weitere Bürger gewonnen werden, welche die Gemeinschaftsschule bei der Lösung ihrer Aufgaben tatkräftig unterstützten. Einige dieser Experten gehören mittlerweile zum festen Team der Schule.

Beispiele der Bürgerbeteiligungen sind etwa Lesemamas in der Grundschule, Experten bei der Berufsbegleitung in der Sekundarstufe sowie Leistungskurse in Metall und Elektronik.

Um neue Ideen für den offenen Schulbetrieb zu bekommen, hat die OBS (Schule und Bürger) an mehreren Netzwerktreffen an der PH Ludwigsburg sowie im Freilichtmuseum Beuren am Albtrauf mit anderen offenen Bürgerschulen teilgenommen.

Da die Gemeinschaftsschule weiter wächst, benötigen wir auch in Zukunft Bürger, welche bereit sind die Schule zu unterstützen.

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals für die Unterstützung bei allen Helferinnen und Helfern bedanken.



Der Bürgerbeirat Offene Bürgerschule der Gemeinschaftsschule Mönchweiler, wünscht allen Helfern und Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2020.

Der Beirat Offene Bürgerschule der GMS Mönchweiler



FORUM MÖNCHWEILER

Ein ereignisreiches Jahr mit vielen Veranstaltungen liegt hinter den Organisatorinnen vom Forum Mönchweiler. Renate Heppe-Debus, Renate Faßbender und Monika Hettich-Marull haben viel Zeit und Energie in das abwechslungsreiche Programm gesteckt, das viele Gäste anlockte. Dabei spannte sich der Bogen von Bildervorträgen über Französische Chansons bis hin zu Puppentheater und Weinverkostung. Manfred Harras begeisterte mit seinem Vortrag über die Gärten und Villen der Toskana und zeigte in seinem sehr interessanten Bericht über die Veränderungen im Gewann Deschäcker bei Kaffee und Kuchen im Gemeinschaftsraum des Wohn.Parks. Mitten in Mönchweiler hat sich die Gemeinde in den letzten Jahren extrem gewandelt – der Wohn.Park ist die markanteste Veränderung. Renate Heppe-Debus führte die Gäste ins Land von Queen, Five o'clock Tea und Baked Beans – dort war sie mit Mann und rotem Motorroller auf Entdeckungstour. Gezeigt wurden ihre Eindrücke bei einem gepflegten Frühstück in der Arche.



Renate Heppe-Debus

Als Hommage an die Freundschaft mit der französischen Stadt Chabeuil lud das Forum in die Mensa der Gemeinschaftsschule ein. Zu französischer Küche und erinnerungsreichen Bildern der Jumelage gab es Chansons mit Gérard Deleyme – die Gäste waren begeistert.



Französischer Abend

Die Forums-Mitglieder beteiligten sich auch am erstmals stattfindenden Lichterfest im Bürgerpark. Zum einen war

man in die lange Vorbereitungsphase eingebunden, zum anderen „spendierte“ man den Auftritt der Feuerkünstler der „Feuerwelten“, die das Fest bereicherten.



Feuerwelten



Johannes Minuth Kasper

Wer kennt „Faust“ nicht? Das wohl berühmteste Theaterstück von Goethe kam im Herbst zu einer außergewöhnlichen Aufführung in der Aula der Gemeinschaftsschule. Die Freiburger Puppenbühne mit Dr. Johannes Minuth gastierte in der Gemeinde – und das gleich zweimal. Während abends die Erwachsenen höchste Puppenspielkunst mit zauberhafter Inszenierung genießen konnten, hatten schon am Nachmittag die Kinder beim Stück „Kasper und das kleine Schlossgespenst“ großen Spaß.

Zum Programmabschluss des Jahres 2019 stellten im November Mönchweiler Bürger in der Mensa ihren Lieblingswein vor. Dazu gab es nicht nur passende Texte, sondern auch leckere Snacks vom Buffet.

Zusätzlich zum abwechslungsreichen Programm bot das Forum mehrere Sprachkurse in Englisch und Französisch, sowie den seit Jahren äußerst erfolgreichen Kurs „Merken-Denken-Erinnern“, ein Gedächtnistraining mit Ulrike Pfaff-Polaczek. Auch der Qigong-Kurs läuft seit vielen Jahren und hat sich zu einem Dauerbrenner entwickelt.

Die drei Mitstreiterinnen des Forums, Renate Heppe-Debus, Renate Faßbender und Monika Hettich-Marull bedanken sich bei allen Gästen und Teilnehmern und hoffen, auch 2020 wieder ein interessantes Programm bieten zu können. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein glückliches Neues Jahr, Gesundheit und viel Lust, Neues zu entdecken.

KIRCHEN



Evangelische Kirchengemeinde Mönchweiler / Obereschach

Pfarramt, Hindenburgstraße 23,
Telefon: 71017, Fax 962335
E-Mail: moenchweiler@kbz.ekiba.de

Jahresrückblick 2019

Für die evangelische Kirchengemeinde geht ein Jahr mit einigen Ereignissen und einer großen Veränderung im Kirchengemeinderat, der komplett neu gewählt wurde, zu Ende, auf das wir gerne zurückblicken möchten:



Im Mai wurden in der evangelischen Antoniuskirche in Mönchweiler sieben Jugendliche aus Mönchweiler und Obereschach konfirmiert. Dies sind Eric Bauer, Noah Bochmann, Lea Dieckmann, William Kersch, Sam Miller, Anna Schneider, Ramona Weißer. Im Gottesdienst zog Pfarrerin Iris Roland einen Bogen vom ursprünglichen Thema der Konfirmation, dem Himmel, zu dem Thema, das sich die Jugendlichen selbst für ihren Vorstellungsgottesdienst ausgesucht haben, die Stärke. In die Vorbereitungszeit brachten die Jugendlichen gleich mehrfach ihre Stärken ein. Sie haben für zwei Projekte, das Kinderhospiz Schwenningen und das Elternhaus der Kinderkrebshilfe Freiburg, Waffeln gebacken, Gottesdienste gestaltet und mitgefeiert. Sie haben die Kinderaktion gerockt und mit ihrer Unterschiedlichkeit doch gemeinsam eine starke Gruppe gebildet. In diesem Jahr dürfen die neu konfirmierten Jugendlichen zum ersten Mal den Kirchengemeinderat wählen. Sie können sich auch sonst einbringen und u.a. Paten werden. Darauf freut sich die Gemeinde, sagte Pfarrerin Iris Roland.



An den Oberlauf der Eschach, nach Schramberg-Heiligenbronn, führte ein ökumenischer Seniorenausflug aus Mönchweiler. Dort verbrachte die agile Gruppe im Juni einige schöne Stunden. Organisiert wurde der Ausflug durch das ökumenische Gemeindeteam der evangelischen und der katholischen Pfarrgemeinden, das auch für die gemeinsamen Seniorennachmittage verantwortlich zeichnet. Rund 30 Teilnehmer – nahezu ausschließlich Frauen – nahmen an der Fahrt teil. Im Haus Lebensquell des Klosters Heiligenbronn wurde die Gruppe durch die Ausstellung zum Leben Jesu mit Tonfiguren des peruanischen Künstlers Raul Castro geführt. Anschließend bestand die Möglichkeit, sich weiter über das Kloster Heiligenbronn mit seiner Klosterkirche St. Gallus sowie der Behinderteneinrichtung der Stiftung St. Franziskus zu informieren, den Klosterladen zu besuchen oder auch bei Kaffee und Kuchen gemütlich beisammen zu sein.



Einen tollen Tag, prall gefüllt mit viel Spaß, erlebten gut 40 Kinder beim Kinderausflug der evangelischen Kirchengemeinde Mönchweiler im Juli. Besonders angetan hatten es der Gruppe im Vergnügungspark Tripsdrill Achterbahnen, Wildwasserbahnen und die Wasserspiele. Begleitet wurden die Kinder von 13 Betreuern. Organisator Peter Aberle betont: „Ohne ihren Einsatz wäre solch ein großer Ausflug nicht alljährlich möglich.“ Im kommenden Jahr wird der Kinderausflug der evangelischen Kirchengemeinde Mönchweiler zum 25. Mal stattfinden. Schon bislang wurden jeweils tolle Ziele angesteuert, für den Jubiläumsausflug hat Peter Aberle bereits besondere Pläne. Was das sein wird, daraus macht er aber eine Überraschung.



Der evangelische Singkreis umfasst derzeit 16 Mitglieder und wird von Corinna Baumgarten, einer jungen, engagierten Chorleiterin angeführt. Er pflegt eine gute Gemeinschaft, die getragen ist von der Freude am Gesang. Der Chor umrahmt mit seinen Liedern besondere Gottesdienste im Kirchenjahr, z.B. Advent, Weihnachten, Goldene Konfirmation etc. In der Osternacht und am Volkstrauertag singt er gemeinsam mit dem katholischen Kirchenchor. Zum Liedgut gehören sowohl klassische als auch moderne Kirchenlieder. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen! Die Chorprobe findet montags von 18.30 -20.00 Uhr in der Arche.



Im Oktober feierten Konfirmanden der Konfirmationsjahrgänge 1949, 1959 und 1969 ihre Goldene-, Diamante- und Gnadenkonfirmation in der St.-Antonius-Kirche in Mönchweiler. Der Gottesdienst wurde von Pfarrerin Anne-rose Klingner-Huss geleitet. Nach dem Gottesdienst folgte ein gemütliches Beisammensein bei Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen im Gasthaus Adler.

Nun sind wir bereits im Dezember angelangt und es sind nur noch wenige Tage bis Heiligabend und zum Jahreswechsel. Für die Krippenspiele laufen die Proben und wir freuen uns schon sehr auf die Aufführungen in den Gottesdiensten am 24.12. um 14.00 Uhr in Obereschach und um 17.00 Uhr in Mönchweiler.

Die weiteren Gottesdienst-Termine entnehmen Sie bitte dem aktuellen Mitteilungsblatt.

Wir wünschen den neu gewählten Mitgliedern des Kirchengemeinderates alles Gute und gutes Gelingen bei ihren kommenden Aufgaben und Ihnen Allen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2020 mit der Jahreslosung
Ich glaube; hilf meinem Unglauben!
Markus 9, 24

Ihre Evangelische Kirchengemeinde
Mönchweiler-Obereschach



**Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Mönchweiler**

EFG Mönchweiler feiert 25jähriges Bestehen

„Gott ist treu“ – so lautete das Motto zum 25jährigen Jubiläum der EFG Mönchweiler. Das ganze Jahr über feierten wir mit verschiedensten Veranstaltungen dieses großartige Ereignis.

Vielleicht erinnern Sie sich noch an das letzte Weihnachtsfest: Kinder aus der Gemeinde und dem Dorf studierten gemeinsam das Weihnachtsmusical „Himmel an Erde“ ein. Wir freuen uns sehr, dass die Kinder so viel Freude beim Mitsingen und Mitspielen haben, und dieses Ereignis zu einem festen Bestandteil des Dorflebens geworden ist, das die ganze Familie miteinschließt.



Anfang des Frühjahrs fand in den Räumen der EFG ein Musikgottesdienst statt. Markus Kohl, seines Zeichens Singer/Songwriter und Steffi Neumann gestalteten den Gottesdienst und luden zum Mitsingen ein. Fröhlich, nachdenklich aber auch andächtig war die Atmosphäre.

Das Frauenfrühstück im April mit Ute Horn und ihrem Thema „Freundinnen“ wurde sehr gut angenommen, der Raum platzte aus allen Nähten. Ute Horn sprach über verschiedene Arten von Freundschaften, und jede Frau fand sich in der ein oder anderen Beschreibung wieder. Das Thema war sehr tiefgründig - viele Frauen waren sichtlich bewegt.

Vielen Menschen ist das Konzert des Gospelchores aus North Carolina (USA) in der Alemannenhalle in schöner Erinnerung. Wunderbare Lieder und herzliche, persönliche Begegnungen haben einen tiefen Eindruck hinterlassen.



Ende Juni fand dann unsere Gemeindefreizeit in Egenhausen auf dem Kapf statt. Gemeinschaft, Zeit für Gespräche und Begegnungen, aber auch Spiel und Spaß fanden sehr viel Anklang.



Jedes Jahr gibt es bei uns auch ein Mitarbeiterfest, als Dankeschön, aber auch als Ermutigung für den weiteren Dienst, denn viele Menschen wirken vor und hinter den Kulissen mit. Gerade am Höhepunkt, dem Festwochenende, das wir vom 19. - 21. Juli feierten, wurde dies wieder sichtbar: Am Freitagnachmittag gab es ein eigens für Jugendliche konzipiertes Programm: Bubble Soccer, ein Volleyballturnier sowie kreative Workshops waren im Angebot. Nach dem Essen gab es einen Input vom Jugendreferenten und Musik einer Band aus Heubach. Rund 80 Jugendliche verbrachten den Abend gemeinsam und saßen bis zu später Stunde beisammen.



Der Samstag stand dann ganz im Zeichen der Kinder. Das Thema: „Hallo Gott, hörst du mich?“ wurde mittels eines selbst geschriebenen Theaterstücks aufgegriffen. Die Kinder machten bei einer Bibelrallye mit, während die Eltern der Kinder gemütlich bei Kaffee und Kuchen beisammensitzen konnten.



Am Sonntag fand der lang vorbereitete Festgottesdienst für alle statt. Auch, unser Bürgermeister Rudolf Fluck äußerte sich in einem Grußwort wohlwollend zum Engagement der EFG-Kirchengemeinde. Unser Pastor Harry Blank berichtete von den Anfängen der Gemeinde und gab einige Eckdaten bekannt. Auch, dass die Gemeinde seit einigen Jahren nach größeren Räumen in Mönchweiler sucht. Michael Großklaus, Pastor der Gnadenkirche in Villingen, hielt die Festpredigt dem Motto entsprechend über die Treue Gottes.



Im Oktober feierten wir ein „Gott-sei-Dank-Fest“ mit einem fröhlichen Gottesdienst und einem anschließenden Festtagsbuffet. Viele Freunde der Gemeinde folgten der Einladung und feierten mit uns einen wunderschönen Tag.

Insgesamt war dieses Jahr von Gemeinsinn, Gemeinschaft und viel Herzblut bei der Gestaltung der Veranstaltungen gezeichnet. „Gott ist immer treu“ – das durften wir als Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Mönchweiler in diesem Jahr unzählige Male erleben.

Für die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Mönchweiler
- Helena Dyck



**Katholische Kirchengemeinde
Mönchweiler**

Kath. Pfarramt St. Ulrich mit Hl. Geist Mönchweiler
St.-Ulrichs-Weg 6, VS-Obereschach

Gelebte Ökumene

Als einem der wenigen Orte in der Region wird in Mönchweiler das ökumenische Miteinander großgeschrieben. Drei Gemeinden glauben, beten und feiern nicht nebeneinander her, sondern teilen immer wieder Festtage und andere Ereignisse miteinander.

Ein Klassiker ist dabei der Volkstrauertag, der jährlich unter gemeinsamer Vorbereitung aller drei Kirchengemeinden in Mönchweiler in der Alemannenhalle stattfindet. Es ist immer wieder eine würdige Gottesdienstfeier, die dank des Musikvereins und des Singkreises einen angemessenen musikalischen Rahmen erhält.

Die traditionelle Osternachtsfeier unter Mitwirkung von Frau Pfarrerin Roland und Diakon Müller-Haid begann dieses Jahr in der katholischen Kirche mit einer Erinnerung an das Leiden und Sterben Christi und endete nach einer gemeinsamen Prozession durch die Dunkelheit in der evangelischen Kirche, wo erstmals dann das Licht des Auferstandenen in die Gemeinde getragen wurde – eine neue Form, diese Zweiseitigkeit der Osternacht zu begehen. Die abschließende Feier in der Arche mit reichem Büffet und guten Gesprächen war ein fröhlicher Startpunkt für die Ostertage.

Unser Patrozinium an Pfingsten wurde heuer sogar zweifach gefeiert – mit einem Sektempfang im Anschluss an den Gottesdienst am Pfingstsonntag und mit der Ausrichtung des diesjährigen Regiogottesdienstes am Pfingstmontag. Der ökumenische Gottesdienst für die Gläubigen der katholischen und evangelischen Gemeinden des Bezirks hat lange Tradition und wir freuen uns, diesmal in unserer schönen Kirche die Gastgeber gewesen sein zu dürfen. Der Gottesdienst wurde unter der Leitung von Pfarrer Schleicher, Pfarrer Förschler und Pfarrer Huss gefeiert und von der Band Sempre Tu musikalisch gestaltet. Der anschließende Kirchenkaffee war gut besucht, es gab sehr anregende Gespräche und so konnten wir das Pfingstfest mit einer wunderschönen Feier beschließen.

Dass Frau Roland künftig nicht mehr als Pfarrerin in Mönchweiler mitwirken wird, ist etwas, was wir sehr bedauern. Sie war eine verlässliche Förderin der gelebten Ökumene in unserem Ort. Dazu zählt auch die Öffnung des Seniorenachmittags für Mitglieder aller Kirchen – das erweiterte Team ist inzwischen gut eingespielt, es werden jedes Mal interessante und anregende Themen vorbereitet und so ist monatlich ein schönes Miteinander erfahrbar.

Das Lichterfest bot eine weitere tolle Gelegenheit für die Kirchen, sich zu präsentieren und am Ortsgeschehen mitzuwirken. Die EFG und die Heilig-Geist-Kirche bewirteten zusammen ein sehr gut besuchtes Essenszelt, das unter dem Motto „Christus spricht: ‚Ich bin das Licht der Welt.‘“ stand. Es bot wärmende Speisen und Getränke, eine urige Sitzcke zum gemütlichen Plauschen und viel gute Laune, und dank

gemeinsamer Arbeit waren Auf- und Abbau trotz störenden Regens und Kälte schnell geschafft. Es tut sehr gut, immer wieder zu erleben, dass wir Christen der verschiedenen Konfessionen nicht nur in der Theorie gut zusammenleben, sondern tatsächlich so gut miteinander zu Gottes Ehre wirken können.

Umbau des ehemaligen Pfarrsaals zum Bürgerzentrum

Die Räumung des Gemeindesaals bis zum Baubeginn war ein riesiges Unterfangen, denn der ganze Keller musste geleert werden, die Küche abgebaut und eingelagert, und ohne die Tatkraft Walter Kochs, der diese Aufgaben in die Hand genommen hat, wäre es sicher nicht so schnell und reibungslos gegangen. Allen Helfern, die dabei unterstützt haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt! Nun sind die Bagger längst aufgezogen und die Außenarbeiten haben begonnen... wir erwarten gespannt, wie sich der Gemeindesaal in der Bauphase entwickelt und freuen uns auf die Neueröffnung als Bürgerzentrum für alle. Als einzige Sorge blieb noch die „Heimatlosigkeit“ unserer Gruppierungen während des Umbaus. Zu unserer großen Freude konnte die KJG einen Unterschlupf in der Arche finden und auch der Singkreis darf in die Arche ausweichen. Dafür danken wir der evangelischen Antoniusgemeinde von ganzem Herzen.

Neuer Gemeindereferent Michael Käfer

Wir freuen uns unbeschreiblich, dass die lange vakante Stelle eines zweiten Gemeindereferenten im Sommer mit Michael Käfer besetzt werden konnte. Seit September unterstützt er das Seelsorgeteam um unseren Pfarrer Alexander Schleicher und hat als besondere Aufgaben die Organisation der diesjährigen Firmvorbereitung und die Trauerpastoral in der SE inne. Außerdem unterrichtet er dreimal in der Woche an unserer Gemeinschaftsschule das Fach Religion und wird damit manchem Mönchweilermer Kind und Erwachsenen bereits gut bekannt sein.

LEVI 2019

Nahezu ein Jahr lang wurde durch viele Engagierte in der Seelsorgeeinheit An der Eschach auf die Visitation durch Dekan Fischer hingearbeitet, die für Mitte November angesetzt war. Im letzten Moment nun wurde vom Dekanat diese (rückblickende) Bewertung auf Anfang des neuen Jahres verschoben. Die viele Arbeit wird zwar nicht umsonst sein, aber so müssen wir ein weiteres Vierteljahr auf den Besuch des Dekans in unserer SE warten.



VEREINE



Musikverein Mönchweiler

Wieder können wir auf viel Schönes und Positives in diesem Vereinsjahr zurückblicken. Am 4. Januar wurden die Musiker und freiwilligen Helfer zum Kameradschaftsabend eingeladen. Im Anschluss absolvierten wir die alljährlichen Musikauftritte zum Neujahrsempfang der Gemeinde und zum Musikabend in der Nachsorgeklinik Tannheim.

Nach der Jahreshauptversammlung wurde es närrisch. Gespielt wurde am Fasnetsmentig in Villingen beim historischen Narroumzug und am Dienstag in Mönchweiler beim Umzug der Schelbmuler.

Natürlich begleitete der Musikverein auch wieder die kirchlichen Veranstaltungen musikalisch. Und zwar bei der Auferstehungsfeier auf dem Friedhof und zum Volkstrauertag. Beim Maifest der Feuerwehr spielten wir zum Aufstellen des Maibaumes und im Anschluss zur Unterhaltung im Festzelt. Am 1. Mai marschierten wir bei strahlendem Sonnenschein zum Maifest und Frühschoppenkonzert der Tannheimer Musikkapelle.



Am 17. Mai durften wir das abendliche Festbankett zum 100-jährigen Jubiläum des FCM musikalisch umrahmen. Schon bald stand unser alljährliches und beliebtes Vatertagsfest auf dem Plan. Dort sorgte die Tannheimer Musikkapelle und der Musik- und Trachtenverein Neuhausen für super Stimmung. Dann stand schon bald die Reise zu unseren Freunden „Los Cailletos“ nach Chabeuil an. Wie immer war dieser Ausflug legendär! Von den vielen gemeinsamen Stunden des Musizierens und auch „Biertrinkens“ werden wir noch lange zehren.



Kaum zurück ging es Schlag auf Schlag: Am 19. Juli wurden wir von der Schwenninger Jugendfeuerwehr zu einem Auftritt auf dem Messegelände eingeladen.



Schon zwei Tage darauf, am 21. Juli, begleiteten wir den Festumzug des Musikvereins Mariazell, anlässlich ihres 100-jährigen Jubiläums.



Noch im selben Monat unterstützten wir das 250-jährige Jubiläumsfest der Kurkapelle Triberg mit Unterhaltungsmusik. Am 25. August durften wir uns auf eine schöne Einladung zum 50. Geburtstag und zur Silberhochzeit von Familie Huber freuen. Wir wurden mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Auch beim Kinderferienprogramm wirkten wir unterstützend mit. Unser Vorspielnachmittag für die Zöglinge fand am 28. September in der Arche der evangelischen Kirche bei Kaffee und Kuchen statt.



Vollen Arbeitseinsatz forderte das Weinfest im Oktober, zu welchem zahlreiche Gäste erschienen. Auch beim Lichterfest am 18. Oktober und dem Weihnachtsmarkt wirkte der Musikverein mit einem Stand mit. Mit dem traditionellen Weihnachtskonzert am 22. Dezember und der ebenso traditionellen Abschlusswanderung ins Gasthaus Sonne am 30. Dezember endet das Jahr 2019.



Wir bedanken uns bei allen, die den Verein in vielfältiger Weise unterstützt haben.

Die Vorstandschaft des Musikverein Mönchweiler wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien sowie allen Freunden und Bürgern von Mönchweiler

eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr !



GENERATIONENBRÜCKE
Mönchweiler

Die GENERATIONENBRÜCKE Mönchweiler (Tel. 07721/9929976) steht für ein bürgerschaftliches Engagement in unserer Dorfgemeinschaft. Wir engagieren uns für eine Seniorenkultur, die eine kommunale Arbeit mit und für Senioren fördert und aktiv unterstützt – zusammen mit den jüngeren Generationen und zusammen mit der Gemeindeverwaltung.

Der Bürgerverein zählt aktuell mehr als 100 Mitglieder.

GENERATIONENBRÜCKE Mönchweiler e.V.

Das Jahr 2019 – innovativer Aufbruch

Integration der neuen Nachbarschaftshilfe „Generationenhilfe“ in die Strukturen der GENERATIONENBRÜCKE

Zwei Satzungsänderungen waren erforderlich, um den neuen Vorstand und alle Grundlagen für die neue Generationenhilfe in unsere bestehenden Strukturen aufzunehmen.

Dabei wurden die Generationenhilfe, der Initiativkreis und ein Beirat neu als Vereinsorgane hinzugefügt (§9). Der Vorstand (§10) wurde mit einer Geschäftsführung der Generationenhilfe ergänzt. Sie untersteht dem gewählten Vorstand und wird von diesem benannt (§13). Sie macht eine von der GENERATIONENBRÜCKE getrennte Buchführung und ist gegenüber der/dem Bürgerlots*in und allen Ehrenamtlichen in der Generationenhilfe weisungsbefugt.

Die Bürgerlotsin ist Kontaktstelle im Rathaus für alle Fragen zur Betreuung der Bürger*innen und ist aktuell von Montag bis Donnerstag von 8.00 – 12.00 Uhr unter 07721/9480-25 oder per Email unter muellers@moenchweiler.de erreichbar.

Ein Förderprogramm (EIKI) des Landes unterstützt das Engagement in der „Generationenhilfe“. Federführend ist die Hochschule Furtwangen.

Entwicklung und Umsetzung einer Konzeption Lichterfest für den Herbst



Nach mehr als einem Jahr hat ein zielstrebiges Team von Gruppen und Vereinen „geliefert“.

Aus dem erfolgreichen ersten Lichterfest zeigen wir Ihnen nachstehend einzelne Bilder von C. Putschbach und M. Hettich-Marull.





Liebe Bürgerinnen und Bürger von Mönchweiler,

die Aktiven in der GENERATIONENBRÜCKE engagieren sich aktuell in mehr als 30 Projekten. Es ist uns nicht mehr möglich diese auf zwei Seiten in einem Mitteilungsblatt darzustellen. Wir verweisen Sie deshalb auf unsere Homepage unter <https://moenchweiler.de/soziales-familie/generationenbruecke/>

Hier finden Sie die Protokolle aus dem Initiativkreis, die Mitgliederversammlungen, die Satzungen, Geschäftsordnungen und Berichte.



**Wir wünschen Ihnen allen eine gesegnete
Weihnacht, Gesundheit und Zufriedenheit
im nächsten Jahr!**



Armin Frank,
Rudolf Fluck,
Gunter Steidinger



Narrenzunft Mönchweiler

Kaum hatte das neue Jahr begonnen, trafen wir uns wie immer pünktlich zu Dreikönig im Vereinsheim, um unsere Häuser abzustauben und in die neue Fasnet-Saison zu starten. Frisch abgestaubt konnte es dann losgehen und wir waren die nächsten Wochen auf vielen Umzügen und Bällen in der Umgebung unterwegs.

Als dann schließlich unser Narrenbaum am Weiherdamm stand, konnte auch die Fasnet im Dorf losgehen: Am Schmotzigen Donnerstag stürmten wir das Rathaus, um in „Rudis Heilanstalt“ unseren Ski-verunfallten Schultes nach allen Regeln der Kunst zu verarzten.

Unser Zunftabend am Fasnet-Freitag war wieder ein voller Erfolg und wir konnten mit unseren Gästen einen tollen Abend mit viel Spaß, Musik und guter Laune feiern.

Am Fasnet-Dienstag war seit Jahren wieder einmal schönes Wetter und so konnten wir mit unseren Umzugsteilnehmern tatsächlich trockenen Fußes in die Alemannenhalle gelangen, um dort dann unserem Schultes den Rathausschlüssel wieder zurückzugeben.

Bestes Wetter hatten wir auch bei unserer Maiwanderung, die uns dieses Jahr - auch bei bestem Wetter - zum Breitbrunnen führte. Der Abschluss war dann wie jedes Jahr beim Maifest der Feuerwehr.

Der Sommer war naturgemäß etwas ruhiger bei uns Narren, bis auf die Arbeitseinsätze beim 100-jährigen Jubiläum des FCM, beim Motorradclub und den Eisstockschiützen.

Unser Vereinsausflug führte uns im Herbst zum Rottweiler Testturm, wo wir bei herrlichem Wetter einen Blick bis in die Alpen genießen konnten, bevor es zu einer Wanderung in der Schlichemklamm bei Epfendorf ging. Eine gemütliche Einkehr in Flözlingen beendete dann diesen schönen Tag.

Termine 2020

Wir freuen uns auf die Eröffnung des Bürgerzentrums mit Bürgercafé „Zeitlos“.

**Mitgliederversammlung am 22. Januar in der Arche,
Dorf-Fasnet für jung Gebliebene: Am 08. Februar.**

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte achten Sie auf unsere Termine im Mitteilungsblatt.



Wir möchten uns an dieser Stelle für die Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken und wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und allen Einwohnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in's neue Jahr.



Eisstockschießen Gemeinschaft

Jahresrückblick 2019

Es heißt zwar Eisstockschießen, doch ist die Zeit in der wir wirklich auf Eis spielen können viel zu kurz. In diesem Jahr waren es nur wenige Tage im Februar an denen wir unseren Sport auf Natureis austragen konnten. Der milde Winter hat leider nicht mehr zugelassen. Trotzdem ist es immer ein riesiger Spaß.



Eisstockschießen auf Natureis

Im Juni fand wieder unser Internationales Turnier auf unserer Anlage statt. Mannschaften aus Deutschland, Österreich und der Schweiz waren angereist, um das Freundschaftsturnier zu spielen. Es wurden drei verschiedene Turniere mit jeweils neun Mannschaften gespielt. Am Samstagvormittag gab es ein Mannschaftsturnier bei dem der ESV Friedrichshafen den Titel gewann. Nachmittags war zunächst ein Mannschafts-Mixed-Turnier vorgesehen. Da sich allerdings zu wenige Mannschaften angemeldet hatten, machten wir daraus ein Mixed-Duo. Das heißt: statt vier treten jeweils zwei Spielpartner, eine Frau und ein Mann miteinander an. Hier gewann der TV Ebhausen 1 den Titel. Bereits zeitig am

Sonntagmorgen traten neun Mannschaften beim Duo-Turnier gegeneinander an. Hierbei siegte die Mannschaft des ESC Langenargen.



Siegerehrung Platz 1 im Mannschaftsturnier der ESV Friedrichshafen

Im Juli starteten wir schon wieder weiter mit dem Zeltaufbau für unser Sommerfest und unser Laieturnier. Auch hier waren wieder viele fleißige Helfer gesucht für Zeltaufbau, sowie Dienste an der Theke, am Grill, bei den Pommes, auf den Eisstockbahnen im Vereinsheim..... Hier nochmals herzlichen Dank für die geleisteten Dienste. 19 Mannschaften hatten sich zu dem zweitägigen Laien-Wettbewerb gemeldet. 14 Tage vor Turnierbeginn begannen die Trainingsmöglichkeiten, die auch von vielen genutzt wurde.

In drei Gruppen wurde am Samstag zunächst die Vorrunde ausgespielt. Die drei besten Teams jeder Gruppe und die beste viertplatzierte Mannschaft qualifizierten sich für die Zwischenrunde am Sonntag, die in zwei Gruppen mit jeweils fünf Mannschaften ausgetragen wurde.

Einmal mehr machte der Wanderpokal des Laieturniers der Eisstockschießen Mönchweiler seinem Namen alle Ehre und wanderte vom Titelverteidiger zur nächsten Mannschaft. Der Titelverteidiger aus Muckepfeife erreichte diesmal nach einem spannenden Halbfinale den dritten Platz. Lachende Siegermannschaft des Turniers war die Feuerwehr Mönchweiler, mit Michael Milost, Marcel Cattarius, Manuel Weißhaar und Simon Linhard. Platz zwei erreichten „Die Unbesiegbaren“ mit Klaus Schnakenberg, Torsten Böhm, Rudi Rother und Peter Überall. Platz drei die Mannschaft Muckepfeife mit Kevin Erbert, Lukas Kübler, Niklas Müller und Marvin Aister



Siegerehrung

Herzlichen Dank allen Mannschaften die teilgenommen haben. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr mit euch. Bei starken Regenfällen wurden unsere Eisstockbahnen immer wieder durch das Regenwasser vom Parkplatz überschwemmt. Die Gemeinde unterstützte uns dabei und hat eine Abflussrinne und entsprechende Randsteine gesetzt. Unsere Aufgabe war es dann die Pflastersteine zu verlegen. Hierbei auch nochmals herzlichen Dank an alle Helfer.



Pflasterarbeiten an den Eisstockbahnen.



Die Arbeit war mühsam aber es hat sich gelohnt.

Ende September fand unsere Vereinsmeisterschaft im Zielschießen statt. Hier gab es bestimmte Spielsituationen die zu bewältigen sind. Dabei werden entsprechend Punkte vergeben.

Platz 1 mit 215 Punkten Stefan Hager
Platz 2 mit 188 Punkten Manfred Euler
Platz 3 mit 174 Punkten Gerd Wimmer

Im November fand unser Vereinsausflug statt. Pünktlich 7.45 Uhr war Abfahrt nach Bade-Baden zum Südwestfunk. Dort gab es für alle 37 Teilnehmer eine Führung durch den Fernseh-Produktionsbetrieb des Südwestfunks in dem bekannte Fernsehsendungen produziert werden. So standen wir z.B. mal im Wohnzimmer bei den Fallers, im Stu-

dio ARD Buffet sowie im Studio bei Kaffee oder Tee.



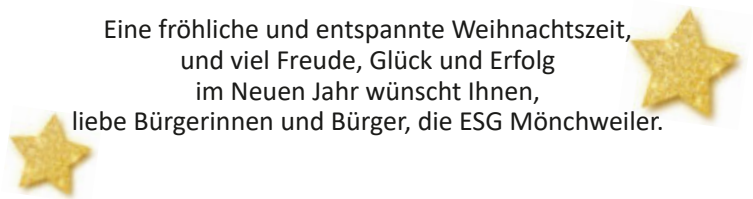
Besuch des Studios zur Sendung Kaffee oder Tee

Anschließend ging es nach Lahr zur Chrysanthema. Hier gab es beim Rundgang durch die Innenstadt zahlreiche Blütenmotive und Blüteninformationen zu bewundern. Der Abschluss im Gasthaus Krone sorgte dafür, dass keiner hungrig nach Hause gehen musste.



Vereinsausflug 2019 zum Südwestfunk

Eine fröhliche und entspannte Weihnachtszeit,
und viel Freude, Glück und Erfolg
im Neuen Jahr wünscht Ihnen,
liebe Bürgerinnen und Bürger, die ESG Mönchweiler.





Obst- und Gartenbauverein Mönchweiler

Jahresrückblick 2019

Ein doch gutes Gartenjahr 2019!

Klar, ein durchwachsenes Frühjahr, zu kühl, zu nass und dazu eine kühlere Periode zur Obstblüte, dämpfte manche kühnen Erwartungen auf eine Wiederholung der top Ernteergebnisse des Vorjahres. Ein normales Gartenjahr halt. Die Natur verschaffte sich die erforderliche Atempause und nutzte die Zeit zur erforderlichen Regeneration nach den üppigen Ernteergebnissen des Vorjahres.

Trotzdem: Wo in anderen Regionen der Wind bedrohlich auffrischte, waren es hierzulande nur kräftige Böen. Wo es zu heiß und zu trocken – und wenn es regnete, dann oft in bedrohlichen Mengen – wir blieben mehr oder weniger davon verschont!

Ein Blick über den Gartenzaun zeigt, dass es dem Wald nicht gut geht. Nach der Trockenheit im Vorjahr hat die diesjährige Hitze dem Wald wieder stark zugesetzt. Nach der aktuellen Waldzustandserhebung sind auch in Baden-Württemberg alle Baumarten von Schäden betroffen!

Wir Gartenfreunde konnten uns gegen die Trockenheit behelfen. Die Regenfässer blieben nicht lange leer und wo trocken, verschaffte ein kräftiger Guss aus der Kanne, das nötige Nass. Was gesät, gesetzt, gepflanzt wurde, konnte mehr oder weniger auch geerntet werden. Dies alles in einer guten Qualität. Selbstverständlich gab es auch Schnecken; vielleicht nicht ganz so gefräßig wie im Vorjahr?

Selbst Pfirsiche konnten dieses Jahr vereinzelt, jedoch in guter Qualität geerntet werden.

Wenn auch manches nicht ganz so üppig oder weniger gut gedieh, insgesamt eine gute Gartensaison 2019!



Ein gutes Gartenjahr

Unsere Veranstaltungen in diesem Jahr

Klimawandel – Tatsache oder Irrtum?

Es gibt wenige Themen, über die sich heftiger streiten lässt. Wenn unterschiedliche Meinungen aufeinandertreffen, wird erkennbar, dass dieses Thema polarisiert. Immerhin, keiner von uns glaubt, dass bei diesem Thema dunkle Mächte ihre Hände im Spiel haben, um eine breite Öffentlichkeit zu täuschen. Beim Gartentreff im Februar haben wir uns eine Meinung eingeholt und uns über die Folgen des Klimawandels für den Gartenbau informieren lassen.

Fazit: Klimawandel gab es in der Erdgeschichte aber schon immer, was sich durch Eiszeiten und deren Funde belegen lässt. Änderungen in der Erdrotation, Naturkatastrophen, Vulkanausbrüche u. a. haben über Millionen von Jahren das Bild der Erde geprägt, verändert, aber auch Tiere und Pflanzen vernichtet. Auch in den letzten 15 000 Jahren gab es Klimawandel.

Die heutigen Beobachtungen der letzten 150 Jahre lassen aber die Vermutung zu, dass der Mensch erheblich zur Erderwärmung beiträgt. Sei es in seinem Verhalten oder in seinem nicht Überdenken von bisherigen Lebensgewohnheiten.

Für alle, die dabei waren, ein sehr interessanter Vortrag!

Weitere Veranstaltungen „Querbeet“ für jeden etwas!



Veranstaltungen quer Beet

Ausblick 2020

Ein besonderer Höhepunkt wird sicherlich unsere 100-Jahr-Feier, die im Herbst stattfinden wird. An der Vorbereitung dieser Feier arbeiten wir mit Hochdruck und sind zuversichtlich, dass es ein schönes Fest für unsere Gartenfreunde und Freunde des OGV werden wird. Parallel wollen wir wieder ein breites Programm bieten „für jeden etwas.“ Wenn es uns gelingt, wir freuen uns über Ihr Kommen!

Haben Sie Programmwünsche, Themenvorschläge? Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung! Um uns künftig breiter aufzustellen, denken wir auch über eine verstärkte Kooperation mit anderen Vereinen nach. Vielleicht gibt es Überschneidungen in Themen, die für uns aber auch für andere Vereine interessant sein könnten.

Jahresausklang

Wenn wir Ende November beim Saisonabschluss unseren fotografischen Jahresrückblick betrachten, sind wir in Gedanken schon wieder in der kommenden Gartensaison 2020.

Sie finden uns ...

auf unsere Webseite unter „www bzw. <https://ogv-moenchweiler.de>.“ Besuchen Sie uns dort. Hier gibt es auch viele Anregungen und Tipps rund um den Garten. Über die Webseite der Gemeinde Mönchweiler sind wir auch unter Vereine ... zu erreichen.



Danke und Wünsche

Wir danken unseren Mitgliedern für die Treue zum Verein, den Pressevertreterinnen von Südkurier und Schwarzwälder Bote für die Berichterstattung und Allen, für die der OGV ein herzliches Anliegen ist.

Der OGV wünscht Ihnen eine geruhsame Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2020!

Vorstand OGV im November 2019



Turnverein Mönchweiler

Jahresrückblick 2019

Ehrenmedaillen

Für besondere Verdienste um den Turnverein Mönchweiler erhielten Gertrud Lehmann, Helmut Debus, Dieter Schneider und Heinz-Jörg Kretschmer die Ehrenmedaille der Gemeinde Mönchweiler.



Nikolaus

Der Nikolaus besuchte unsere Kleinsten wie jedes Jahr in der Turnhalle. Alle Kinder waren begeistert und führten stolz ihre Lieder und Darbietungen vor.



Übungsleiterbrunch

Die Übungsleiter des Turnvereins begannen das Jahr mit einem gemeinsamen Brunch und sprachen hierbei anstehende Termine ab. Der Turnverein brachte so auch seine Wertschätzung für die hervorragende Arbeit aller Beteiligten zum Ausdruck.

Turnerball

„Die Karawane zieht weiter, der Turner hüt durscht“ – beim Turnerball durstete es die Besucher vor allem nach viel Musik, Tanz und ausgelassener Partystimmung. Schnell war klar – der Turnerball wird eine Mega-Sause, denn ruckzuck war die Alemannenhalle proppenvoll. Gemeinsam mit Anna-Lena Mischon, Rebecca Hermann, Felix Hummel und Jürgen Gedanitz wurde im Vorfeld viel organisiert und geplant. Tiere aus allen Ecken der Savanne, Abenteurer, elfengleiche Geschöpfe, verdurstende Feuerwehrleute – fürs Auge war an diesem Abend so einiges geboten. Auf der Bühne setzte man neben Eigengewächsen auch wieder auf zahlreiche Gäste. Zu einem gelungenen Abend trugen bei: die Parkour-Gruppe des TV Mönchweiler, die drei Jungs von MIT, eine Hip-Hop Gruppe aus Furtwangen, die Männer der Feuerwehr Mönchweiler, die Männertanzgruppe des TVM, Apassiodanza – die Tanzgruppe des Turnvereins St. Georgen, die Frauentanzgruppe des TVM, die Guggänmusik Ohrwürmer aus Fischbach sowie die Hudupfenband aus Binningen.



Schaufenster

Zahlreiche Kinder waren mit ihren Eltern, Großeltern oder Verwandten in die Alemannenhalle gekommen, um dort am kunterbunten Spielparcours teilzunehmen.

Die jungen Besucher kletterten, balancierten und bewegten sich über Stunden nach Lust und Laune durch die Halle. Derweil machten es sich die erwachsenen Gäste bei Kaffee und Kuchen auf der Bühne gemütlich.

Ein derartiges Angebot, das die Motorik und Koordination der kleinen Turner fördert, erforderte die Bereitschaft und Wachsamkeit von 20 Übungsleitern, welche die gesamte Zeit über auf einen reibungslosen Ablauf achteten.



Generalversammlung

Bei der Generalversammlung wurden Horst Mantel als Vorsitzender und Barbara Hornstein als stellvertretende Vorsitzende des Turnvereins Mönchweiler verabschiedet.

Das Vorstandsteam um Wolfram Maiwald (Verwaltung), Caroline Böisinger (Öffentlichkeitsarbeit) und Jochen Kübler (Sportbetrieb) leitet nun die Geschicke des Vereins mit 717 Mitgliedern. Ihnen zur Seite stehen die Schriftführerin Rebecca Hermann und Kassenwartin Sabrina Pascariello. Auch die Beisitzer sind den entsprechenden Arbeitsbereichen zugeordnet: Beisitzer Verwaltung Stefan Schneider und Felix Hummel, Beisitzer Sportbetrieb Simone Seng, Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit Paola Eggert. Zusätzlich wurde ein Beisitzer für die Bereiche Lehrwesen, Sport und Festbetrieb gewählt. Den Posten hat Ingrid Kolupa inne. Andreas Besch fungiert als Zeugwart.

Horst Mantel berichtete zum letzten Mal über ein arbeits- und erfolgreiches Jahr mit zahlreichen sportlichen Höhepunkten. Bürgermeister Rudolf Fluck dankte den Verantwortlichen für ihre tatkräftige Arbeit. Mit Horst Mantel wurde an diesem Abend ein sehr engagierter Vorsitzender, der den Verein geprägt und weitergebracht hat, verabschiedet und geehrt. Die Laudatio für den „ersten Mann“ des TVM übernahm Helmut Debus auf charmante und unterhaltsame Art und Weise. Mit Standing Ovationen wurde Mantel verabschiedet und zum Ehrenvorsitzenden mit Sitz und Stimme im Turnrat ernannt. Ebenfalls verabschiedet wurde die stellvertretende Vorsitzende, Barbara Hornstein, die Mantel in den vergangenen neun Jahren stets sehr engagiert zur Seite gestanden hatte. Auch Helmut Debus, 22 Jahre Schriftführer des Vereins, kandidierte nicht mehr. Nach 17 Jahren geht Ulrike Suzuki-Götz in den Übungsleiter-Ruhestand. Den Übungsleitern komme ein besonderer Status im Verein zu: „Sie sind das Kapital – ohne sie funktioniert der Verein nicht“, betonte Jochen Kübler.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft im TVM wurden Harald Apelt, Sabine Kübler, Bernhard Kühn, Doris Kühn, Horst Schuder und Monika Müller geehrt. 40 Jahre halten dem Verein Maria Böisinger, Helma Heim, Heide Kretschmer, Doris Kühn und Charlotte Schlenker die Treue. Für 50 Jahre TVM erhielt Günter Rosenfelder eine Ehrung.



Landeskinderturnfest Bruchsal

25 Mädchen traten den Weg nach Bruchsal an, um dort den Turnverein Mönchweiler zu vertreten. Als engagierte Betreuer fungierten Sabine, Pia und Jochen Kübler, Ingrid Kolupa, Jasmin Wohlgemuth und Verena Weißhaar. Auf dem Programm standen KinderWahlWettkampf, SchülerGruppenWettkampf, Erlebniswelt und ein Fitnesstest. All diese Programmpunkte bereiteten den Kindern und Jugendlichen aus Mönchweiler viel Spaß und Freude und wurden mit Bravour gemeistert. Abendlicher Höhepunkt war die Turnerjugendparty. Auch das Übernachten in einem Klassenzimmer war sehr aufregend.



SGW-Mannschaft

Beim Gaukinderturnfest in Hausach zeigten die Mädchen der SchülerGruppenWettkampf-Mannschaft vor über 250 Zuschauern ihr Können und schnitten trotz mancher Aufregung mit dem 2. Platz ab. Nach dem Wettbewerb konnte die Gruppe um Nicole Häsler und Sabine Kübler das gut organisierte Gaukinderturnfest noch auf der Spielstraße genießen, bevor sie mit ihren wohlverdienten Medaillen den Heimweg antraten. Ein weiteres Highlight der SGW-Gruppe

war die gemeinsame Übernachtung in der Gym-Halle. Nach einer gruseligen Nachtwanderung und viel Gelächter schliefen früher oder später alle Teilnehmerinnen erschöpft, aber glücklich ein.

Außerdem bezauberte die SGW-Gruppe mit einem orientalischen Lichtertanz die Zuschauer des Lichterfests.



Kinderferienprogramm

Beim Turnverein Mönchweiler gab es beim Kinderferienprogramm im Rahmen eines Orientierungslaufs wieder viel Bewegung, aber auch Konzentration und Spannung.

Mit Karte und Kompass ausgestattet erklärte Jochen Kübler den knapp 20 Kindern, wie man beim Orientierungslauf den schnellsten Weg findet und die markierten Posten im Wald anläuft. Danach ging es in zwei Gruppen ins Gelände. Ingrid Kolupa begleitete die „Mädchenfraktion“, Jochen Kübler die Jungs. Alle Gruppen konnten am Ende ihre Aufgabe erfüllen und fanden sich wieder beim Ausgangspunkt ein. Dort wartete Heinz-Jörg Kretschmer schon mit einer wohl verdienten Erfrischung auf die Kinder.



Deutsches Sportabzeichen

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Das Sportabzeichen wurde von 40 sportbegeisterten Mitgliedern des Turnvereins abgelegt. Dank der Gemeinde konnten alle Abzeichen auf der gepflegten Leichtathletikanlage mit neuer Sitzgruppe problemlos abgenommen werden. Die Verantwortlichen, Sabine und Jochen Kübler sowie Heinz-Jörg Kretschmer, sorgten dabei für einen reibungslosen Ablauf der Leistungsabnahme.

Orientierungslauf

Die Orientierungsläufer konnten dieses Jahr wieder viele Erfolge verzeichnen.

Zwei Bundesranglistenläufe sowie die beiden Deutschen Meisterschaften über die Sprintdistanz und in der Sprintstaffel wurden dieses Jahr in und um Annaberg-Buchholz im sächsischen Erzgebirgskreis ausgetragen. Für den Turnverein Mönchweiler reisten Lars Maiwald, sowie Chiara und Marvin Kagelmacher zu den insgesamt vier Wettkämpfen an. Bei den beiden Bundesranglistenläufen in den Wäldern um Annaberg-Buchholz konnte sich Lars am Samstag und Montag jeweils einen hervorragenden 7. Platz bei starker Konkurrenz sichern, während Chiara (16. und 19. Platz) und Marvin (12. und 15. Platz) jeweils kleinere Fehler in Summe einige Zeit und gute Platzierungen kosteten. Das Highlight des Wochenendes waren aber sicherlich die beiden Sprintwettkämpfe. Lars und Chiara konnten sich beim Einzelsprint durch hervorragende Qualifikationsläufe den Einzug ins A-Finale sichern, und konnten hier die Plätze 15 und 19 erlaufen. Dabei lief Lars in der Kategorie Herren-Elite und Chiara in der Kategorie Damen bis 18. Marvin hatte leider Pech und zog nicht ins Finale ein, obwohl seine Laufzeit dazu gereicht hätte. Bei der Deutschen Mixed-Sprint-Staffel sprang Chiara als Startläuferin einer Staffel bis 16 Jahren für die Gundelfinger Turnerschaft kurzfristig ein. In einem spannenden Rennen konnte sich die Staffel einen 2. Platz und somit den Titel des Vize-Deutschen Meisters sichern.

Des Weiteren waren einmal Gold- und einmal Bronzemedaille und weitere ansehnliche Erfolge die Ausbeute bei den Baden- Württembergischen Meisterschaften in Ohlsbach. Über die Langdistanz erreichte Chiara Kagelmacher den 1. Platz und Lars Maiwald den 3. Platz.



Bei den diesjährigen Landesranglistenläufen führen unsere Orientierungsläufer die Wertung an und wir hoffen, dass sie

Ende des Jahres den Sieg zum wiederholten Male nach Mönchweiler holen können. Im Rennen sind Chiara Kagelmacher sowie Lars und Wolfram Maiwald. Wir drücken die Daumen.

Lauf- Team

Bei den insgesamt neun Läufen des Intersport Denzer Cups konnte unser Lauf-Team beachtliche Erfolge erzielen. In den jeweiligen Altersklassen wurden folgende Platzierungen erreicht: 2. Platz Axel Bösing, 2. Platz Caroline Bösing, 3. Platz Pascal Polaczek, 4. Platz Wolfram Maiwald, 10. Platz Manfred Götz, 6. Platz Jochen Kübler, 8. Platz Alexander Hornstein.

Mit tollen Ergebnissen überzeugten die Läufer des Lauf-Teams auch beim diesjährigen Stadtlauf in Villingen. Insgesamt gingen 25 Mitglieder an den Start.

Bei Sommerwetter ließen sich die Sportler von der fröhlichen Atmosphäre in der Villingen Innenstadt anstecken und gingen teilweise bis an ihre Grenzen. Das Lauf-Team erreichte den zweiten Platz.

Zum Saisonabschluss machten sich einige Läufer ins Bottwartal auf.

Bei herrlichem Herbstwetter gingen sieben Läufer des Lauf-Teams über die verschiedenen Distanzen durch das schöne Bottwartal an den Start. Sowohl beim 10km Herbstlauf, beim Halbmarathon (21,1km), als auch beim Dreiviertel-Marathon (31,6km) und beim Urmensch-Ultratrail (54,5km) erreichten die Mönchweiler Läufer tolle Platzierungen. Axel Bösing legte die 54,5km und insgesamt 1200 Höhenmeter des Urmensch-Ultras in einer Zeit von 04h 57min zurück und erreichte einen tollen 4. Platz in seiner Altersklasse. Beim Dreiviertel-Marathon wurde Pascal Polaczek mit einer hervorragenden Zeit von 2h 51min ebenfalls 4. in seiner Altersklasse.



Der Turnverein Mönchweiler bedankt sich ganz herzlich bei allen Mitgliedern, Unterstützern und Förderern für das vergangene Jahr und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr.



Radsportverein Mönchweiler

Jahresbericht 2019

Über den Puig Major nach Sa Calobra auf Mallorca

Die Radsaison des RSV Mönchweiler begann wie in den vergangenen Jahren mit dem von unserem Langstrecken-Spezialisten Horst Kopp perfekt organisierten Trainingslager vom 23. März bis 1. April auf Mallorca. 19 Vereinsmitglieder erlebten beim Einrollen auf die neue Saison bei meist sonnigem Wetter und Temperaturen bis zu 20 Grad zehn traumhafte Tage im Rennradsattel. Von unserem Hotel in Can Picafort ging es jeden Morgen mit von Tag zu Tag wachsender Intensität kreuz und quer durch Mallorca. Die Bergklassiker Sant Salvador und Randa sowie den „Orient“ eroberten wir im Sturm. Die Serpentinefahrt über den legendären Krawattenknoten nach Sa Calobra und die Klettertour über Soller und den Puig Major war die Vorbereitung auf die letzte Herausforderung: eine 200 Kilometer lange Abschlussrunde mit Anfahrt quer über die Insel nach La Palma mit Kaffeepause am Ballermann und einem weiten Bogen in Mallorcas Süden zurück nach Can Picafort.



Zweite 35. Jumelagefeier in Chabeuil

Über das Pfingstwochenende machten sich zwei Reisebusse mit Vereinsvertretern und Einwohnern von Mönchweiler auf die Fahrt in die französische Partnergemeinde Chabeuil. Bereits am Dienstag, 04. Juni bis Freitag 07. Juni begaben sich die Vorstandsmitglieder Hartmut Capteina, Peter Kaiser und Wolfgang Nerlinger mit Rennrad und Rucksack auf die 636 Kilometer lange Fahrt nach Chabeuil. Es war eine bis zu 40 Grad heiße, sehr eindrucksvolle Tour, vor allem im französischen Jura. Die herrliche und ruhige Landschaft war beeindruckend.

Am vierten Tag erwarteten uns fünf Mitglieder des CC Chabeuil etwa 70 km vor dem Ziel und boten uns Windschutz vor dem extremen Gegenwind aus Süden.

Nach Verteilung in die Quartiere verbrachten wir den Abend bei unseren Gastfamilien.

Am nächsten Tag (Samstag) war eine Radtour in das Gebiet der Ardeche angesagt. Uns erwartete tolles Wetter, eine atemberaubend schöne Gegend und eine Gastronomie-Einkauf auf den Höhen mit Blick in die Hochalpen Richtung L'Al-

pe-D'Huez. Wir kosteten das heimische Kastanienbier und zum Hauptgang wurde Flußkrebs-Sorbet mit einem herrlichen Rosewein serviert.



300-Kilometer-Abenteuer um den schwedischen Vaetternsee

Am 16. Juni, eine Woche vor Mittsommernacht, startete Lothar Josef um 23:18 Uhr in Motola, Schweden mit weiteren 23.000 Teilnehmern auf eine 300 Kilometer (!) lange und mit 2.000 Höhenmetern schwere Rennrad-Tour um den sechstgrößten Binnensee Europas, den Vaetternsee.

Es ist das größte internationale Volksradfahren und muss in 24 Stunden beendet werden, um das Finisher-Diplom zu erhalten. In Schweden heißt es, „jeder Schwede sollte dieses Rennen einmal in seinem Leben absolviert haben“. Lothar Josef, über 70 Jahre alt, bot eine beeindruckende Demonstration der Stärke und kurbelte nach etwas mehr als 13 Stunden trotz der Strapazen sehr entspannt ins Ziel.



Hitzeschlacht beim Transalp-Abenteuer

Vom 23. bis 29. Juni begaben sich unsere Mitglieder Horst Kopp und Karl-Heinz Schempp auf eine abenteuerliche, extrem anspruchsvolle Alpenüberquerung mit den Rennrädern. Das legendäre Etappenrennen „Trans Alp“ lockt jährlich 1000 Starter aus mehr als 30 Nationen zu dieser Alpenüberquerung, deren Ziel immer Riva del Garda am Gardasee ist. Der Startort wechselt jedes Jahr. Die erste Etappe führte von Innsbruck nach Brixen in Südtirol. Von Brixen wurde die 2. Etappe mit 143 km und 3.473 Höhenmetern nach Kaltern eine harte Herausforderung. Etappe 3 nach Bormio mit 3.749 Höhenmetern, Etappe 4 nach Livigno mit 3.455 Höhenmetern, zum Teil mit 20-prozentigen Steigungen gespickt und das bei Temperaturen bis 40 Grad, verlangten von Horst

Kopp und Karl-Heinz Schempp, die sich seit Anfang Februar intensiv auf diese Herausforderung vorbereitet hatten, eisernen Willen. Von Livigno über Aprica nach Ossana im Val di Sole hatten sie auf der siebten und letzten Etappe 100,47 Kilometer und 2.320 Höhenmeter zu überwinden, bis sie im sonnigen Riva del Garda nach sieben Tagen im Sattel, **796,4** Kilometern und **18.613** Höhenmetern das Ziel erreichten.



Sechs-Stunden-MTB-Rennen am Breitbrunnen

Am 7. Juli beteiligte sich der RSV wie schon 2016, 2017 und 2018 am Sechs-Stunden- Rennen des Skiclubs Villingen am Breitbrunnen. In sechs Stunden mussten so viele Runden wie möglich auf der rund sieben Kilometer langen Runde absolviert werden. Für jede absolvierte Runde spendete die Volksbank einen Betrag für eine soziale Einrichtung. Linda Kagelmacher und Gerlinde Bell fuhrten in der Damen-Zweier-Klasse, die sie souverän mit je 9 Runden, also insgesamt 18 Runden und 126 Kilometern für sich entschieden. Zudem für den RSV am Start waren Günter Keller, Patrick Stoof, Peter Kaiser, Jürgen Ningelgen und Roman Buder. Beim Mountainbike-Marathon in Waldhaus gewannen Linda Kagelmacher, Gerlinde Bell und Günter Keller Anfang Juni überlegen die Mixed-Wertung. Im August bot Linda Kagel-

macher eine weitere Demonstration der Stärke und gewann in ihrer Altersklasse die viertägige Mountainbike-Etappenfahrt des Bike-Giro rund um den Feldberg.



7. Mönchweiler Radrennen um den Heuer-Cup am 13. Juli in Mönchweiler



Bereits zum siebten Mal war der RSV Mönchweiler am Samstag, 13. Juli Ausrichter eines hochkarätig besetzten Radrennens in der Ortsmitte. Die letzte Etappe der Krit-Challenge innerhalb des Heuer Cups wurde in Mönchweiler ausgetragen. Nach Deißlingen und Singen folgte in Mönchweiler die schwerste Etappe. Von der Presse und den Teilnehmern erhielten wir nur Lob über die gute Organisation des Renn-tages. Auch das Wetter meinte es gut mit den Akteuren und die Rennen konnten alle trocken absolviert werden. Im Ren-

nen der Frauen und Senioren IV war, wie schon am Tag zuvor, der 65-jährige Villinger Altmeister Uli Rottler der große Dominator. Bei den Frauen holte sich die Schweizerin Martina Andrea Marcetto den Tagessieg.



Eisstockschützen-Laieturnier

Auch dieses Jahr nahm wieder ein Team des RSV mit Hartmut Capteina, Peter Kaiser, Hans-Jörg Seckinger und Günter Keller am Turnier teil. Bei perfektem Sommerwetter verbesserten wir unsere Platzierung um vier Plätze zum Vorjahr auf den 15. Rang. Es hat Spaß gemacht, wir werden auch nächstes Jahr wieder ein Team stellen.

Kinderferienprogramm

Im August hatte der Verein im Rahmen des Kinderferienprogramms zum Mountainbike-Techniktraining in den Mönchweiler Wald eingeladen. Kurz vor dem Termin hatten sich leider vier bereits angemeldete Kinder wieder abgemeldet, so dass sechs Kinder am Training teilnahmen. Unser Jugendtrainer Peter Freigang hatte einen Geschicklichkeitsparcours aufgebaut, den es zu durchfahren galt und anschließend fuhren unter der Führung von Peter Marull und Peter Kaiser zwei Gruppen durch den Mönchweiler/Königsfelder Wald. Eine Gruppe testete den neuen „Downhill-Drop“ in Königsfeld, ein wahrlich rasantes Vergnügen. Zurück an der Grillstelle, gab es für Groß und Klein die obligatorische „Rennwurst“ und Getränke, um den Energiehaushalt wieder aufzufüllen.

Weitere Rennen

Neben den bereits erwähnten Teilnehmern an Wettkämpfen waren auch weitere Mitglieder bei Rennen aktiv. RSV-Rennfahrer Adrian Leute, der in Südtirol als Mountainbike-Guide arbeitet, belegte den 1. Platz über 42 Kilometer beim internationalen Schwarzwald-Bike-Marathon in Furtwangen, Platz 3 beim Black Forest Ultra Bike Marathon in Kirchzarten, Platz 3 im Mixedteam beim Ötzi-Alpin Marathon in Naturns (Südtirol), Platz 4 beim internationalen Ortler Bike-Marathon in Glurns (Südtirol) sowie Rang neun beim Südtiroler Dolomiti-Superbike. Bei der Säntis-Rundfahrt in der Schweiz starteten einmal mehr Karl-Heinz Schempp und Horst Kopp und absolvierten die 200 Kilometer auf dem Rennrad mit einem 30er-Schnitt.

Abschlussfahrt

Von Freitag 13. bis Sonntag 15. September organisierte Horst Kopp wieder eine tolle Abschlusstour mit insgesamt 11 Teil-

nehmern. Wir fuhren am Freitag um 16 Uhr in Mönchweiler los über die Kalte Herberge in den Wolfsgrund und durchs Hexenloch über St. Märgen bis ins Quartier nach Kirchzarten. Nach erholsamer Nacht führte Veit Armbruster uns am Samstag auf dem Dreisamradweg sicher durch Freiburg in Richtung Markgräfler Land und über den Tuniberg in den Kaiserstuhl, von wo wir dann Richtung Norden kurbelten in Freiamt im „Cafe Duft“ unsere Pause mit dem Verzehr veritaßlicher Kuchen verbrachten. Danach ging es im Rennradsattel Richtung Freiburg und Veit geleitete uns souverän durch die Dreisam-Metropole in unsere Unterkunft in Kirchzarten. Am nächsten Tag stand die Heimfahrt mit prall gefülltem Rucksack an. Geführt durch Veit, ging es durch Freiburg nach Waldkirch und das Elztal nach Oberprechtal, wo wir eine Kaffeepause am Bach einlegten, vor dem 15 Kilometer langen Anstieg Richtung Schonach. Ein herrliches Wochenende mit knapp 300 Rennrad-Kilometern.



Mountainbike-Vereinsmeisterschaft 2019

In einem gemeinsamen Rennen mit den Fahrern des Skiclubs Villingen ermittelten wir zum Saisonabschluss Ende September auf einem Rundkurs am Auerhahn unsere Mountainbike-Vereinsmeister. Souveräner Sieger bei den Aktiven wurde Carsten Rautschek vor Jürgen Ningelgen, Günter Keller und Peter Kaiser. Bei der männlichen Jugend konnte sich Marvin Kagelmacher vor Luca Schienle durchsetzen. Bei der weiblichen Jugend war Marie Schneider die Schnellste.



Unsere Samstagsausfahrten mit dem Rennrad waren meist gut besucht. Das Kindertraining wurde gut angenommen und die Mountainbiker waren am Mittwochabend ebenfalls aktiv.

Unseren Jahresabschluss feierten wir wie jedes Jahr in geselliger Runde bei Elke und Fritz Beck in der Waldauschänke in Königsfeld-Buchenberg.

*Wir wünschen allen Mitgliedern,
Förderern des Vereins, Freunden und Bürgern
von Mönchweiler ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr 2020.*

Der Vorstand des RSV 03 Mönchweiler



Freiwillige Feuerwehr Mönchweiler

Jahresrückblick

Im vergangenen Jahr kann die Feuerwehr Mönchweiler wieder auf ein sehr arbeits- und einsatzreiches Jahr zurückblicken. Schon in der ersten Woche im neuen Jahr mussten wir einen Wohnungsbrand bekämpfen, der Gott sei Dank glimpflich ausging. Durch gezielte Brandbekämpfung und Lüftungsmaßnahmen konnten wir größeren Schaden verhindern.

Die Einsatzarten waren breit gefächert wie z.B. Straßenverunreinigungen, technische Hilfeleistung, Tierrettung, Türöffnungen, Brandmeldeanlagen und einen Ölunfall. Es wurden wieder über 30 Einsätze im vergangenen Jahr bewältigt. Zusätzlich wurde noch eine sehr große Zahl an Brandsicherheitswachen geleistet.



Erfreulich war für uns wieder ein Zugang von neuen Kameraden. Zweimal aus Übernahme der Jugendfeuerwehr und zwei Quereinsteiger, so dass unser aktueller Personalstand der Aktivität bei 35 Kameraden liegt. Deshalb wurde im Bereich der Ausbildung von jungen Kameradinnen und Kameraden den Schwerpunkt auf die Grundausbildung gelegt.



Auf Landkreisebene wurde eine sehr große Zahl von Seminaren, Aus- und Fortbildungen besucht. Seit 2018 haben wir mit der Feuerwehr Donaueschingen eine Ausbildungsgruppe gegründet, um hier das breite Spektrum von Anforderungen an neuen Kameraden zu realisieren.



Ausbildung Truppmann Wasserförderung über lange Wegstrecken in Wolterdingen.

Eine besondere Ausbildung durften zwei Kameraden unserer Wehr im badischen Mosbach begleiten, die Rescue-Days 2019. Über 900 Feuerwehrleute aus 32 Nationen übten an sieben verschiedenen, sehr aufwändig vorbereiteten Unfallszenarien und wurden unter Anleitung von speziell ausgebildeten Ausbildern geschult.



Rescue-Days 2019, bearbeiten von moderner Fahrzeugtechnologie.

Der 25. Maibaum wurde in vielen Arbeitsstunden im badischen „Look“ hergerichtet.



Das Maifest war auch der Anlass, unseren neuen MTW offiziell in den Dienst zu nehmen. Der Feuerwehrdiakon Michael Radig übernahm die Fahrzeugweihe. An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal recht herzlich für den zahlreichen Besuch aus der Bevölkerung an unserem Fest.



Geschmückter MTW zur Fahrzeugweihe bereit

Zum 150-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Dauchingen polierten wir unsere alte funktionierende Feuerwehrspritze aus dem Jahre 1914. Mitglieder der Jugendfeuerwehr, Al-



tersmannschaft und der Aktivität begleiteten den schönen Umzug in Dauchingen. Jung und Alt hatten hier großen Spaß.



Anfang August nahmen wir am Kinderferienprogramm der Gemeinde teil. In verschiedenen Gruppen konnten die Kinder einen kleinen Einblick in die Arbeit und Aufgaben der Feuerwehr erhalten.



Station Fahrzeugkunde und Gerätschaften. Im Anschluss an diese Veranstaltung hielten wir unser traditionelles Urlaubsgrillen ab, das sehr großen Anklang fand.



Ein Höhepunkt unseres Jahresprogrammes war sicherlich der zweitägige Ausflug mit dem Reiseziel Nürnberg. Nach einem „gelungenen J“ Frühstück in Bietigheim-Bissingen ging unsere Reise weiter nach Dinkelsbühl mit ihrem besonders gut erhaltenen spätmittelalterlichen Stadtbildes. Hier hatten wir eine tolle Stadtführung. Weiter ging's zu einer Trimaranfahrt auf dem großen Brombachsee.



Unser Bus fuhr uns dann zur Spalter-Brauerei in Spalt. Sie ist die einzige kommunale Brauerei Deutschlands.



Nach einem hervorragenden fränkischen Vesper fuhren wir in unser Hotel nach Nürnberg. Der Abend stand Jung und Alt zur freien Verfügung. Nach dem Frühstück ging es weiter mit einer historischen Straßenbahnfahrt durch Nürnberg. Ein besonderer Programmpunkt war sicherlich das im Anschluss besuchte Weinfest in Zaberfeld. Allen wird dieses Weinfest wohl sicher in guter Erinnerung bleiben.



Bewirtung der Altersmannschaften.

Im Oktober warteten wir wie in den vergangenen Jahren alle Unter- und Überflurhydranten. Hier führten wir eine Sicht- und Funktionsprüfung sowie Kontrolle der Beschilderung durch.

35 Kameraden der Jugendfeuerwehr, der Altersmannschaft und der Aktivität nahmen am Samstagmittag an diesem Arbeitseinsatz teil.



Eine von fünf Gruppen bei der Hydrantenbegehung.

Das Gasthaus „Hecht“ in Sulz war der letzte Programmpunkt, bevor wir die Heimreise nach Mönchweiler antraten.

Zum arbeitsreichen Jahr 2019 gehörten die Organisation und Durchführung zweier Veranstaltungen des Landkreises Schwarzwald-Baar. Zum einen die Bewirtung der Altersmannschaftskameraden des Landkreises sowie die Dienst- und Verbandsversammlung. Beide Veranstaltungen wurden in der Alemannenhalle durchgeführt mit jeweils mehr als 300 Feuerwehrkameraden aus dem kompletten Landkreis.



Vorbereitung von 300 Schwarzwälder Vespertellern. Arbeiten Hand in Hand.

Unsere theoretische Schulung Ende des Jahres hielt der Seelsorger des Landkreises Schwarzwald-Baar, Michael Radig, ab. Interessante und wichtige Informationen wurden uns vermittelt. Sie ist Teil der organisierten psychosozialen Notfallversorgung. Sie ist darauf ausgerichtet, Opfer, Angehörige, Beteiligte und Helfer von Notfällen (Unfall, Großschadenslagen usw.) in der akuten Krisensituation zu beraten und zu stützen.



Theorieunterricht im Schulungsraum Feuerwehrgeräteraum.

Aktivitäten der Altersmannschaft der Feuerwehr

Die Altersmannschaft war im Jahr 2019 wieder aktiv und besuchte im Februar die Firma **J.G. Weisser Söhne** Werkzeugmaschinen Fabrik in St. Georgen zur einer Betriebsbesichtigung. Nach einer Film- und Produkteinführung durch Herrn Hilpert ging es in die Montagehalle, wo Maschinen von Dreh- und Fertigungsanlagen von 7-30 Tonnen je Maschinentyp für die Autoindustrie montiert werden.



Auch eine Fahrt nach Simonswald zur Kulturhistorischen Ölmühle aus dem frühen 18. Jahrhundert, wo uns eine Führung erwartete. Von ca. 4 PS Wasserkraft wird die Ölmühle angetrieben und es entsteht feinstes Walnussöl wie vor 300 Jahren. **Von der harten Nuss zum flüssigen Gold.** Nach einer interessanten Führung, verweilten wir noch in der Stube bei einem zünftigen Vesper.



Am Freitag, den 21.06.2019 fuhren wir mit einigen Frauen und Wanderer nach Rottweil, zum **Tyssen – Grupp – Testturm** zur Erlebnis – Panoramaführung. Nach einer eindrucksvollen Führung über den 40.000 Tonnen und 246 m

hohen Turm, kann durch die Kraft des Windes die Auslenkung des Turmes 75 cm betragen. Danach ging es mit dem Panoramaaufzug in 30 Sekunden auf die Aussichtsplattform auf 232 Meter, wo uns ein spektakulären 360 Grad Blick zur schwäbischen Alb, den Schwarzwald und die Alpen hatten.



Jahresrückblick der Jugendfeuerwehr Mönchweiler

Die Jugendfeuerwehr Mönchweiler besteht aus elf Mädchen und einem Jungen.



Auch dieses Jahr war bei der Jugendfeuerwehr viel geboten, wie z.B. das Zeltlager auf dem Messegelände in Schwenningen. Wir durften bei schönem Wetter ein lustiges und aufregendes Wochenende verbringen.

Im Jahr 2019 hatten wir 28 Übungsdienste mit jeweils zwei Stunden, bei denen wir in allen Bereichen rund um das Thema Feuerwehr übten. Einer der spannendsten Übungsabenden war im Bauhof, wo die mobile Brandübungsanlage stationiert war. Normalerweise üben dort Atemschutzgeräteträger aus dem ganzen Landkreis.



Am meisten Spaß hatten die Jugendlichen bei unserer diesjährigen 24-Stunden Übung, in der sieben Einsätze zu bewältigen waren.



Zudem absolvierten die Jugendlichen das Jugendflammenabzeichen 1. Bei der Hydrantenwartung im Oktober unterstützten wir die Aktive Wehr. Der Sankt-Martin Umzug war wieder ein voller Erfolg. Das war ein kleiner Einblick über das Jahr der Jugendfeuerwehr Mönchweiler.

Liebe Bevölkerung von Mönchweiler, Ihre Feuerwehr wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und mögen Sie vor Bränden, Unfällen und sonstigen Katastrophen bewahrt bleiben.



Freiwillige Feuerwehr Mönchweiler
Gerd Wimmer, Kommandant
Horst Förnbacher, Leiter Altersmannschaft
David Grußer und Ben Pfitscher, Jugendwarte

Deutsches Rotes Kreuz 
Ortsverein Mönchweiler

Jahresrückblick 2019

Das Jahr 2019 war für den DRK Ortsverein Mönchweiler wieder geprägt durch zahlreiche Sanitätsdienste, Einsätze, Übungen sowie Aus- und Fortbildungen.

Bei insgesamt 15 Veranstaltungen in Mönchweiler, Obereschach sowie im Umkreis haben wir im vergangenen Jahr wieder den Sanitätswachdienst übernommen und somit sichergestellt, dass im Bedarfsfall kompetente Hilfe geleistet wurde. Auch waren wir wieder als Begleitung beim Seniorenausflug der Gemeinde Mönchweiler, der dieses Jahr nach Ludwigsburg zur Kürbisausstellung ging, dabei.

Unsere derzeit drei Helfer der Gruppe „Helfer-vor-Ort“ wurden abermals speziell geschult, um bei den Ernstfällen die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes überbrücken und lebensrettende Maßnahmen einleiten können.

Weiterhin nahmen wir an 32 Sitzungen des Ortsvereins, des Kreisverbandes, der Gemeinde Mönchweiler, der Generationenbrücke und Generationenhilfe sowie des Organisationsteams für das Lichterfest teil. Zudem waren wir bei 13 Jahreshauptversammlungen verschiedener Vereine, beim Neujahresempfang sowie Vereinsehrentag der Gemeinde Mönchweiler, beim Festakt 100 Jahre FC Mönchweiler, beim Blaulichttag am Landratsamt, sowie beim Maibaum aufstellen und der Fahrzeugeinweihung unserer Feuerwehr Mönchweiler. Im Rahmen des Vereinsehrentages führten wir wieder die jährliche Blutspenderehrung durch.

Die Gruppe „Bewegung, Tanz, Singen“ (Sitzgymnastik für alle Senioren), die letztes Jahr von Sandra Banschbach und ihrem Team als Einbringung in der Generationenbrücke gegründet wurde, hat sich dieses Jahr 20-mal getroffen. Einen gemütlichen Nachmittag hatten wir vor der Sommerpause mit Kaffee und Kuchen, der von einer Teilnehmerin gespendet wurde, sowie bei einer kleinen Weihnachtsfeier am letzten Termin in diesem Jahr. Wir freuen uns über jeden aus Mönchweiler, der sich die Gruppe einmal anschauen und mitmachen möchte.

Wie in den vergangenen Jahren üblich, haben wir in Mönchweiler zwei Blutspendetermine durchgeführt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den 239 Spendern, die mit

ihrer Spende Leben retten sowie bei allen Helfern, die uns bei der Durchführung der beiden Termine tatkräftig unterstützt haben!

Das Thema Aus- und Weiterbildung ist für uns selbstverständlich. Aus diesem Grund haben wir außer an den Pflichtfortbildungen und der jährlichen Fortbildung „Herz-Lungen-Wiederbelebung mit AED“ an vielen weiteren Ausbildungen teilgenommen. Es wurden der Sanitätshelferkurs, das Einführungsseminar mit der Geschichte des Roten Kreuzes, die Ausbildungen Technik und Sicherheit, Sprechfunk BOS, Zivil- und Katastrophenschutz sowie die Basis-schulung für die Generationenhilfe, bei der wir uns auch einbringen, erfolgreich absolviert.

Da es in Ungarn nach wie vor zahlreiche arme und bedürftige Menschen gibt, die auf Unterstützung angewiesen sind, freuen wir uns, dass wieder viele gut erhaltene Kleidungsstücke gespendet wurden. Diese haben wir sortiert, verpackt und für zwei Transporte nach Budapest, die jedes Jahr stattfinden, verladen.

Ansonsten gestalteten sich unsere Dienstabende mit einer internen Übung mit Zeltaufbau für unseren Fachbereich Bevölkerungsschutz, einem Vortrag über Diphterie und Impfungen, den Themen Trauma - Rettung mit einer Schau-feltrage und Vakuummatratze und das Auffinden von einer bewusstlosen Person sowie das Verhalten bei einem Einsatz.



Zudem bekamen wir eine sehr interessante Führung durch das neue Krematorium in Schwenningen und waren beim Ortsverein Villingen, um mit ihnen und der Höhenrettung gemeinsam zu üben.



Vor 160 Jahren war die „Schlacht von Solferino“, aus der die Gründung und Geschichte des Roten Kreuzes entstand. Dies nahmen wir zum Anlass, gemeinsam mit der Generationenbrücke, einen öffentlichen Vortrag in der Arche anzubieten. Herr Dr. Johannes Kohler, Kardiologe am Schwarzwald-Baar-Klinikum und Notarzt, hat über dieses Thema referiert und einigen Zuhörern damit sicherlich viele neue Eindrücke vermittelt.

Gut besucht war auch der von uns organisierte Vortrag zum Thema Organspende. Herr Dr. Mathias Reyher vom Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen hat für uns einen öffentlichen Vortrag in der Mensa gehalten und dabei sicher einige zum Nachdenken angeregt.



Auch haben wir uns am ersten Lichterfest in Mönchweiler nicht nur mit dem Sanitätsdienst, sondern auch mit einem Stand, an dem wir Waffeln und Crêpes angeboten haben, beteiligt. Dafür haben wir in gemütlichen Dienstabenden das Waffeln und Crêpes machen geplant und natürlich auch geübt.

Natürlich war es uns auch wieder wichtig, dass wir unsere Kameradschaft pflegen. Und so hatten wir einen lustigen Grillabend, Spaß beim gemeinsamen Kegeln, einen Filmabend und, neben einigen weiteren Treffen, auch eine gemütliche Weihnachtsfeier als Dank für unsere aktiven Helfer. Leider gab es in diesem Jahr einen traurigen Anlass und so mussten wir uns von unserem aktiven Mitglied Ursula Brandes verabschieden, die nach langer Krankheit verstorben ist. Ganz besonders bedanken wir uns bei allen aktiven und för-

dernden Mitgliedern für die wichtige Unterstützung, ohne die das alles gar nicht möglich gewesen wäre!

Von ganzem Herzen wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie für das Jahr 2020 vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und Wohlbefinden!



Für alle Mitglieder der Bereitschaft Mönchweiler

Sandra Banschbach
Bereitschaftsleiterin

JRK-Mönchweiler: Jahresrückblick 2019

Das Jahr 2019 war für uns ein sehr spannendes Jahr. Wir haben weiteren Zuwachs bekommen, so dass unsere Gruppe derzeit aus 21 Mädchen und Jungen im Alter zwischen 6 und 15 Jahren besteht. Der Altersunterschied stellt uns zwar vor einige Herausforderungen, aber es ist auch toll, zu sehen, wie die jüngeren von den Großen lernen.



In den Gruppenabenden beschäftigten wir uns mit vielen unterschiedlichen Themen, unter anderen mit unserer Umwelt, die Aufgaben des Roten Kreuzes und dem Körper des Menschen. Viel zu lachen hatten wir an einer kreativen Aufgabe zum Thema Mitgliederwerbung. Die Kinder mussten sich eine Theaterszene auf dem Schulhof überlegen und dabei Werbung für unser JRK machen. Hierbei kam das Schauspiel-talent der Kinder und Jugendlichen zum Vorschein und alle hatten beim Präsentieren der jeweils anderen Gruppe sehr viel Spaß.

Ein großes Thema war in diesem Jahr die JRK Kampagne „Was geht mit Menschlichkeit“. Zuerst beantworteten wir die Frage „Was ist Menschlichkeit?“ und jedes Kind hat eine für sich passende Antwort darauf gefunden. Dann stellen wir uns die Frage, was wir in einem Koffer mitnehmen würden, wenn wir von zuhause flüchten müssten. Alle Kinder haben viel eingepackt und einige Dinge haben uns dabei sehr beeindruckt.

Natürlich kam auch die Erste Hilfe im Jahr 2019 nicht zu kurz. In zahlreichen Gruppenabenden übten wir mit Fallbeispielen unter anderem zu den Themen Verbrennungen/Verbrühungen, Sonnenbrand/Sonnenstich, Badeunfälle, Fahrradstürze und wiederholten dabei natürlich den Notruf, die Sofortmaßnahmen, die stabile Seitenlage, die Schocklagerung und verschiedene Verbände.



Außerdem beschäftigten wir uns mit den Organen des menschlichen Körpers und deren Funktion. Dabei half uns unser Torso, mit dem wir genau sehen konnten, wo sich die Organe befinden und diese auch herausnehmen und anschauen konnten.

„Was ist alles in einem Sanitätsrucksack drin? Wie messe ich richtig Blutdruck und wo fühle ich überall Puls?“ Mit diesen Fragen beschäftigten wir uns an mehreren Gruppenabenden und es konnten alle Kinder in Ruhe alles ausprobieren, anschauen und Fragen stellen.

Auch bei den Blutspendeterminen in Mönchweiler hatten wir wieder sehr viel Freude beim Mithelfen.

Spiel und Spaß gehörte natürlich auch in diesem Jahr wieder zu unseren Gruppenabenden dazu. Neben Staffel- und Wasserspielen, Montagsmaler, Quizfragen, Dunkelverstecken und anderen Spielen hatten wir eine lustige Fastnachtsparty, eine Grillfete zum Sommerabschluss und eine Weihnachtsfeier. Außerdem haben wir an Ostern Ostereier bemalt und waren im Herbst kegeln.



Für das nächste Jahr werden wir uns natürlich wieder interessante Themen einfallen lassen und viel Neues lernen und zusammen erleben. Wir freuen uns schon jetzt darauf. Natürlich sind neue Kinder immer herzlich willkommen.

Wir wünschen allen von ganzem Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, zufriedenes und glückliches Jahr 2020!

Eure Jugendrotkreuz-Leiter
Sandra & Isabel



Heimat- und Geschichtsverein Mönchweiler

Der Heimat- und Geschichtsverein Mönchweiler bedankt sich bei allen Helfern und Spendern für ihre Unterstützung im Jahr 2019.

Heimatstube

Auch die Heimatstube hat im Jahr 2019 wieder einige neue Ausstellungsstücke erhalten. Eine Schilderuhr des Uhrmachers Mathias Staiger aus Mönchweiler, wurde uns vom Deutschen Museum Furtwangen überlassen.

Kalender 2020

Auch der neue Heimatkalender hat wieder seine Abnehmer gefunden.

Neuer Ausstellungsraum

Seit dem 1. Oktober 2019 wird der ehemalige Schuppen des Schwarzwaldvereins, vom Heimat- und Geschichtsverein zu einem Ausstellungsraum für Landwirtschaft, Wald- und Winterutensilien umgebaut. Das ergibt für die Heimatstube mehr Platz um alles lockerer auszustellen.

Ein schönes und erfolgreiches Vereinsjahr geht wieder zu Ende.

Für das Jahr 2020 wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Ihr Heimat- und Geschichtsverein Mönchweiler e.V.
Die Vorstandschaft



Motorradclub Mönchweiler

Der Motorradclub möchte einen kleinen Einblick in die Vereinsaktivitäten 2019 geben.

Traditionell am 05. Januar, zu unserer Weihnachtsfeier, machten wir uns auf den Weg nach Unterkirnach zum Grill-schopf Ackerloch. Etliche aktive und passive Mitglieder folgten der Einladung und wir ließen es uns gut gehen. Nach Spiel, Speis und Trank fand dann der gemütliche Abschluss in der Motorradhütte statt.

Am Zunftabend der Schelbmuler und Mählbolle übernahmen wir den Thekendienst, so dass alle Närrinnen und Narren essens- und getränketechnisch bestens versorgt wurden. Am Freitag, den 23.03., fand unsere Jahreshauptversammlung statt.

20. April: Die Motorradsaison begann mit einer Ausfahrt.



Am Samstag, den 2. Juni, war es wieder soweit- unsere Clubhausparty stand auf dem Schirm. Motorradfreunde aus Nah und Fern, feierten mit uns bei Lagerfeuer, Kulinarik und netten Gesprächen eine tolle Party.

An Pfingsten besuchten wir die Motorrad-Freunde Schuttertal bei Ihrem Treffen.

Am 15.Juni machten wir uns auf den Weg nach Adelshausen- Aschelsried in Oberbayern- jedes Mal ein tolles Motorradtreffen.

Im Juli wurde ein Ausflug an die Mosel organisiert. Mit einer Tagestour über Frankreich fuhr man zu unserem Freund und Gastgeber Paul nach Minheim. Wir starteten mit einer geführten Tour von Paul durch die Moselregion und mit einem anschließendem Grillfest ließen wir den Tag ausklingen.

Zurück in Mönchweiler besuchte man noch das Laienturnier der ESG.

Am 13.Juli fuhren wir zu dem Motorradtreffen des MC Kurvengeister in Biberach. Auch in der näheren Umgebung besuchten wir einige Veranstaltungen von Motorradfreunden.

Am Samstag, den 13.Oktober, fuhren wir die Saisonabschlussfahrt- an den Schluchsee- Kirchzarten und zurück. Auf dem Heimweg besuchten wir die Vesperstube Großbau-erlinde, wo wir den Tag mit einem herzhaften Vesper ausklingen ließen.



An vielen Freitagen, immer 19.30 Uhr, trafen wir uns zum Stammtisch, um über Vergangenes oder Zukünftiges zu diskutieren.

Am Freitag, den 20. Dezember, planen wir einen Winterstammtisch. Bei Lagerfeuer, Wienerle und mehr, laden wir Euch ein, ein paar gesellige Stunden mit uns zu verbringen. Eine fröhliche und entspannte Weihnachtszeit und einen gesunden Start in das neue Jahr, wünscht der Motorradclub Mönchweiler allen Mitgliedern, Freunden und Bürgern von Mönchweiler.

Die Vorstandschaft



Fußball-Club Mönchweiler

Jahresrückblick 2019 FC Mönchweiler

Das Jahr 2019 war ein ganz besonderes Jahr für den FC Mönchweiler. Dem Verein stand in diesem Jahr ein großartiges Jubiläum ins Haus. Das 100-jährige Bestehen. Dies sollte natürlich gebührend gefeiert werden. Bevor die eigentliche Planung der Feierlichkeiten beginnen konnte, musste zunächst ein Festkomitee zusammengestellt werden. Neben der Vorstandschaft wirkten Lothar Böisinger, Wolfgang Eich, Oliver Hermes und Silke Hinderberger, bei der Planung und Durchführung mit.



Am 17. Mai begannen die Feierlichkeiten mit einem Festbankett. In der vollbesetzten Alemannenhalle, führte der erste Vorsitzende Matthias Storz die Gäste durch 100 Jahre Vereinsgeschichte. Neben den vielen Grußworten befreundeter Vereine, sowie des Bürgermeisters Rudolf Fluck und den Vertretern des Verbands, wurden auch unsere Mitglieder für ihre langjährige Treue ausgezeichnet. Die Ehrung zwei ganz besonderer Mitglieder sorgte für stehende Ovationen unter den Gästen. Peter Häbich wurde für seinen unermüdlichen Einsatz im Zeichen des Vereins geehrt und Lothar Böisinger wurde zum Ehrenpräsidenten ernannt. Untermalt wurde die Veranstaltung durch den Musikverein Mönchweiler. Die Bewirtung übernahm die ESG Mönchweiler.

Im Georg-Kopp-Stadion gingen die Feierlichkeiten vom 21.-24. Juni weiter. Im Rahmen der 100-Jahr-Feier wurde hier neben dem Schwarzwaldpokal auch ein Jugendturnier, sowie die Sonnwendfeier veranstaltet. Mit guter Stimmung und Livemusik lockte man so bereits am Freitagmittag viele Besucher zum AH-Turnier, bevor am Abend das traditionelle Sonnwendfeuer entzündet wurde. Auch wenn das Wetter am Samstag nicht so richtig mitgespielt hat, war es doch ein packender Schwarzwaldpokal und eine tolle Stimmung unter den Gästen. Am Sonntag strahlte die Sonne dann wieder und so stand unserem Jugendturnier, bei dem sich zahlreiche Vereine beteiligten nichts im Wege. Abgerundet wurde das Festwochenende mit einem zünftigen Handwerkskervesper am Montag.



Doch auch sportlich ist im Jahr 2019 viel beim FC Mönchweiler passiert. Die noch junge Mannschaft um Trainer Holger Müller musste sich am Ende der Saison 18/19 mit 29 Punkten mit dem 9. Tabellenplatz zufriedengeben. Das und das Verletzungspech konnte unsere Mannschaft dennoch nicht aus der Ruhe bringen und die Stimmung auf und neben dem Platz war eindeutig positiv. Man möchte gestärkt in die neue Saison treten. Kurz vor Beginn gab es dann eine kleine Sensation. Der FC Mönchweiler wird ab sofort mit dem FC Viktoria Peterzell eine Spielgemeinschaft eingehen. Lange dauerten die Gespräche der beiden Vereine nicht, denn für jeden war sofort klar: Das passt. Bereits in der Jugend hatte man schon lange erfolgreich mit Peterzell

zusammengearbeitet. Spieler beider Vereine harmonisierten auf Anhieb auf und neben dem Platz. Auch wenn wir wieder einige Verletzte beklagen müssen, zeigt sich diese Harmonie auch in der aktuellen Hinrunde. Alle 3 Mannschaften der SG Mönchweiler/Peterzell sind fest entschlossen.



Der FC Mönchweiler möchte sich bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Freunden, Gönnern sowie der Gemeinde Mönchweiler für die tatkräftige Unterstützung im Jahr 2019 bedanken.



Jahresrückblick 2019 Jugend FC Mönchweiler

Mit der kommissarischen Jugendleitung und einer Bambini-Mannschaft starteten wir in das Jahr 2019. Zu Dominik Falk und Ralf Hellmer als Trainer gesellten sich mit Thomas Gieracz, Christian Feiler sowie Janett und Philipp Mäuer vier weitere Personen, die sich die Entwicklung einer stabilen und breit gefächerten Jugendarbeit zum Ziel gemacht haben.

Es fing alles mit dem Jugendturnier im Rahmen des 100 jährigen Vereinsjubiläums, noch vorbereitet durch das Organisationskomitee des Schwarzwaldpokals. Diese Veranstaltung war ein voller Erfolg und der optimale Einstieg für das neu formierte Jugendteam. Der Zuspruch war überwältigend und jeder mit dem man sich an dem Tag unterhielt, sagte wie toll es wäre, das beim FC Mönchweiler wieder etwas für die Jugend geboten wird.



Mitte Juli fand der Saisonabschluss der Bambinis und deren Eltern statt. Mit Spiel, Spaß und guter Laune bei bestem Wetter, war es eine tolle Veranstaltung bis in die späten Abendstunden. Das Spiel Kinder gegen Mütter war das Highlight aller Beteiligten und die Zuschauer. Mit einem 5:5 konnten die Mamas die Ehre verteidigen.



Nach den Sommerferien übernahmen Dominik und Ralf die neue F-Jugend und Thomas Gieracz die Bambinis. Innerhalb kürzester Zeit konnten wir einen enormen Zuwachs an neuen Kindern gewinnen.

Während die Bambinis bis jetzt noch ihr Talent im Training entwickeln durften, konnte sich die F-Jugend schon in vier Fairplay-Spieltagen mit anderen Mannschaften messen.



Der letzte dieser Spieltage fand sogar im heimischen Georg-Kopp-Stadion statt. Obwohl es an diesem Tag wie verrückt regnete, verloren die Kinder den Spaß am Fußball nicht.



Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Unterstützern und Wegbegleitern für das tolle Jahr 2019.

Das Jugendteam des FC wünscht allen Bürgern von Mönchweiler und deren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2020.



**Tischtennis Sport-Verein
Mönchweiler**

Jahresrückblick 2019

Der TTSV Mönchweiler blickt im **sportlichen Bereich** auf ein Jahr mit Höhen und Tiefen.

In die Verbandsrunde 2018/19 ging der TTSV mit fünf Mannschaften im Erwachsenenbereich und zwei Jugendmannschaften ins Rennen. Nach Abstieg aus der Verbandsliga kämpft die **Damenmannschaft** nun in der Landesliga um einen evtl. Wiederaufstieg. Die **Herren I** spielt nach wie vor in der Landesliga II um den Klassenerhalt. Die **Herren II** wurden Meister in der Bezirksklasse und sind somit in die Bezirksliga aufgestiegen. Ebenfalls um den Klassenerhalt kämpfen die **Herren III** in der Keisklasse A 2 sowie die **Herren IV** in der Kreisklasse B.



Es wurden zwei Jugendspieler in den aktiven Erwachsenenbereich integriert.

Wer die **Heimspiele** des TTSV **live verfolgen** möchte, ist herzlich eingeladen, samstags in der Alemannenhalle vorbeizuschauen, die genauen Termine stehen im Mitteilungsblatt der Gemeinde Mönchweiler oder auf unserer **Homepage** unter www.ttsv-moenchweiler.de, wo auch noch viele weitere Infos über den Verein zu lesen sind.

Die **Vereinsmeisterschaften 2019** brachten folgende Ergebnisse:

A-Vereinsmeister: 1. Fabian Schiffferdecker
2. Guido Ternieden

B-Vereinsmeister: 1. Vivian Nowak
2. Eric Miller

Neben der sportlichen Betätigung kommt beim TTSV Mönchweiler auch die **Förderung der Geselligkeit und Kameradschaft** nicht zu kurz.

Bei bestem Wetter führte der traditionelle, sehr schöne Familienwandertag an Christi Himmelfahrt vom Ausgangspunkt Achdorf durch die Wutach-Flühen mit Abschluss beim Musikverein Mönchweiler an der Alemannenhalle.



Der Jahresausflug ging an den Bodensee. Zuerst besuchte man die Zeppelin-Werft in Friedrichshafen, anschließend gab es das Angebot, bei der dortigen PSG das Boule-Spielen auszuprobieren. In Uhltingen war als letzter Punkt die Besichtigung im Auto- und Traktormuseum auf dem Programm eines sehr interessanten, gelungenen Ausflugs.



Als Beitrag zum Gemeindeleben gestaltete der kommissarische Jugendleiter mit Unterstützung der Freizeitwartin, Jugendlichen aus der Abteilung und dem ehemaligen FSJler im Rahmen des Ferienprogramms ein kindgerechtes Tischtennis-Angebot in der Alemannenhalle.

Unter der Regie des TTSV Mönchweiler wurden die Gebrauchtwarenbörsen, jeweils im Mai und November in der Alemannenhalle, wie immer erfolgreich, durchgeführt. Am Mai-Termin beteiligten sich zudem etliche Mitglieder des TTSV an der Verteilung der Gelben Säcke.

Schon in 2015 hat sich der TTSV in das Programmheft seniorengerechter Verein aufnehmen lassen. Tischtennis ist ein

Sport, den man auch im gesetzteren Alter noch erfolgreich spielen kann. Unsere fleißigen Trainingsteilnehmer und Aktivenspieler wie auch unsere unverzichtbaren Helfer*innen im Alter 70+ sind dafür das beste Beispiel.

Die Vorstandschaft des Tischtennisportvereins Mönchweiler bedankt sich bei allen, die zum erfolgreichen Jahr des Vereins beigetragen haben und wünscht ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins Jahr 2020. Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, ohne die wir diese zahlreichen Aktivitäten nicht meistern könnten.



Schwarzwaldverein Mönchweiler

Aktivitäten 2019

Natur zum Anfassen, unbekannte Wege beschreiten, Gemeinschaft erleben und vieles mehr konnte man auch im Jahr 2019 bei Wanderungen und Ausflügen mit dem Schwarzwaldverein Mönchweiler erleben. Fast jeden Sonntag (von März bis Oktober) wird von den Wanderführern und Wanderführerinnen ein abwechslungsreiches und interessantes Programm angeboten. Es umfasst Mehrtages-, Tages- und Halbtagestouren. Für jeden Geschmack und Leistungsvermögen ist etwas dabei. Die regelmäßigen Mittwochswanderungen in Zusammenarbeit mit dem Schwarzwaldverein und der Generationenbrücke im näheren Umkreis mit immer wieder tollen Erlebnissen werden gut angenommen.



Ein Höhepunkt war der diesjährige Besuch beim „Club Pedestre“ in Chabeuil. Bei herrlichem Wetter und guter Stimmung – auch dank einer Weinprobe nach der Wanderung – ging ein erlebnisreiches verlängertes Wochenende nach vier Tagen zu Ende. Ein Gegenbesuch wird im Jahr 2020 anstehen. Wir freuen uns schon jetzt darauf.

Aus der Vielfalt der angebotenen Wanderungen hob sich die Teilnahme am Kinderferienprogramm heraus.

Mit 18 teilnehmenden Kindern und teilweise deren Angehörigen fand ein erlebnisreicher und spannender Nachmittag um 18.00 Uhr an der Grillstelle in Mönchweiler den Abschluss.



Nachdem Stockbrot und Grillwürste gegessen waren, wurden die Kinder von ihren Eltern abgeholt. Ein schöner Nachmittag ging zu Ende. Auf diesem Wege nochmal allen Mit helfenden ein herzliches Dankeschön.



„Relaxen und Fitness im Wald“ war ein weiteres Angebot zur Freizeitgestaltung. 8 Frauen (Männer hätten auch mitmachen können) trafen sich an zwei Tagen in der Woche für eine Stunde um durch Barfußlaufen, Steine stemmen sowie gymnastische Übungen unter Einbeziehung der im Wald zu findenden Materialien, ihre Fitness und Entspannung zu finden. Es war für alle Teilnehmenden eine gelungene Veranstaltung.

Um auch dem momentanen Trend des E-Bike-Fahrens gerecht zu werden, wurde eine E-Bike-Tour angeboten. Seit Jahren besteht eine Partnerschaft mit dem Ortsverband Schopfheim, die auch in diesem Jahr gepflegt wurde. Wir trafen uns in Grafenhausen-Staufen zu einer Wanderung auf dem Rappenfelssteig. Bei herrlicher Weitsicht konnten wir die Alpen erblicken und eine erlebnisreiche Wanderung durch das Schwarzwald antreten.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Wein- und Erntedankfestes im Oktober in Sasbachwalden. Bei zuerst stärkerem Regen konnten wir den Umzug bei trockenem Wetter voll genießen.



Vor dem Genuss wurde aber noch drei Stunden durch die Weinberge gewandert und hin und wieder eine Traube von den dort angebauten Weinen genascht.

Es war ein rundum gelungenes Wanderjahr 2019 und wir freuen uns schon auf die kommende Zeit.

Wenn wir durch unseren Rückblick Ihr Interesse an unseren Veranstaltungen geweckt haben sollten, würden wir uns

freuen, in Zukunft neue Gesichter in unserem Kreis begrüßen zu dürfen.

Auf diesem Weg auch nochmal ein Dankeschön an alle Wanderführer und Wanderführerinnen für ihren unermüdlichen Einsatz und die guten Ideen, die jedes Jahr zu einem abwechslungsreichen Programm beitragen.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.



Angelverein Mönchweiler

Jahresrückblick 2019

Das 52. Vereinsjahr wurde am Dreikönigstag mit der Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Adler“ eröffnet. Die Kandidaten Axel Bösing, Jörg Kammerer und Bernd Volk wurden in ihren Ämtern wiedergewählt, ebenso Thomas Schmid und Rolf Sperling als Kassenprüfer. Nicht mehr aufstellen ließen sich Werner Müller als Kassierer und Frank Landerer als Gewässerwart. Neuer Kassierer wurde Ralf Bösing und neuer Gewässerwart Eugen Bezlatnev.

Mit dem Anfischen am 28. April wurde die offizielle Angelsaison begonnen. Bei niedrigen Temperaturen war es nicht nur den Anglern zu kalt, sondern auch den Fischen im Wolfsteich. Nicht ein einziger Fisch wurde gelandet. Somit blieben die Kescher der anwesenden Angler dieses Jahr trocken.



Als nächstes stand das Königskettenfischen am Wolfsteich am 19. Mai an. Den Tagessieg und damit die begehrte Kette holte sich dieses Jahr Patrick Schwer mit zwei Schleien und einem Karpfen.

Am 30. Juni fand wieder der beliebte Fischerhock am Wolfsteich statt. Die leckeren Zanderknusperle, die beliebten gebackenen Forellen und die riesige Auswahl an Kuchen ließen die Besucher in Scharen auf das Fest kommen.

Das Pokalfischen am Mönchsee am 15. September konnte Patrick Schwer bei herrlichem Wetter mit einem prächtigen Karpfen das zweite Jahr hintereinander für sich entscheiden.



Daneben gab es das ganze Jahr über wieder zahlreiche Arbeitseinsätze und einiges zu tun, wie z.B. Seerosen pflanzen und vieles mehr.

Schließlich wurde am 27. Oktober am Wolfsteich die Angelsaison mit dem Abfischen symbolisch beendet.

Der Vorstand des Angelvereins Mönchweiler wünscht allen Vereinsmitgliedern, Freunden und Bürgern von Mönchweiler eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit sowie alles Gute für das Jahr 2020!



Ortsverein Mönchweiler

Liebe Mönchweiler Bürgerinnen und Bürger,

wenn wir in diesen Tagen wieder ein Jahr zu Ende gehen sehen, zurückblicken, Erreichtes und Verfehltes feststellen, so merken wir recht schnell, dass sich nur die wenigsten Ziele und Lebenspläne am Kalender orientieren. Und doch geben die letzten Wochen des Jahres auch Zeit darüber nachzudenken, wie wir auf längere Sicht in Zukunft leben wollen. Welche Wege wir dazu eingeschlagen haben und welche wir vielleicht erst noch beschreiten müssten.

Im September konnte der SPD-Ortsverein in Mönchweiler den 100. Jahrestag seiner Gründung feiern. 1919, das ist zwar schon Geschichte, in hundert Jahren politischer Arbeit vor Ort trugen aber viele engagierte Geschichten dazu bei, dass die Vorstellungen von damals, ein besseres, gerechtes und friedliches Leben in einem solidarischen Gemeinwesen führen zu können, über Jahrzehnte gelebt, verwirklicht und an den Herausforderungen der jeweiligen Zeit neu bemessen wurden. Wir haben mit Weggefährten, Freunden und Gästen 100 Jahre SPD in Mönchweiler feiern dürfen und im Rückblick anschaulich erfahren, wie und dass sich Verbesserungen miteinander vor Ort erreichen lassen.



Auch wenn vieles erreicht wurde, hat sich nichts erledigt. Die soziale Frage stellt sich in der Verantwortung für den Klimawandel wie in der gerechten Umsetzung eines CO2-neutralen Lebensstils. Sie stellt sich auch, wenn wenige sehr viel mehr Ressourcen verbrauchen als die meisten anderen, wenn es darum geht, die Chancen der Digitalisierung so zu gestalten, dass sie Menschen nutzt und sie nicht nur als Datenlieferanten benutzt. Antworten auf diese Fragen zu finden ist nicht einfach und ohne den respektvollen und offenen Austausch der Positionen und Ideen nicht möglich.

Einen Anfang im eigenen Lebensumfeld zu machen, im Ort, in dem wir zusammenleben, einander begegnen und Zukunft gestalten, ist eine Chance und unser Anspruch. Bei den diesjährigen Kommunalwahlen haben wir seit längerem einen Zuwachs an Stimmen erhalten und können mit Sabine Roth und Heide Kühling nun zwei Gemeinderätinnen stellen. Damit ist der Gemeinderat ein Stückchen weiblicher und ausgewogener geworden. Wir danken unseren Wählerinnen und Wählern, dass sie trotz des schwierigen Umfelds, in dem sich die SPD derzeit befindet, gegen den Trend ein Zeichen des Vertrauens in unser Team vor Ort gesetzt haben.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, Zeit für einen besinnlichen Rückblick und Zeit für gute Gespräche, die oft am Anfang einer neuen Idee für die Zukunft stehen.



Ihr SPD-Ortsverein
Mönchweiler und Niedereschach

CDU Gemeindeverband Mönchweiler

Das Jahr 2019 neigt sich langsam seinem Ende entgegen. Für den CDU Gemeindeverband Mönchweiler stand das Jahr 2019 im Zeichen der Kommunalwahlen und unseres 50-jährigen Jubiläums.

Das erste Halbjahr 2019 war weitgehend geprägt von Aktivitäten und Vorbereitungen für die Kommunalwahlen im Mai. Die Suche nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten erwies sich als äußerst schwierig, weshalb nur 8 der gewünschten 12 Listenplätze belegt waren. Besonders bedauerlich ist, dass wir keine einzige Frau für unsere Liste gewinnen konnten. Am 15. März 2019 fand die Nominierungsversammlung für die 8 Kandidaten – Thomas Großmann, Sebastian Weisser, Philipp Mäuer, Ralf Kremann, Thorsten Wenner, Peter Kaiser, Lukas Weschle (Bild unten v. l.) und Andreas Staiger (nicht im Bild) – statt.



Am 10. April 2019 wurde vom Gemeindeverband ein Diskussionsabend mit den Kreistagskandidaten der CDU zum Thema „Zukunftsorientierte Generationenpolitik“ unter der Leitung von Bürgermeister Rudolf Fluck angeboten. Der Wohnpark, das Angebot der Generationenbrücke und die Aktivitäten der Gemeinde im Hinblick auf eine alternde Gesellschaft wurden hier vorgestellt und mit den sichtlich beeindruckten Gästen diskutiert.



Am 14. Mai 2019 waren interessierte Bürger zu einer Vorstellungsrunde und Gesprächsrunde mit den Kandidaten eingeladen. Leider nahmen nur wenige Bürger diese Möglichkeit unsere Kandidaten kennenzulernen wahr. Zahlreiche aktuelle Themen der Gemeinde wurden dabei angesprochen und mit großem Interesse von den Teilnehmern diskutiert.

Am 26. Mai 2019 fanden schließlich die Gemeinderats-Kreistags- und Europawahlen statt. Mit den erreichten 5 Sitzen waren wir durchaus nicht unzufrieden, da die zuletzt erreichten 7 Sitze aus einer Sondersituation heraus entstanden waren. Somit konnte der CDU Gemeindeverband im Juli mit den erfahrenen Gemeinderäten Peter Kaiser, Andreas Staiger und Thorsten Wenner, sowie den beiden Vertretern der jüngeren Generation Sebastian Weisser und Lukas Weschle mit frischem Wind an den Start gehen. Wir danken an dieser Stelle noch einmal allen, die unsere Kandidaten gewählt haben.

Am 14. Juni 2019 fand 3 Wochen nach den Kommunalwahlen unsere Mitgliederversammlung statt. Peter Kaiser wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt und löst damit Thorsten Wenner ab, der künftig das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden übernimmt. Mit dem neuen Vorsitzenden setzt sich der Gemeindeverband auch neue Ziele. Um mehr jüngere Menschen zu erreichen, muss verstärkt um jüngere Mitglieder geworben werden. In der Hoffnung, dass das Interesse der Bürger an der Arbeit der CDU im Ort wieder zunimmt, soll es künftig mehr Aktivitäten geben. (Bild unten v. l. der neue Vorsitzende Peter Kaiser, CDU Kreisgeschäftsführerin Tanja Hall und der stellvertretende Vorsitzende Thorsten Wenner).



Das 2. Halbjahr stand für den CDU Gemeindeverband ganz im Zeichen des 50-jährigen Jubiläum. In diesem Zusammenhang fand auch der 50. Kreisparteitag der CDU Schwarzwald-Baar am 10. Oktober 2019 in Mönchweiler statt. Rund 150 Besucher folgten der Einladung in die Alemannenhalle. Begrüßen konnten wir Vertreter und Mitglieder der Ortsverbände aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis, Herrn Karl Rombach MdL, den Kreisvorsitzenden und MdB Herrn Thorsten Frei, den stellvertretenden Kreisvorsitzenden Herrn Oberbürgermeister Jürgen Roth sowie weitere Mitglieder des Kreisvorstandes und Landrat Sven Hinterseh. Nach zügiger Abwicklung der Regularien berichtete Thorsten Frei über seine Arbeit in Kreis und Bund. Ebenso berichtete Karl Rombach über Aktuelles im Land. Als ganz besonderen Gast konnten wir den Generalsekretär der CDU Deutschland,

Herrn Paul Zimiak, in Mönchweiler willkommen heißen. Er begeisterte die Zuhörerschaft in seiner 20-minütigen Rede über die Leitlinien der CDU.“ (Bild unten v. l. Thorsten Frei, Rudolf Fluck, Paul Zimiak, Klaus Martin, Peter Kaiser)



Die eigentliche Feier zum 50-jährigen Bestehen des CDU Gemeindeverbandes fand schließlich am 25. Oktober 2019 im Landgasthof Adler statt. Es trafen sich Mitglieder mit Ihren Partnern, Vertreter benachbarter Ortsverbände sowie die Kreisgeschäftsführerin Frau Tanja Hall und der stellvertretende CDU Kreisvorsitzende, Herr Oberbürgermeister Jürgen Roth.

Nach Begrüßung der Gäste durch den Vorsitzenden Peter Kaiser gab es zunächst ein gemeinsames Abendessen in gemütlicher Runde.

Danach hielt Oberbürgermeister Jürgen Roth eine launige Ansprache in der er einen großen Bogen spannte angefangen von der aktuellen Wirtschaftslage im Schwarzwald-Baar-Kreis über die aus VS-Sicht beneidenswerte Lage der Mönchweiler Gemeindefinanzen und des zukunftsweisen Generationen-Konzeptes bis hin zur Kooperation der Gemeinden und des Landkreises. Danach lässt der Vorsitzende Peter Kaiser mit einer Chronik untermalt mit verschiedenen Bildern die letzten 50 Jahre des CDU Gemeindeverbandes Mönchweiler Revue passieren.

Bei den anschließenden Ehrungen wurden die beiden Gründungsmitglieder Franz Huber und Dieter-Eberhard Maier für 50 Jahre Mitgliedschaft von der Kreisvorsitzenden Tanja Hall und OB Jürgen Roth mit der Goldenen Ehrennadel der CDU ausgezeichnet. Besonders hervorgehoben wurden dabei auch die Verdienste von Dieter-Eberhard Maier, der von 1974-1979 Schriftführer des Gemeindeverbandes, 1975-1980 Mitglied des Gemeinderates und 1973-1979 Mitglied des Kreisrates war. Ebenfalls geehrt wurden Gudrun Giesler und Eckard Putschbach für 30 Jahre Mitgliedschaft.



Abschließend wünscht der Vorsitzende Peter Kaiser dem eigenen Ortsverband wie auch der CDU Deutschlands ...“auch in Zukunft an der Gestaltung unserer Lebensumstände kreativ, konstruktiv, natürlich erfolgreich und vor allem mit einem guten Blick für Maß und Mitte mitwirken zu können.“

Für uns geht ein spannendes, ereignisreiches und erfolgreiches Jubiläumsjahr zu Ende. Im Namen des CDU Gemeindeverbandes, der Jungen Union und der CDU Gemeinderäte wünschen wir Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2020!



Peter Kaiser und Thorsten Wenner



Frohe Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr 2020 wünschen Ihnen die Gemeinderäte der Unabhängigen Bürger.

Die Gemeinderatswahlen im Mai 2019 waren für uns ein Erfolg!

Wir konnten eine Liste mit 8 Bürgern, die bereit waren zu kandidieren, einreichen. Dies führte zu dem Ergebnis, dass die UB's die meisten Stimmen auf sich vereinen konnten und somit 5 Gemeinderäte stellen.

Wir danken allen, die uns so großartig unterstützt haben. Mit einem neuen Gemeinderat wird unsere Arbeit im Ort nun fortgesetzt und es warten wieder vielfältige Aufgaben auf uns. Zu nennen wären die Erweiterung der Schule und des Kinderhauses, der Bau eines Bürgerzentrums (die Planungen sind abgeschlossen und mit dem Bau wurde begonnen), die Sanierung des Rathauses und die Sanierung des Regenrückhaltebeckens.

Endlich, endlich ist auch das Thema „Hezel“ zur Zufriedenheit Aller abgearbeitet. Der Prozess der „Entscheidungsfindung“ war wichtig, um die Akzeptanz dieser Lösung für Hezel und die Bevölkerung zu erreichen.

So hoffen wir, dass es uns gelingt, auch im Jahr 2020 Entscheidungen zu unser aller Wohl zu treffen, nach dem Motto: „Wir in Mönchweiler haben's schöner, weil. . . .!“



Es grüßen Ihre Gemeinderäte
Wolfgang Eich, Renate Heppe-Debus, Dr. David Löttrich,
Anna Schermann und Willy Storz

Ambulante Pflege

**Sie brauchen Pflege oder Hilfe im Alltag –
bei uns sind Sie in guten Händen!**

Casa Vitale Betreuung im WOHN.PARK in Mönchweiler

Seit Oktober 2019 hat die Casa Vitale die Betreuung der ambulanten Wohngruppe im WOHN.PARK Mönchweiler übernommen. Wir freuen uns, gemeinsam mit der Gemeinde Mönchweiler das zukunftsweisende Wohnmodell der ambulanten Wohngemeinschaft betreuen zu dürfen.

Wir arbeiten mit Menschen für Menschen. Die Würde und Einzigartigkeit der Bewohner ist uns wichtig – bei uns gibt es keine Anonymität. Die Selbstbestimmung bis ins hohe Alter ist für uns ein weiterer wichtiger Aspekt und steht im Mittelpunkt unserer persönlichen und nahen Betreuung. Wir verstehen uns als Wegbegleiter in einer Gemeinschaft, in der Sie oder Ihre Familienangehörigen auch zukünftig ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen.

Unsere Leistungen im Überblick für Mönchweiler – professionell und kompetent

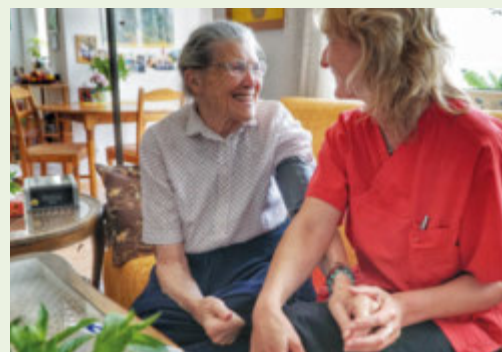
- Leistungen der Häuslichen Kranken- und Altenpflege
- Grundpflege, Behandlungspflege, Verhinderungspflege
- 24 Stunden Erreichbarkeit
- Beratungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachsorge nach Krankenhausaufenthalt
- Demenz-Betreuung: Pflege von dementen Menschen
- Palliativ Versorgung – Sterbebegleitung
- Beratung in allen Fragen rund um die Pflege

Wer wir sind

Die Casa Vitale ambulanter Pflegedienst und Betreuungsträger in der gleichnamigen betreuten Wohnanlage in Bad Dürkheim, wurde 1999 gegründet.

Neben der betreuten Wohnanlage versorgt der ambulante Pflegedienst Kunden in Bad Dürkheim mit seinen Ortsteilen und Donaueschingen.

Über die Niederlassung in Villingen werden Kunden aus Villingen, Mönchweiler und Umgebung ambulant und hauswirtschaftlich versorgt.



**Besuchen Sie uns im WOHN.PARK
oder rufen Sie uns unverbindlich an –
Telefon 077 21 / 9 16 34 04.
Wir nehmen uns gerne Zeit für Ihre Fragen!**



IHRE WEIHNACHTSGRUSSANZEIGEN IM HEIMATBLATT ...

Jetzt auch
Online blättern!
www.primo-stockach.de



Mönchweiler

FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR 2020!



**Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Anzeigekunden,**

wiedermal haben wir es geschafft.
Das Jahr 2019 neigt sich nun dem Ende
zu und wir blicken voller Zuversicht in
Richtung 2020!

**Weihnachtszeit - Zeit, innezuhalten
und das vergangene Jahr mit all
seinen Höhen und Tiefen
Revue passieren zu lassen.**

**Weihnachtszeit -Zeit, um all
das Alte loszulassen und
dem neuen Jahr mit Hoffnung
und Freude entgegenzutreten.**

Zum Weihnachtsfest wünschen wir
besinnliche Stunden, zum Jahreswechsel
Heiterkeit und Frohsinn, für das neue
Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!

Weihnachtliche Grüße aus Stockach

Ihr **PRIMO**VERLAG

Wir haben vom 20.12.2019 bis einschließlich 02.01.2020 geschlossen.
Wir sind ab dem 03.01.2020 zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Registergericht: Amtsgericht Freiburg (HRA 705294)
USt.-IdNr.: DE 314494248

Persönlich haftende Gesellschafterin:
Primo-Verlag Verwaltungs GmbH Sitz: Stockach
Registergericht: Amtsgericht Freiburg (HRB 717160)
Geschäftsführer: Stephan Stähle

Frohe Weihnachten

und ein gutes neues Jahr

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank für die Treue und die angenehme Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr viel Glück und Gesundheit.

Martin Leute und Mitarbeiter



Das STARK-Team wünscht Ihnen...

frohe Weihnachten und einen guten Rutsch

...ins neue Jahr!

Wegen **INVENTUR** haben wir am 24. und 31.12. und wie folgt geschlossen:

VS-Villingen, Singener Str. 6 ☎ 07721 / 8706-0: **30. Dez. '19 - 04. Jan. '20**

St. Georgen, Am Storzberg 1 ☎ 07724 / 2799: **23. - 30. Dezember '19**

Furtwangen, Luisenstraße 17 ☎ 07723 / 7508: **23. - 30. Dezember '19**

Donauschingen, Güterstr. 20 ☎ 0771 / 896792-0: **19. - 23. Dezember '19**

Döggingen, Gauchachstr. 16 ☎ 07707 / 9900-0: **23. - 30. Dezember '19**

Tuttlingen, Max-Eyth-Straße 7 ☎ 07461 / 9295-0: **30.12. '19 - 04. Jan. '20**

Immendingen, Im Gewerbepark 4 ☎ 07462 / 6071: **23. Dez. '19 - 04. Jan. '20**

Echt STARK - für Profis am Bau!



... Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir
Frohe Weihnachten und einen guten Start
in's Neue Jahr!

Entsorgungsfachbetrieb
HEZEL
Kompetenz rund um Recycling GmbH

Waldstr.33 · 78087 Mönchweiler
Tel. 07721/9998-0 · Fax 9998-14
info@hezel-recycling.de · www.hezel-recycling.de

Frohes WEIHNACHTSFEST

Wir wünschen all unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein **besinnliches Weihnachtsfest** und ein
energiereiches Jahr **2020**.

RÖMA
Energie- und Gebäudetechnik

Inhaber: Martin Röckl

Installateur und Heizungsbaumeister
Geprüfter Gebäudeenergieberater
Sachverständiger für Schimmelpilzerkennung,
-bewertung und -sanierung (TÜV)

Waldstraße 13
78087 Mönchweiler

Tel.: (07721) 2060796
www.roema-energie.de

Frohe Weihnachten



Ihr Brillant
optic Team



Öffnungszeiten
über die Festtage:
Montag 23.12. und
Montag 30.12. haben
wir auch in Nieder-
eschach geöffnet!

Wir wünschen Ihnen
und Ihren Familien
ein schönes besinn-
liches Weihnachts-
fest und einen guten
Rutsch ins neue Jahr
2 0 2 0



Friedrichstr. 11
Königsfeld
07725 - 917222
Mo. - Fr.
09.00 - 13.00 Uhr
14.30 - 18.30 Uhr
Sa.
09.00 - 13.00 Uhr

Rottweiler Str. 3
Niedereschach
07728 - 919818
Di. - Fr.
09.00 - 13.00 Uhr
14.30 - 18.30 Uhr
Sa.
09.00 - 13.00 Uhr

SCHNEEMANN

Das brauchst du:

- drei weiße Pappteller - schwarzes und orangefarbenes Tonpapier
- Karton - bunte Bänder (du kannst einen Erwachsenen nach Stoffresten fragen)
- zwei große schwarze Knöpfe
- verschieden große bunte Knöpfe
- zwei kleine Äste
- einen dicken schwarzen Filzstift, Klebstoff, Schere

Und so wird's gemacht:

- Kleb die Pappteller ein paar Zentimeter überlappend aufeinander.

Schneide aus dem schwarzen Tonpapier einen Zylinder aus und kleb ihn auf den Kopf deines Schneemanns. Zum Stabilisieren kannst du an der Hinterseite einen langen Kartonsstreifen befestigen.

- Binde um den Hut und um den Hals bunte Bänder. Schneide aus dem orangefarbenen Tonpapier einen Viertelkreis aus und schneide ihn am Rand mehrmals ein. Roll ihn zu einem Zylinder zusammen, knick die Laschen nach innen und kleb ihn anschließend als Nase auf den obersten Pappteller.

- Kleb die beiden schwarzen Knöpfe als Augen auf. Die bunten kannst du so auf dem Bauch des Schneemanns befestigen, wie es dir gefällt. Schneide nun vorsichtig zwei Schlitz in den mittleren Pappteller und steck die kleinen Äste als Arme hinein. Nun musst du deinem Schneemann nur noch mit dem Filzstift einen Mund zeichnen.





Allen Kunden und Freunden
unseres Hauses frohe Weihnacht
und viel Glück im neuen Jahr.

SCHÄFER MEISTERFACHBETRIEB

Heizung • Sanitär • Solar

78126 Königsfeld • Hörnlishofstraße 9
Tel. 07725/ 91200 • info@schaefer-vs.de



VIELEN DANK FÜR IHR VERTRAUEN.



*Frohe
Weihnachten*

**Elektrofachbetrieb
Thomas Schmid**

Herdstraße 22,
78087 Mönchweiler,
Tel. 07721/62783
mobil 0174/9006512

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr.
Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten
ein **besinnliches Weihnachtsfest** und ein **gutes 2020**.

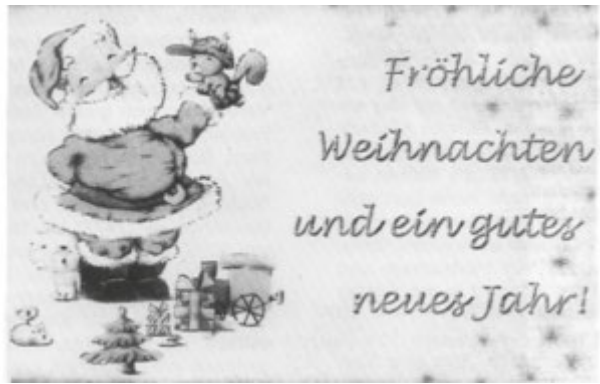
Gronki
Transport + Handel GmbH



Koch

Heizung • Blech • Sanitär
Mönchweiler • Eintrachtstraße 12 • Telefon 07721/9982488

**Wir bedanken uns für die vertrauensvolle
Zusammenarbeit und wünschen Ihnen**



Fröhliche
Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr!

*Ein besinnliches Weihnachtsfest und
Gesundheit im Jahr 2020*

*Wir bedanken uns für Ihr
entgegengebrachtes Vertrauen und sind
auch im neuen Jahr gerne für Sie da.*

Petra Säger und Andreas Etter
Physiotherapeuten

**Praxis für Krankengymnastik,
manuelle Therapie, Lymphdrainage
und Massagen**



Hindenburgstr. 27 in 78087 Mönchweiler
Tel.: 07721/9982631

Traditionen

in anderen Ländern

Weihnachten in Finnland:

Joulupukki, Wichtel, Rentiere und erst nach der Sauna ist Bescherung

Bereits Wochen vor dem Weihnachtsfest sind allüberall Menschen mit einer roten Zipfelmütze auf dem Kopf unterwegs, egal, ob sie nun ins Büro gehen oder beispielsweise zum Einkaufen fahren. Die Kinder wiederum verkleiden sich gern als Wichtel.

Schließlich ist der finnische Weihnachtsmann der einzig wahre seiner Art: Weit im Norden Finnlands liegt inmitten Lapplands ein kleines Dorf am „Ohrenberg“. Dort wohnt der leibhaftige Weihnachtsmann oder Joulupukki im Weihnachtsmannpark von Rovaniemi. Der Ort lockt das ganze Jahr über Neugierige aus dem In- und Ausland an.



Dem Weihnachtsmann stehen die Tonttus (das sind Wichtelmänner und -frauen samt ihren Wichtelkindern) und natürlich jede Menge Rentiere tatkräftig zur Seite.

Der Heiligabend ist für viele finnische Familien ohne den Besuch des Festgottesdienstes nicht vorstellbar, auch das Anzünden von Kerzen auf dem Friedhof hat Tradition. Und dann natürlich gehört der gemeinsame Saunabesuch unbedingt dazu. Erst beschenken die Kinder nach der Sauna die Tiere, dann stellt man einen Teller mit Reisbrei und ein Glas Bier für die Kobolde bereit (damit diese nicht verärgert sind) – erst danach darf der Weihnachtsmann die Geschenke bringen.

Beim finnischen Festessen ist der Weihnachtsschinken unabkömmlich, dazu diverse Aufläufe aus Steckrüben, Kartoffeln, Mohrrüben und Heringssalat. Apropos Gaumen- und Magenfreuden: Mit Blätterteigsternen plus einem Klecks Pflaumenmus darf man sich schon lange vor dem Fest verwöhnen (lassen). Was bei uns der Glühwein, ist bei den Finnen der Glögi aus dem Grundstoff Johannesbeersaft, meist alkoholfrei kreidenzt.

DEIKE



Weihnachten in Schweden:

Julbock bringt Geschenke

Der Julbock ist für die Schweden das Weihnachtstier schlechthin. In Lebensgröße aus Stroh gefertigt angefertigt und mit Band umflochten, trägt sein Rücken vielerlei Gaben.

Später allerdings wird der Julbock im Feuer verbrannt. Der Überlieferung nach verkör-

pert die Tierfigur einerseits den Ziegenbock des Gottes Thor, andererseits soll sie – wie es in den Alpenländern und Böhmen der Brauch ist – an den Klapperbock erinnern, eine verkleidete Geistergestalt, die nur all jene Kinder anrempelt, die nicht beten wollen. Einzig und allein der Julbock bringt übrigens auch die Geschenke. Mit den weihnachtlichen Feierlichkeiten geht es ansonsten wie bei uns Deutschen am 24. Dezember los. Für den Kobold Tomte muss man an Weihnachten immer eine Schüssel mit Brei auf die Fensterbank stellen, damit er den Menschen keine Streiche spielt und ihnen stets wohl gesonnen bleibt.

DEIKE



Wir sagen Dank
für das Vertrauen
im zu Ende gehenden Jahr.
Wir wünschen ein frohes Fest
und ein erfolgreiches 2020.

**Albert
Schweitzer
Apotheke**

Thorsten Wenner
A.-Schweitzer-Str. 22
78087 Mönchweiler
Tel. 07721/9474-0
Fax 07721/9474-30

WESCHLE

Blechnerei • Sanitär • Installation
Gas • Heizung



Für das uns entgegengebrachte
Vertrauen bedanken wir uns
auf diesem Wege recht herzlich.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein glückliches gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen

**Firma Hans Weschle
mit Belegschaft**



Zum Weihnachtsfest
und Jahreswechsel
besinnliche Stunden.

Fürs neue Jahr Gesundheit,
Glück und Erfolg.
Vielen Dank für die gute
Zusammenarbeit.

Geflügelhof Huber

Mönchweiler

Tel. 07721/71961

Frohe Weihnachten
und ein gutes, gesundes neues Jahr



**WEISSER
HOLZBAU**

Weisser Holzbau GmbH & Co.KG
Reutenbachstr. 9a · 78126 Königfeld-Weiler
Telefon 07725 / 36 50 · Telefax 07725 / 28 85
info@weisser-holzbau.de · www.weisser-holzbau.de

*Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit,
fröhliche Weihnachten und ein
gutes, gesundes neues Jahr.*



**Uli's
VS-Glaserei**

Ulrich Wentz, Glasermeister



E-Mail: info@vs-glaserei.de
www.vs-glaserei.de

Arminstraße 52
VS-Schwenningen
Tel.: 07720 - 33 237
Fax: 07720 - 33 473



*„Die Zukunft hängt
immer davon ab,
was wir heute tun.“*

– Mahatma Gandhi




Frohes
WEIHNACHTSFEST

*Wir wünschen all
unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein **besinnliches Weihnachtsfest**
und ein **gutes 2020**.*

Holzbau
Holger Müller

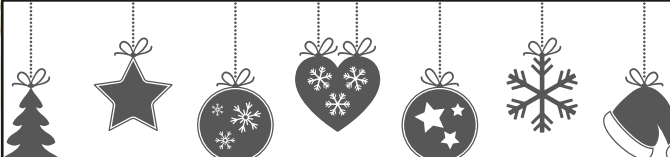
*Herdstraße 24 · 78087 Mönchweiler
Tel. 07721/71024*



Landgasthof Adler

*Gesegnete Weihnachten und
ein frohes Neues Jahr
wünscht Ihnen
Familie Ebert und alle Mitarbeiter*

Herdstraße 50 · 78087 Mönchweiler
Tel. 07721 / 71397
www.adler-moenchweiler.de



Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr

wünscht Ihnen das Team von

NINOS
SCHNITTLADEN

Herdstraße 37 | 78087 Mönchweiler | Tel. 07721-62696



Zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel
besinnliche Stunden.
Fürs neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.
Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

AUTOHAUS STORZ
Ford Store

 *Außergewöhnlich persönlich!*

Villingen-Schwenningen · St. Georgen · Furtwangen

Schöne Festtage und ein glückliches 2020 ... wünschen wir Ihnen und allen unseren
Freunden und Bekannten.



**Frank
Schwarzwälder
Schreinerei**

Talstraße 7 · 78126 Königsfeld-Burgberg
Telefon 07725 7672 · Telefax 3830
E-Mail: info@schreinerei-schwarzwaelder.de

- Innenausbau
- Türen- u. Fensterbau
- Möbel nach Maß
- Parkett, Vinyl, Kork
- Eck- u. Ofenbänke
- Rollläden für den nachträgl. Einbau
- Objekteinrichtungen
- CNC-Serienfertigung

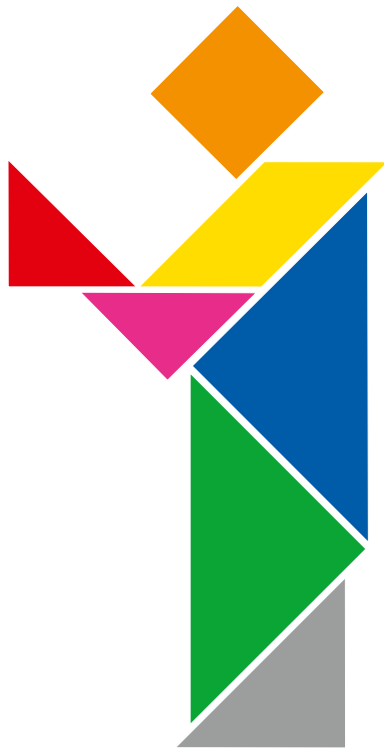
Am Ende des
alten Jahres
möchten wir uns
bei unseren
Kunden und
Geschäftsfreunden
für die gute
Zusammenarbeit
bedanken.



© NM



Veranstaltungskalender 2020



MÖNCHWEILER
GEMEINDE

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen
und Bürger
in unserer Gemeinde,



das gesellschaftliche Leben wird ganz wesentlich durch das große ehrenamtliche Engagement der Vereine, Organisationen und der kirchlichen Einrichtungen in unserer Gemeinde geprägt. Dies zeigt sich in den vielen Terminen und Aktivitäten, die über das ganze Jahr verteilt sind.

Mönchweiler ist eine attraktive und liebenswerte Gemeinde. Helfen Sie alle mit, dass das so bleibt und beteiligen Sie sich am Leben in unserer Gemeinde. Nur durch die aktive Unterstützung unserer Vereine und Organisationen, werden diese auch in Zukunft weiter bestehen können.

Der Veranstaltungskalender 2020 bietet ein vielfältiges Angebot, um sich außerhalb des Alltags zu treffen und Begegnungen pflegen zu können. Daneben erhalten Sie wichtige Informationen zu den Vereinen, Organisationen, Kirchen, der Gemeindeverwaltung und anderen Behörden.

Neuigkeiten und aktuelle Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.moenchweiler.de oder auf der Bürger-App der Gemeinde.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich in unserer Gemeinde auf vielfältige Weise engagieren.

Nutzen Sie die Vielfalt der angebotenen Veranstaltungen.

Herzlichst Ihr

Rudolf Fluck
Bürgermeister

Veranstaltungen und Termine 2020

Januar

- 03.-05. Tischtennisportverein, Trainingslager, Alemannenhalle
- 06. Angelverein, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Adler
- 10. Jugendfeuerwehr, Generalversammlung, Gasthaus Adler
- 11. Feuerwehr, Generalversammlung, Mensa
- 11.+12. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 18.+19. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 24. Fußballclub Jugend, Generalversammlung, Vereinsheim
- 25.+26. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 31. Gemeinde Mönchweiler, Neujahrsempfang, Alemannenhalle

Februar

- 01. Generationenbrücke, Narretei um 3 nach 3, Schulaula
- 01.+02. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 05. DRK-Ortsverein, Blutspende, Alemannenhalle
- 07. Fußballclub, Jahreshauptversammlung, Vereinsheim
- 08.+09. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 15. Turnverein, Turnerball, Alemannenhalle
- 29. Tischtennisportverein, Verbandsspiele, Alemannenhalle

März

- 01. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 06. Radsportverein, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Adler
- 07. Obst- und Gartenbauverein, Mitgliederversammlung, Gasthaus Adler
- 07. Fußballclub Jugend, Hallenturnier, Alemannenhalle
- 13. Schwarzwaldverein, Jahreshauptversammlung, Vereinsheim
- 13. Musikverein, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Adler
- 14. Kinderhaus, Kleiderbasar bis 16.00 Uhr, Alemannenhalle
- 14.+15. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 21.+22. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 28. Eisstockschützengemeinschaft, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Adler
- 28.+29. Turnverein, Turnschaufenster / Tag der offenen Halle, Alemannenhalle

Veranstaltungen und Termine 2020

April

- 03. Narrenzunft, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Adler
- 04.+05. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 09. Kaninchenzuchtverein, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Adler
- 18.+19. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 22. GMS Mönchweiler, Abschlussprüfung, Alemannenhalle
- 23. Turnverein, Jahreshauptversammlung, GYM-Halle
- 24. GMS Mönchweiler, Abschlussprüfung, Alemannenhalle
- 25.+26. Turnverein, Lehrgang Schwarzwald Turngau, Alemannenhalle
- 28. GMS Mönchweiler, Abschlussprüfung, Alemannenhalle
- 30. Feuerwehr, Maifest, Feuerwehrhaus

Mai

- 01. Feuerwehr, Maifest, Feuerwehrhaus
- 02. Feuerwehr, Disco, Feuerwehrhaus
- 16. Tischtennisportverein, Gebrauchtwarenborse, Alemannenhalle
- 09.+10. Tischtennisportverein, evtl. Relegationsspiele, Alemannenhalle
- 21. Musikverein, Vatertagsfest, Schulhof
- 23.+24. Turnverein, Lehrgang Schwarzwald Turngau, Alemannenhalle

Juni

- 20. GMS Mönchweiler, Schulfest mit Berufsbildungsmesse, Schule, Mensa, Alemannenhalle
- 20. Fußballclub, Sonnenwendfeier, Festplatz
- 21. Fußballclub, Jugendturnier, Sportplatz
- 20.+21. Eisstockschützengemeinschaft, Internationales Turnier, Festplatz
- 21. Angelverein, Fischerhock, Wolfsteich
- 28. Ev. Freikirche, Gospelkonzert, Alemannenhalle

Juli

- 21. GMS Mönchweiler, Abschlussfeier, Alemannenhalle
- 18.+19. Eisstockschützengemeinschaft, Sommerfest mit Laienturnier, Festplatz
- 29.-02.08. Ev. Freikirche, Kinderbibelwoche, Am Weiherdamm

August

- 29. Gemeinde und Vereine, Dorffest, Schulgelände

Veranstaltungen und Termine 2020

September

- 12.+13. Tischtennisportverein, Vereinsmeisterschaften, Alemannenhalle
- 17. Gemeinschaftsschule, Einschulung, Mensa
- 19. Obst- und Gartenbauverein, 100-jähriges Jubiläum, Bürgerzentrum
- 19.+20. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 26.+27. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle

Oktober

- 03.+04. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 10. Musikverein, Weinfest, Alemannenhalle
- 17. Kinderhaus, Kleiderbasar bis 16.00 Uhr, Alemannenhalle
- 17.+18. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 21. DRK-Ortsverein, Blutspende, Alemannenhalle
- 24.+25. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 31. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle

November

- 01. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 07. Landjugend Mönchweiler, Kabarettabend, Alemannenhalle
- 08. Musikverein, Jubilartreffen Blasmusikverband, Alemannenhalle
- 11. Gemeinde Mönchweiler, Lampionumzug zur Alemannenhalle
- 14. Tischtennisportverein, Gebrauchtwarenbörse, Alemannenhalle
- 15. Gemeinde Mönchweiler, Volkstrauertag, Alemannenhalle
- 20. Gemeinde Mönchweiler, Vereinsehrentag, Alemannenhalle
- 21.+22. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 28.+29. Gemeindeverwaltung, Weihnachtsmarkt, Alemannenhalle

Dezember

- 05. +06. Turnverein, Lehrgang, Alemannenhalle
- 12. Gemeinde Mönchweiler, Christbaumverkauf, Bauhof
- 12.+ 13. Tischtennisportverein, Verbandsspiele und Lehrgänge, Alemannenhalle
- 20. Musikverein, Weihnachtskonzert, Alemannenhalle
- 24. Ev. Freikirche, Weihnachtsmusical, Alemannenhalle

Änderungen werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Vereine

Angelverein, Ingo Uetzfeld, Martin-Luther-Str. 17, VS
DRK-Ortsverein, Rudolf Fluck, Hindenburgstr. 42,
Eisstock-Schützen-Gemeinschaft, Stefan Hager, Fichtenstr. 21
Freundeskreis der GMS Mönchweiler, Innerdorf 11,
Fußball-Club, Matthias Storz, Warenburgstr. 9, VS
Generationenbrücke, Armin Frank, Am Wiesenhof 16
Heimat- und Geschichtsverein, Rudolf Schimmer, Herdstr. 39
Kaninchenzuchtverein, Gerhard Wimmer, Am Kirchplatz 1,
Kreislandjugend, Johannes Winterhalder,
Wolterdinger Str. 3, Tannheim
Motorradclub, Martin Wagner, Hebelstr. 9
Musikverein, Rolf Förbacher, Gerberstr. 36, VS
Narrenzunft Schelbmuler, Klaus Zehnder, Brunnenstr. 6
Obst- und Gartenbauverein, Karl-Heinz Beck, Spitzäckerweg 2
Pro Mönchweiler, Lothar Josef, Robert-Kratt-Str. 3
Radsportverein, Hartmut Capteina, Albert-Schweitzer-Str. 27
Reiterverein, Nicole Kühling, Mooslochweg 1, 78089 Unterkirnach
Schwarzwaldverein, Renate Faßbender, Fichtenstr. 34
Tennisclub, Willy Storz, Scheffelstr. 9
TTSV, Martin Weißer, Bogengasse 7, VS
Turnverein, Wolfram Maiwald, Fichtenstr. 32/1
Verein der Kleingärtner, Margarita Erdmann, Zittauer Str. 25, VS

Telefon

5 24 64
9480-0
7 12 72
7 18 96
0172-6340336
40 98 65
7 15 16
7 31 89

E-Mail

ingo.uetzfeld@t-online.de
rudolf.fluck@moenchweiler.de
manfred.euler@kabelbw.de
freundeskreis@gms-moenchweiler.de
matthias.storz@autohaus-storz.fsoc.de
arminfrank@aol.com
hgv@moenchweiler.de
info@wimmer-sicherheitstechnik.de

0157-52116940 johannes.winterhalder@yahoo.de
0173-3142384 mc-moenchweiler@web.de
2 15 78 Rolf.Foernbacher@gmx.de
6 24 93 klaus.zehnder@online.de>
7 02 23 ogv@moenchweiler.de
7 30 87 info@pro-moenchweiler.de
7 12 48 vorstand@rsv-moenchweiler.de
0160-94694584 christofkuehling@t-online.de
96 26 65 renete.fassbender1@web.de
7 10 07 willy.storz@moenchweiler.de
0176-57892972 ma.weisser@gmx.de
wolfram.maiwald@tv-moenchweiler.de
margaritaerdmann@web.de

Kirchen

Evangelisches Pfarramt, Hindenburgstr. 23
Evangelische Sozialstation, Hindenburgstr. 23
Katholisches Pfarramt, VS-Obereschach
Pfarrer Alexander Schleicher
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Pastor i. V. Harry Blank, Hindenburgstr.14

7 10 17 moenchweiler@kbz.ekiba.de
2 06 05 90
7 05 95 pfarramt-oe@kath-andereschach.de
0 77 28 / 216 00 02
9 16 69 01
pastorefgmoenchweiler@gmail.com

Parteien – Gruppierungen

CDU-Gemeindeverband, Peter Kaiser, Am Löwenbächle 6
Junge Union, Andreas Oehler, Fichtenstr. 15
SPD-Ortsverein, Sabine Roth, Obere Mühlenstr. 56
Unabhängige Bürger, Wolfgang Eich, Friedhofstr. 10

76 85 peter.kaiser@moenchweiler.de
76 62 ju-moenchweiler@outlook.de
6 42 53 sabine.roth@moenchweiler.de
7 12 20 wolfgang.eich@moenchweiler.de

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr, Gerhard Wimmer, Am Kirchplatz 1

7 31 89 info@wimmer-sicherheitstechnik.de

Organisationen - Verbände

Gemeindebücherei in der GMS, Monika Hettich-Marull
Forum Mönchweiler, Renate Faßbender
Generationenbrücke, Armin Frank, Am Wiesenhof 16

40 44 790 gemeindebuecherei@moenchweiler.de
96 26 65 info@gms-moenchweiler.de
40 98 65 arminfrank@aol.com

Zusammensetzung des Gemeinderates

Eich, Wolfgang Friedhofstr.10 wolfgang.eich@moenchweiler.de	UB	7 12 20
Heppe-Debus, Renate Chabeuilstr. 12 renate.heppe-debus@moenchweiler.de	UB	7 48 26
Kaiser, Peter Am Löwenbächle 6 peter.kaiser@moenchweiler.de	CDU	76 85
Kühling, Heide Gartenstr. 8/1 heidekuehling@yahoo.de	SPD	7 29 95
Dr. Löttrich, David Chabeuilstr. 14 david.loettrich@moenchweiler.de	UB	916 39 94
Roth, Sabine Obere Mühlenstr. 56 sabine.roth@moenchweiler.de	SPD	6 42 53
Schermann, Anna Vogt-Flaig-Str. 3 anna.wehrle@web.de	UB	807 79 65
Staiger, Andreas Am Weiherdamm 4 andreas.staiger@moenchweiler.de	CDU	6 44 04
Storz, Willy Scheffelstr. 9 willy.storz@moenchweiler.de	UB	7 10 07
Wenner, Thorsten Innerdorf 3/1 thorsten.wenner@moenchweiler.de	CDU	916 94 45
Weisser, Sebastian Friedenstr. 12 sebastian.weisser@formenbaustaiger.de	CDU	282 24 39
Weschle, Lukas Albert-Schweitzer-Str. 33/1 lukas.weschle@online.de	CDU	916 59 45

Stand zum 01.01.2020

Ferientermine in Baden-Württemberg

Weihnachtsferien 2019	23.12.19 - 04.01.20
Osterferien 2020	06.04.20 - 18.04.20
Pfingstferien 2020	02.06.20 - 13.06.20
Sommerferien 2020	30.07.20 - 12.09.20
Herbstferien 2020	26.10.20 - 30.10.20
Weihnachtsferien 2021	23.12.20 - 09.01.21

Impressum:

Herausgeber: Bürgermeisteramt Mönchweiler, Hindenburgstr. 42

Redaktion: Arlene Müller, Rathaus, Zimmer 2

Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 78333 Stockach, Meßkircher Str. 45

Ihr „Draht“ zur Gemeindeverwaltung und zu anderen Behörden

Gemeindeverwaltung

Bürgermeister

Fluck, Rudolf 9480 – 10
rudolf.fluck@moenchweiler.de

Vorzimmer des Bürgermeisters und Telefonzentrale

Bayer, Beatrix 9480 – 11
bayer@moenchweiler.de

Hauptamt

Duffner, Sebastian 9480 - 14
duffner@moenchweiler.de
 Eckert, Claudia 9480 – 20
eckert@moenchweiler.de

Haupt- und Standesamt

Bernhard, Elisabeth 9480 – 23
bernhard@moenchweiler.de

Bürgerbüro

Redaktion Mitteilungsblatt
 Müller, Arlene 9480 – 21
mueller@moenchweiler.de

Bürgerlotsin

Sabiene Müller 9480-25
muellers@moenchweiler.de
 Mo. Di. Mi. Do. 08.00 - 12.00 Uhr

Integrationsbeauftragte

Melissa Braun 9480-25
braun@moenchweiler.de
 Di 13.30 - 17.30 Uhr
 Do 08.00 - 12.00 Uhr

Rechnungsamt

Flaig, Gebhard 9480 – 30
flaig@moenchweiler.de
 Noe-Theise, Elke 9480 – 31
noe-theise@moenchweiler.de

Gemeindekasse

Faller, Franziska 9480 – 33
faller@moenchweiler.de

Bauamt

Fischer, Berthold 9480 – 35
 Mobil: 0157/58034824
fischer@moenchweiler.de

Armbruster, Sandra 9480 – 36
armbruster@moenchweiler.de

Außenstellen

Bauhof 7 08 37
 Gemeinschaftsschule 7 18 96
 Kinderhaus 9 16 34 31
 Feuerwehrgerätehaus 7 18 39

Forstverwaltung

Gapp, Peter 0175/18 33 783
p.gapp@irasbk.de

Öffnungszeiten (Kernzeiten)

Rathaus

Montag – Freitag: 08.30 – 12.00 Uhr
 Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Erweiterte Öffnungszeiten im Bürgerbüro

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr
 Mittwoch: 7.30 – 12.00 Uhr

Bücherei

40 44 790
 Dienstag: 18.00 – 20.00 Uhr
 Mittwoch: 12.00 – 16.00 Uhr
 Donnerstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr 112
 Polizeinotruf 110
 Polizeidirektion 60 10
 Rettungsleitstelle 112

Stadtwerke, bei Störungen

Zentrale: 4 05 05
 Tag und Nacht: 40 50 44 44
 Bei Fragen zum Wasser: 40 50 45 45
 (Wasserqualität, Wasserhärte usw.)
 e-mail: info@stadtwerke-vs.de

Postanschrift

Gemeindeverwaltung, Hindenburgstr. 42
 78087 Mönchweiler
 Telefonzentrale: 9480 - 0
 Fax: 9480 - 40
 Homepage: www.moenchweiler.de
 E-Mail: info@moenchweiler.de